





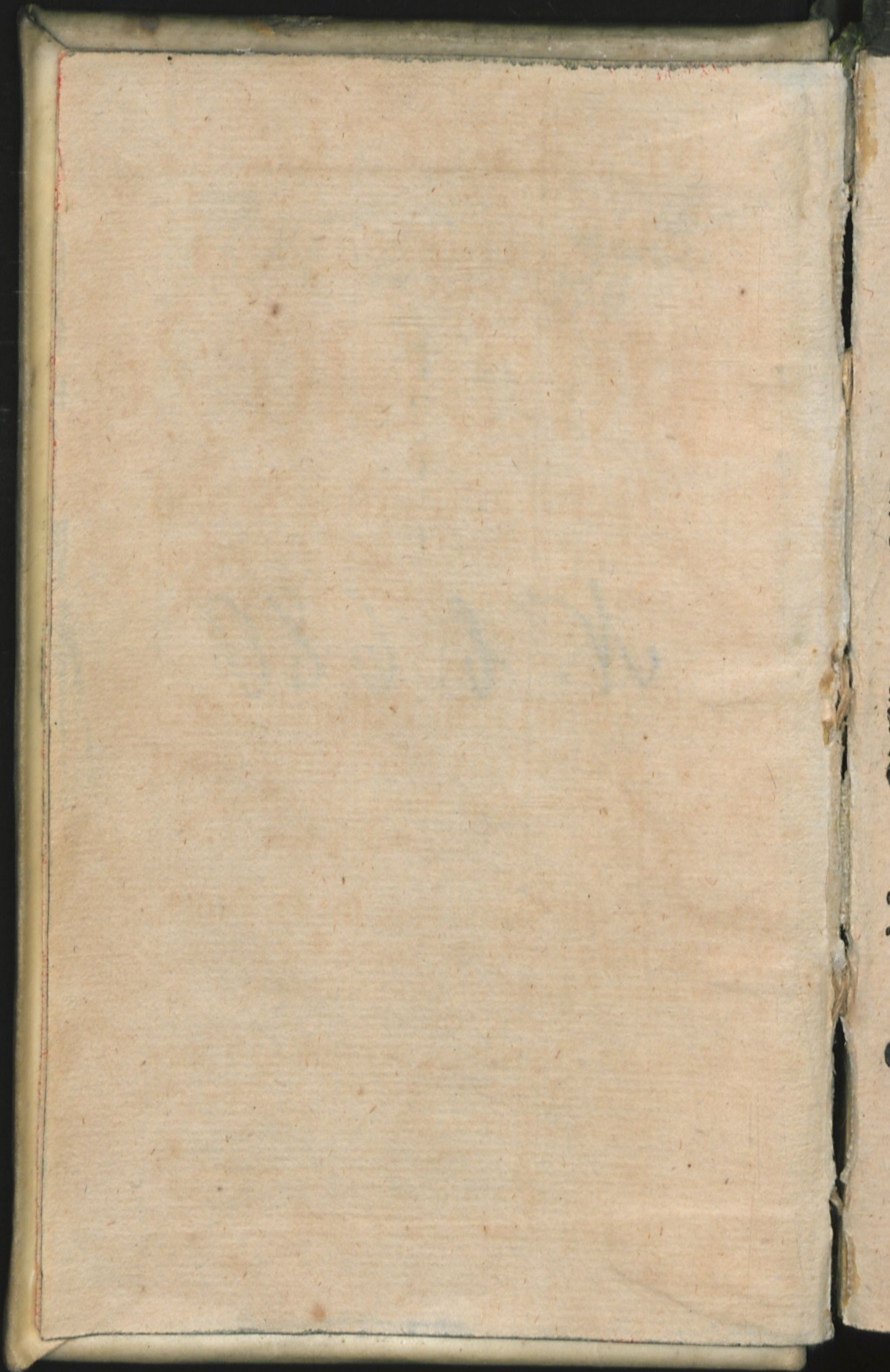
~~Polistik.~~  
23.

~~23.~~



N. b. 680







MATRICUL,  
Des  
Heil. Röm. Reichs Stände

**A**nschlag /

Wie viel deren ieder in den Reichs  
Anlagen einen Monat / dem einfachen  
Römer-Zug nach / das ist 12. fl. zu Rosß und  
4. zu Fuß / zu geben und zu contribuiren schul-  
dig ist / welcher oben p. 285. Meldung geschicht /

Sambt einem angehengten Ver-  
zeichniß / wie viel ein ieder Greiß einen  
Monat / dem einfachen Römer-Zug nach /  
erträgt / was richtig / unrichtig oder  
gar verlohren /

Item / was seit Anno 1541. im H. Röm.  
Reich für unterschiedliche Reichs- und Extra-  
ordinari Hülffen geschehen und bewilli-  
get worden.

Gleichfals ein Verzeichniß der jenigen Chur-  
Fürsten und Stände / welche neben ihrem  
Anschlag auch andere eximiren und  
vertreten.

---

Francfurt und Leipzig  
Verlegts Anthon Beyer.

(C. 1670)



MATRICULI

1518

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Matriculatio in Universitate Lipsiensi

Handwritten signature or name in blue ink.















## Churfürstl. Rheinischer Kreis.

	Zu Ross	Fuß	thut i. Monat	
Erzbischoff u. Churfürst zu Mainz	60	277	1828	• • •
Erzbischoff u. Churfürst zu Coln	60	277	1828	• • •
Erzbischoff u. Churfürst zu Trier	40	184	1216	
Pfalzgraff Churfürst Balley Coblenz	60	277	1828	
	4	20	128	
Nota, wil aber/wie S. Mattheus Welffer meldet/nur 3. zu Ross und 13. zu Fuß / deßwegen monatl. 88. fl. contribuiren				
Abt zu St. Maximin	3	22	124	verlohren.
Nota, sol Trier am CammerGericht mit Recht erhalten haben				
Probsteu Selz / vertritt Pfalzgraf Churfürst	1	3	24	• • •
a 2 Graf				



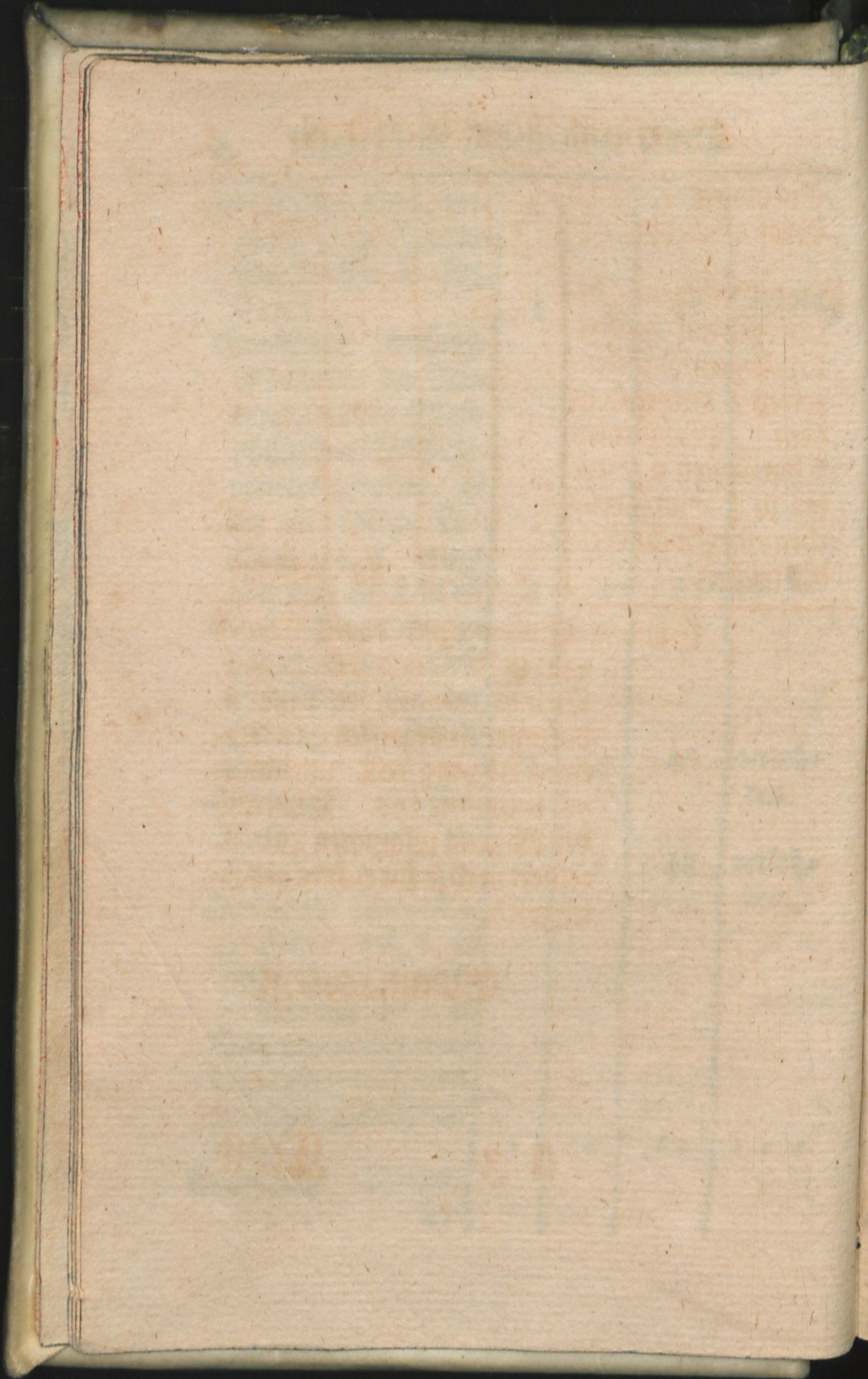
4 Churfürstl. Rheinischer Creiß.

Graf Beyelstein / ver- treten Graf Johann von Nassau ꝛ. seel. Erben	I	2	20	unrichtig
Grasschafft Arnberg/ ist hiebevör den Nie- derlandischen West- phälischen Creiß ein- verleibt gewesen / ist der alt-völlige An- schlag 156. fl. erlegt aber nun 48. fl. Id est	4	27	156	48. fl.
Graf Hermann zu Neuenar ꝛ. Diese Grasschafft hat der Herzog von Jülich innen	2	4	40	verloh- ren.
Herrschaft Reiffen- scheid eximiret der Churfürst von Cölln	2	6	48	verloh- ren.
Herrschaft Reineck 1. zu Ross / und 3. zu Fuß / ist anno 1576. zu Worms auf 1. zu Ross moderiret wer- den / und contribuiret Joh. von Warsperg / id est.	I	•	12	• • •
Grasschafft Nieder- Eis				



—  
tig







**Churfürstl. Rheinischer Kreis. 5**

Eisenburg / zahlt Graf Soledin	2	8	56	unrichtig
Stadt Sellinhausen be- ruft sich auf Kaiserl. Privilegien/oder steu- erfrey / dargegen sie dem Pfalzgrafen Churfürsten u. Gra- fen zu Hanau jährli- chen eine Summa Gel- des reichen.	2	15	84	verlohre.

Summa Summarum dieses Kreises  
242. zu Ross/ und 1122. zu Fuß.  
Bringt monatlichen 7392. fl.  
darunter ist begriffen Modera-  
tion-Abgang 108. unrichtige  
76. verlohre 296. Thut also  
der Abgang zusammen 480. fl.  
restiret noch so für richtig gehal-  
ten wird.

Summa 6912. fl.

A 3

Gron





6 Cron Böhheim u. Desterreich. Creiß.

**Cron Böhheim.**

Der Cron Böhheim Anschlag/ welche zwar ihre Hülffe absonderlich lei- sten/ ist	Zu Roß	Fuß	thut i. Monat	Erlegt nur
	400	600	7200	==0

**Desterreichischer Creiß.**

Der Erb-Herkog zu Desterreich ganzer und alter Anschlag / ist gleichwohl 120. zu Roß und 600. zu Fuß/ aber No. 1578. den 29. Augusti/ hat Herr Zehung berichtet / daß sein rechter Anschlag nicht mehr als zehen Churfürsten Anschlag sey / wie es dann in Anschlag der Gothauischen Hülff / und auch hernach bey denen Reichs-Ständen also erhalten habe / das bringet 120. zu Roß und 554. zu Fuß.

Daraus gebühret.

Der Röm. Kais. Maj. unserm allergnädig- sten Herrn wegen Desterreich / unter u. ober Enß zum dritten Theil	Zu Roß	Fuß	thut i. Monat	Erlegt nur
	40	184 $\frac{2}{3}$	1218 $\frac{2}{3}$	fl.
Der Administration der Tyrolischen Lan- den zum andern drit- ten Theil	40	184 $\frac{2}{3}$	1218 $\frac{2}{3}$	fl.

Erb-



legt  
ur

alter

oo.

Herr

nicht

ie es

und

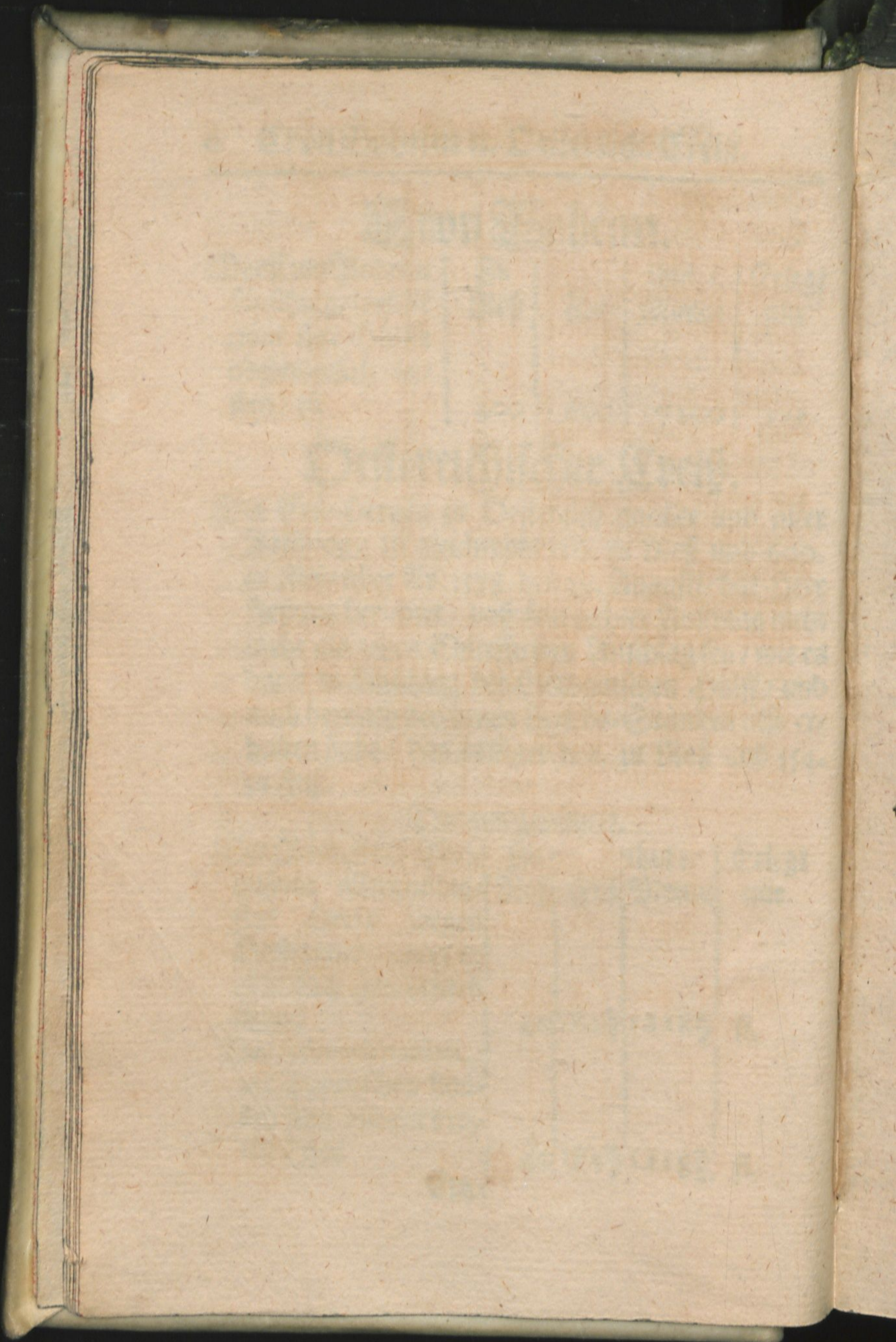
er

554.

gt

:







# Oesterreichischer Creiß.

Erz- Herzog Ferdin- and zu Grätz/wegen der drey Lande Stey- er/Kerndten u. Crain zum dritten Drittheil	40	184 $\frac{2}{3}$	1218 $\frac{2}{3}$	fl.
Bistum Trient exi- mirt Tyrol	14	91	532	fl.
Bistum Brix eximirt Tyrol	14	91	532	
Herrschafft Kirchberg eximirt Tyrol	1	4	28	
Stadt Constanz ver- tritt auch Tyrol / legt aber ihre qvota ab- sonderlich / und wird in den Creiß-Hülffen dem Schwäbischen Creiß einverleibet.	3	50	236	

Summarum dieses Oesterreichischen  
 Creises so zwar absonderlich  
 contribuirt 152. zu Ross / und  
 790. zu Fuß / bringt monatlich  
 an Geld

4984. fl.

a 4 Burz



## 8 Burgundischer u. Fränckischer Creiß.

### Burgundischer Creiß.

König zu Hispaniē 2c. wegen Burgund / Niederl. Geldern / Zutphen / Utrecht / 2. Chur = Fürsten Anschlag / Id est	Zu Ross	Fuß	thut 1. Monat	Erlegt nur
	120	554	3656	fl.

NB. Wenn aber die Röm. Kaiserl. Majest. selbstem persönlich zu Feld ziehen / oder sonst eine gemeine expedition wider den Türcken fürgenommen wird / als dann 3. Churfürsten Anschlag / u. thut seine Hülffe auch absonderlich.

### Fränckischer Creiß.

Bischoff zu Bamberg	30	185	1088	• • •
Bischoff zu Würzb.	45	208	1372	
Bischoff zu Eichstet	20	132	768	
Administrator des Hochmeistertums in Preussen / Meister Deutsch-Ordens	19	55	448	
Probst zu Camberg eximirt Würzburg	1	3	24	verlohren.
Marggraf Georg Friedrich zu Bran- denburg Dnoltzbach als Burggraf zu Nürnberg	34	156	1032	• • •
Con-				



gt  
en  
es  
es  
na  
h.









# Fränckischer Kreis.

9

Contribuiren aniezo. /					
Marggraf Joachim Ernst 516. fl.					
Marggraf Christian 516. fl.					
Inhaber der Hennebergischen Güter / Römhilder Linien	6	20	152	• • •	
Daraus contribuiren.					
Die Herzog. zu Sachsen Weimar. Theil 2. zu Roß und 8. zu Fuß 65. fl.					
SachsenCoburg 3 = 10 = 76. fl.					
Bischoff zu Würzburg 1 = 2 = 20. fl.					
Inhaber der Hennebergischen Güther Schleisinger Linien.	9	24	204	• • •	
Daran contribuiren.					
Chur- und Fürsten zu Sachsen Dreßnisch. und Weimarischer Linien 7. zu Roß / 20. zu Fuß 164. fl.					
Bi-					



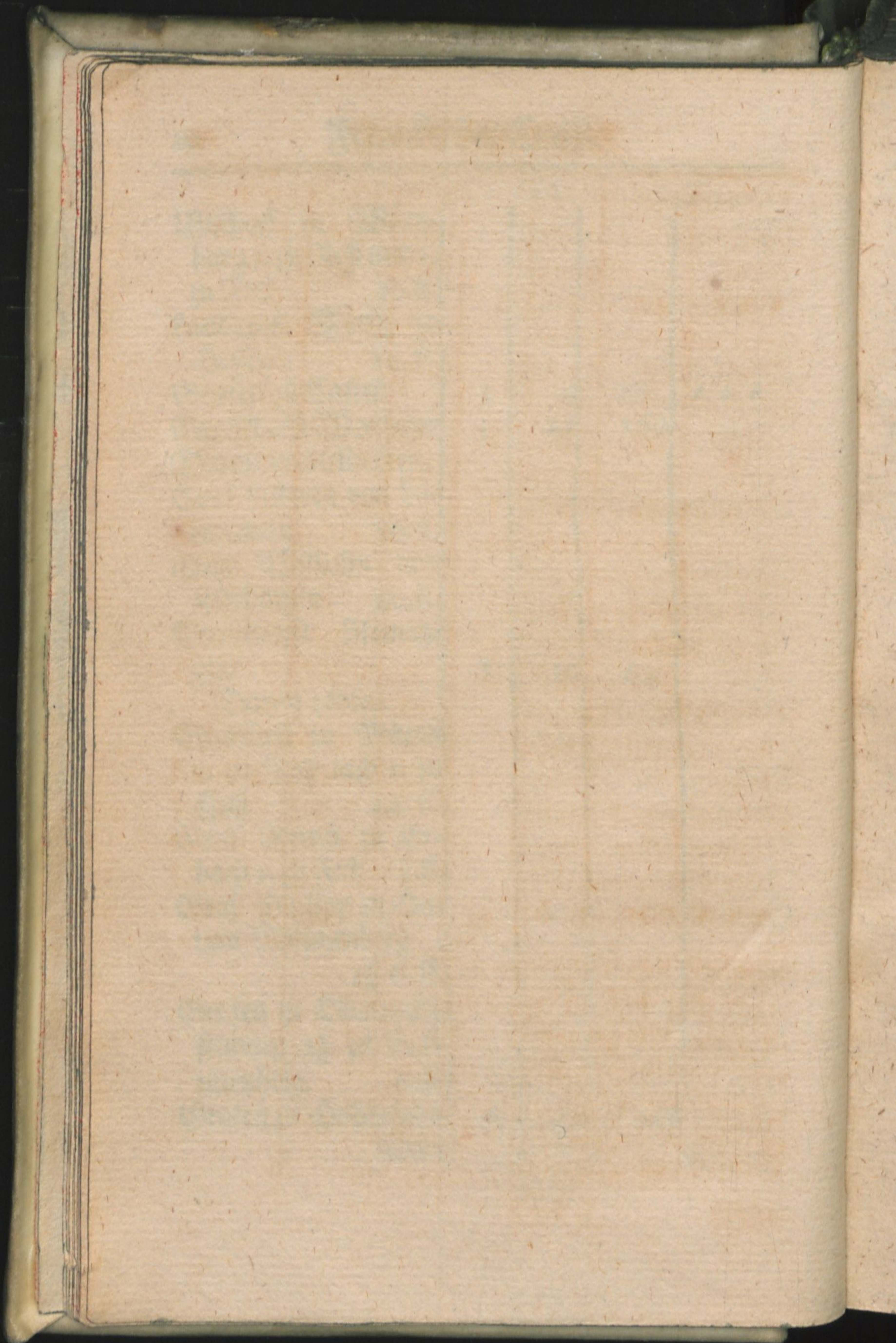


Bischoff zu Würzburg 1. zu Noß und 1. zu Fuß				
			16. fl.	
Landgraf Moritz zu Hessen			24. fl.	
Grafen zu Castell	I	4	28	• • •
Grasschafft Wertheim	5	25	160	
Daran contribuiren.				
Graf Ludwig von Löwenstein			80. fl.	
Herr Wilhelm von Kirchingen			80. fl.	
Grasschafft Reinegglar	2	10	64	
Daran zahlen.				
Churfürst zu Mainz 2. zu Noß und 5. zu Fuß			44. fl.	
Graf Georg zu Erbach 2. zu Fuß			8. fl.	
Graf Philipp zu Hannau Münzenberg			$1\frac{1}{2}$ 6. fl.	
Grafen zu Obern-Eisenburg $1\frac{1}{2}$ zu Fuß unrichtig.			6. fl.	
Grafen zu Hohenlohe.	8	40	256	
Dar-				











# Fränkischer Kreis.

II

Daran zahlen.			
Neuensteinische Linie Graf Wolfgang Philipp und Georg Friedrich den halben Theil/ id est 128 fl.			
Waldenb. Linie weil. Graf Georg Frie- drichs hinterlassene Söhne / als Ludwig Ehrhard / Philipps Heinrich und Georg Friedrich den an- dern halben Theil 128 fl.			
Herrschaft Raigel- spurg vertritt Würz- burg/	I	4	28
Schencken zu Limburg Speckfelder Linie / Graf Friedrich und Graf Eberhard.	2	7	52
Schencken zu Limburg Geeseldorffer Linie Graf Johann und Graf Albrecht / ieder den halben Theil	2	10	64
Grafen zu Erbach	2	8	56
Grafen von Schwarz- kuzen			





kenberg 2c. Herrn zu Hohen-Landsberg / aniesz Graf Wolff Jacob	1	3	24	• • •
Herrschaft Haidegg/ vertritt Pfalzgraf Philipp				
Ludwig zu Neuburg Herr Georg Ludwig von Seinsheim	5	7	88	
Stadt Nürnberg	1	4	28	
Stadt Rotenburg an der Tauber	40	250	1480	
Stadt Weinsheim	10	65	380	
Stadt Schweinfurt.	4	30	168	
Daran contribuiret Würzburg wegen er- kauffter zwener Dörf- fer 5. zu Fuß / id est monatlichen 20. fl.	4	30	168	
Stadt Weisenburg am Nordgau.	3	16	100	• • •

Summa Summarum dieses Fränckis-  
chen Creises 255. zu Ross und 1293.  
zu Fuß / das bringt monatl. 8232. fl.  
darunter ist begriffen unrichtig 6. ver-  
lohren 24. Thut also der Abgang zu-  
sammen 30. fl. restiret noch / so für rich-  
tig gehalten wird / benentlichen

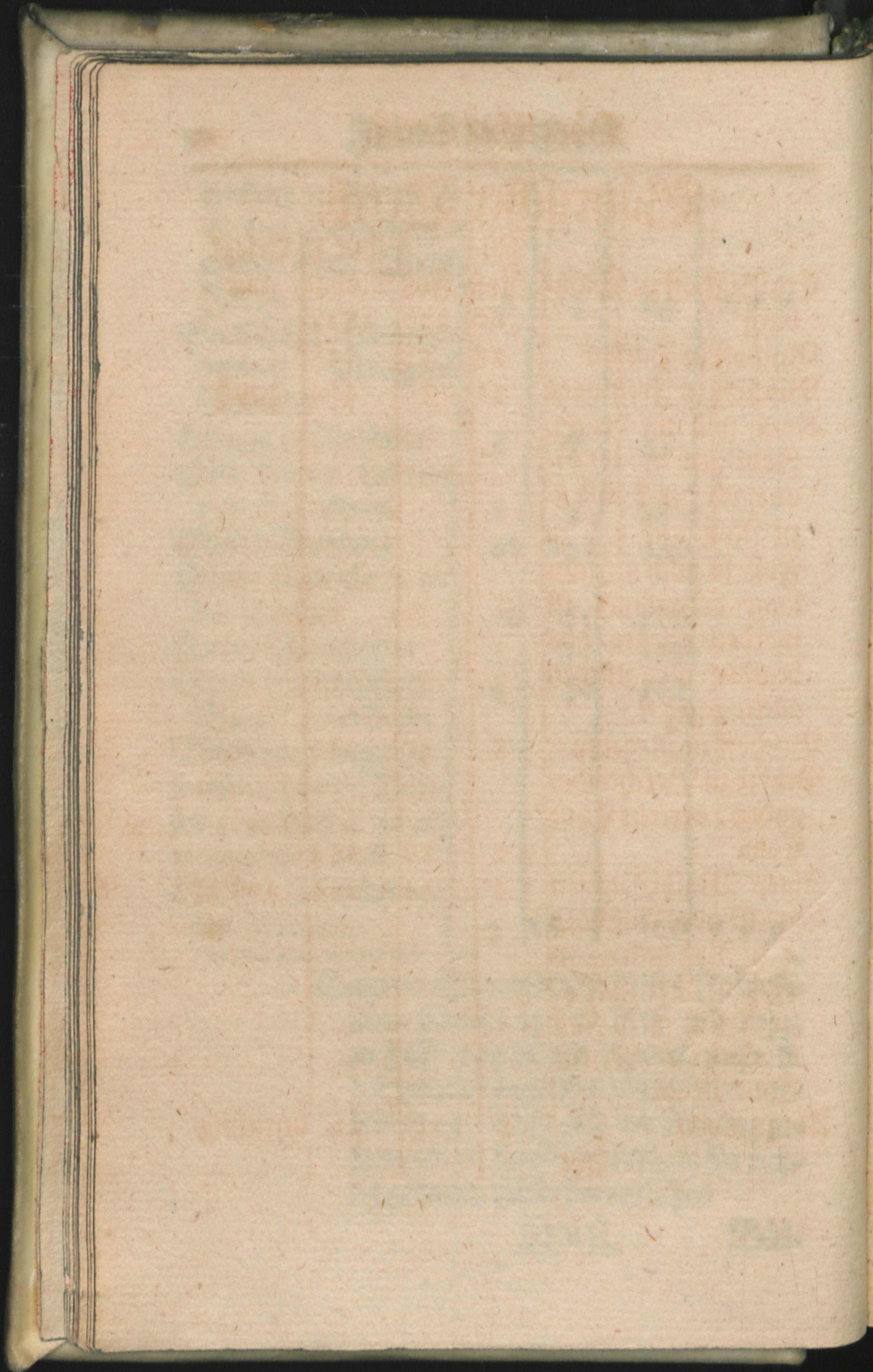
8202 fl.

Bais











Bayerischer Creiß.

	Zu Kopf	Fuß	thut i. Monat	Erlegt nur
Erzbischoff zu Saltzburg	60	277	1828	
Bischoff zu Passau	18	78	528	
Bischoff zu Freisingen	12	80	464	309 $\frac{1}{3}$
Nota, will nur der 67. Jährigen moderati- on nach der $\frac{2}{3}$ also 8. zu Kopf und $53\frac{1}{3}$ zu Fuß/ so auch 8. Jahr lang verwilliget ist worden/ erlegen/ das brachte monatlichen allein $309\frac{1}{3}$ fl.				
Bischoff zu Regensp.	8	30	216	
Probst zu Berchtolds- gaden / vertritt Chur Colln	2	20	104	
Abtey Wald Sachsen	4	24	144	120
Nota, ist aber Anschlag 4. zu Kopf und 24. zu Fuß/ ist aber auff 4. zu Kopf u. 18. zu Fuß moderirt / vertritt Chur Pfalz				
Abt zu Roda	1	10	52	unrichtig
Abt				



Abt zu Käyserheim	4	60	288	= = =
Abt zu S. Heimeran in Regensburg	2	18	96	
Aebtiffin zu Ober- Münster in Regensp.	0	6	24	
Aebtiffin zu Nieder- Münster in Regensp.	1	3	24	
Herzog zu Bayern	60	277	1828	
Pfaltzgr. Wolff Wil- helm zu Neuburg	20	100	640	
Landgr. zu Leuchtenberg	6	14	128	
Herrschafft Stauff u. Ehrenfels vertritt Neuburg	3	0	36	
Grasschafft Haag ver- tritt der Herzog in Bayern	4	10	88	
Grafen zu Ortenburg	2	0	24	unrichtig
Herren von Degenberg	2	7	52	verlohre.
Herren von Wolffstein	2	4	40	
Herren von Maxelrain	1	2	20	
Stadt Regensburg.	10	50	320	

Summa Summarum des Bayerischen  
Creises/ 222. zu Ross und 1070. zu Fuß/  
thut monatlichen 6944. fl. darunter ist  
begriffen moderation-Abgangs 178 $\frac{2}{3}$ .  
fl. unrichtiges 76. verlohren 52. Sum-  
ma des Abgangs 306 $\frac{2}{3}$  fl. restiret also  
nochrichtiges 6637 $\frac{1}{3}$  Kr.

S. 6637 $\frac{1}{3}$  fl. Kr.

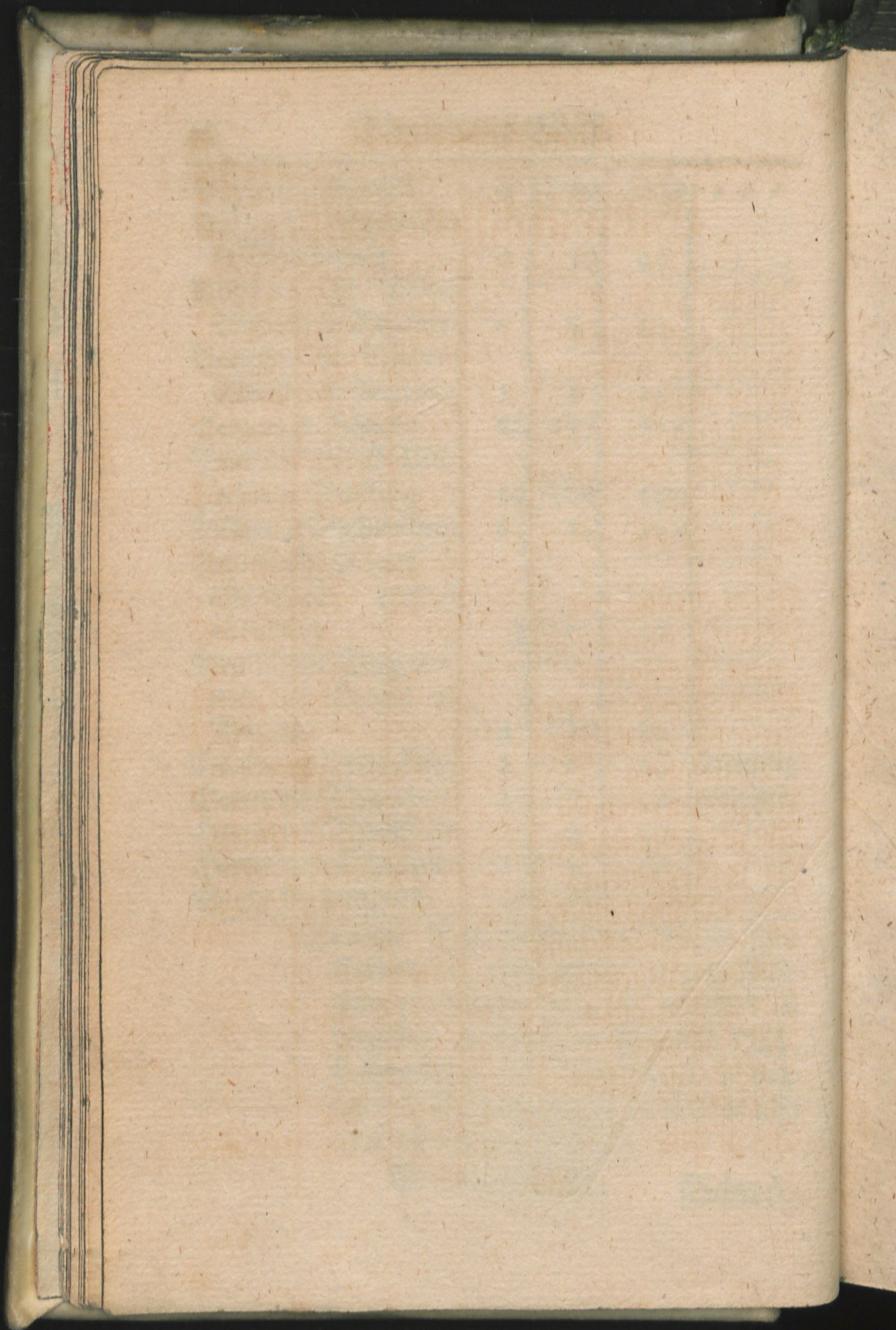
Schwä.



Fragment of text from the adjacent page, including the letters 'g', 'e.', 'n', '3', 'f', 'e.', 'n', 'o'.









## Schwäbischer Kreis.

	Zu Kopf	Fuß th.	i. m.	Erlegt
Bischoff zu Augspurg	21	100	652	= = =
Bischoff zu Constanz	7	30	104	
Probst zu Elwangen	5	18	132	
Abt zu Rempten	6	20	152	
Abtey Reichenau vertritt der Bischoff zu Constanz	2	4	40	
Abt zu Salmansweiler	7	77	392	316. fl.
Abt zu Weingarten	4	18	120	
Abt zu Weisenaug/genant Munderau	2	14	80	
Abtey Maulbrun vertritt der Herzog von Württemberg	5	22	148	
Abt zu Petershausen	=	6	24	
Abt zu Schausenried	2	14	80	
Abt zu Roggenburg	2	10	64	
Abt zu Ochsenhausen	4	20	128	
Abtey Königsbrunn vertritt Württemberg	1	10	572	
Abt zu Darchthal	2	5	44	
Abt zu Elhingen	3	13	88	
Probst zu Wettenshausen	1	3	24	
Abt zu Nlin	1	4	28	verlohre.
Abt				



Abt zu Münichroth	I	8	44	6 5 0
Abt zu Nürsperg oder Ursperg	=	10	40	
Abt zu Ursel	=	14	56	
Abt zu Siengenbach	I	3	24	
Abt zu St. Ulrich in Augsburg	=	5	20	
Abbtissin zu Lindau am Bodensee	=	5	20	
Abbtissin Rothenmün- ster	I	4	28	
Abbtissin zu Buchau am Federsee	2	6	48	
Abbtissin zu Quetten- zell	=	5	20	
Abbtissin zu Heggbach	=	5	20	
Abbtissin zu Baidt der moderation nach	=	3	12	
Valley Elsas und Burgund	3	31	160	
Herzog Friedrich zu Württemberg	60	277	1828	
Unter Marggraffschaft Baden / anieho Marggraf Georg Friedrich zu Baden und Hochberg / Da- ber-Marggraffschaft Baden/ ganzer Ein- schlag				



1.

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100







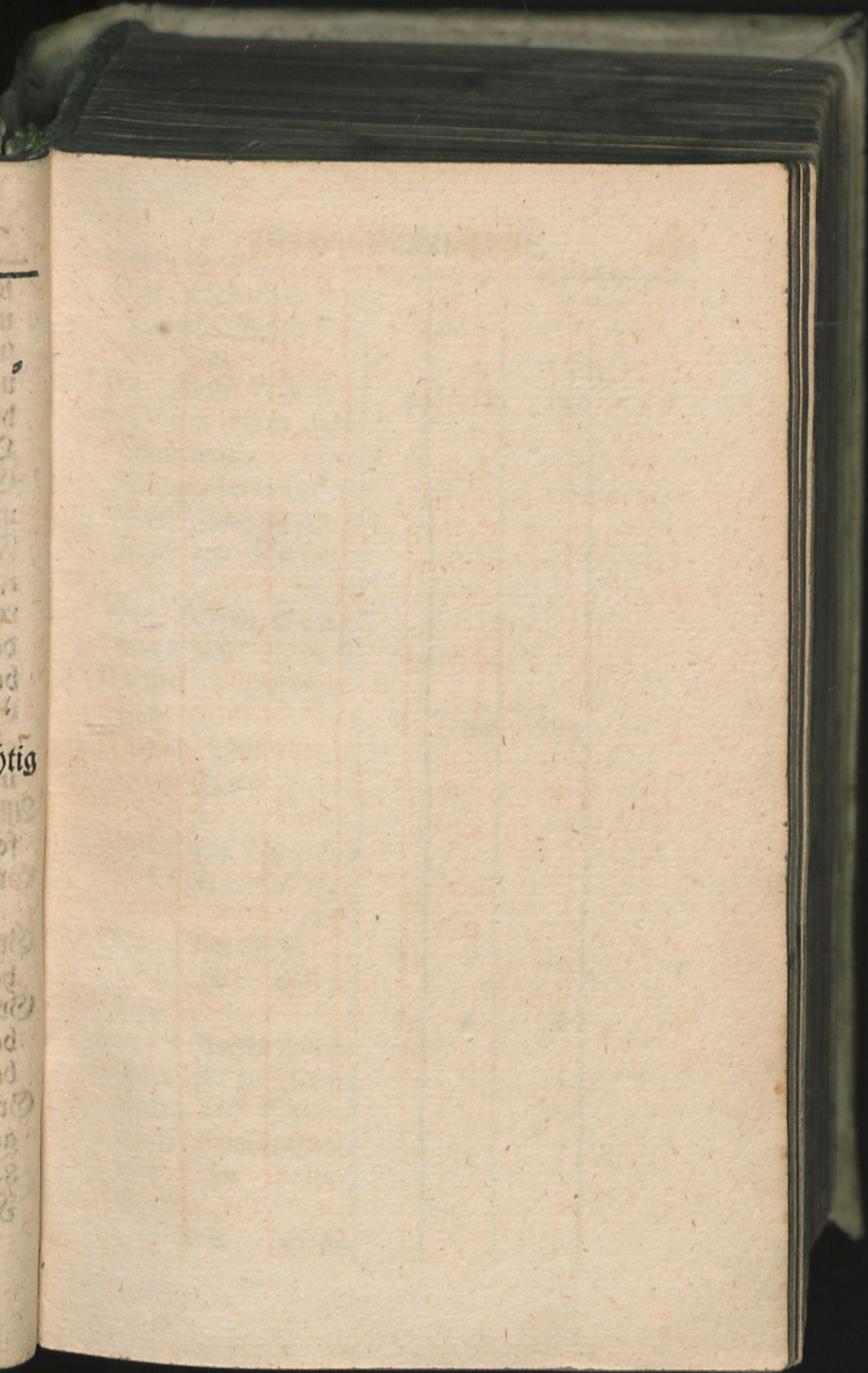


schlag/ ist 18. zu Ross/ und 50. zu Fuß/ bringt monatlich 416. fl. dar- unter ist aber Spon- heim / so hernach in Ober = Rheinischen Kreis gesetzet wird/ mit 6. zu Ross und 20. Fuß/ thut 1. Monat 152. fl. begriffen/ resti- ret also über Abzug dessen / so aniezo ob- besagter Marggraf Georg Friedrich 2c. erleget und contribu- iret/ nemlichen	12	30	264	= = =
Alle Grafen zu Helf- enstein	2	=	24	= = =
Grafen zu Dettingen Zahlen aniezo.	8	45	276	= = =
Graf Gottfried den halben Theil 138. fl.				
Graf Wilhelms Er- ben den andern hal- ben Theil 138. fl.				
Graf Werdenberg ganzer Anschlag / ist 8. zu Ross und 45. zu Fuß darā zahlt Graf Friesl				



Friedrich von Fürstberg den halben Theil.	4	$22\frac{1}{2}$	138	= 0 0
Grafen zu Hohenzollern Sigmaringen den andern halben Theil/ seynd aber mit dem Hauff Oesterreich/ so sie eximiren wil/ streitig/weil vernigen das Reich aberkant. Graf Carl hat Anfangs 72. fl. zahlt/id est, der andere ganze halbe Theil.	4	$22\frac{1}{2}$	138	unrichtig
Grafen zu Montfort Daran zahlen die Herren Grafen 68. fl. und Hn. Jacob Fuggers Erben / wegen Wasserburg 8. fl.	2	13	76	
Grafen zu Fürstberg Daran zahlen Graf Heinrichs Erben den halben Theil 96. fl. und Graf Albrechts Erben den halben Theil 96. fl.	6	30	192	
Grafen von Eberstein Herr				

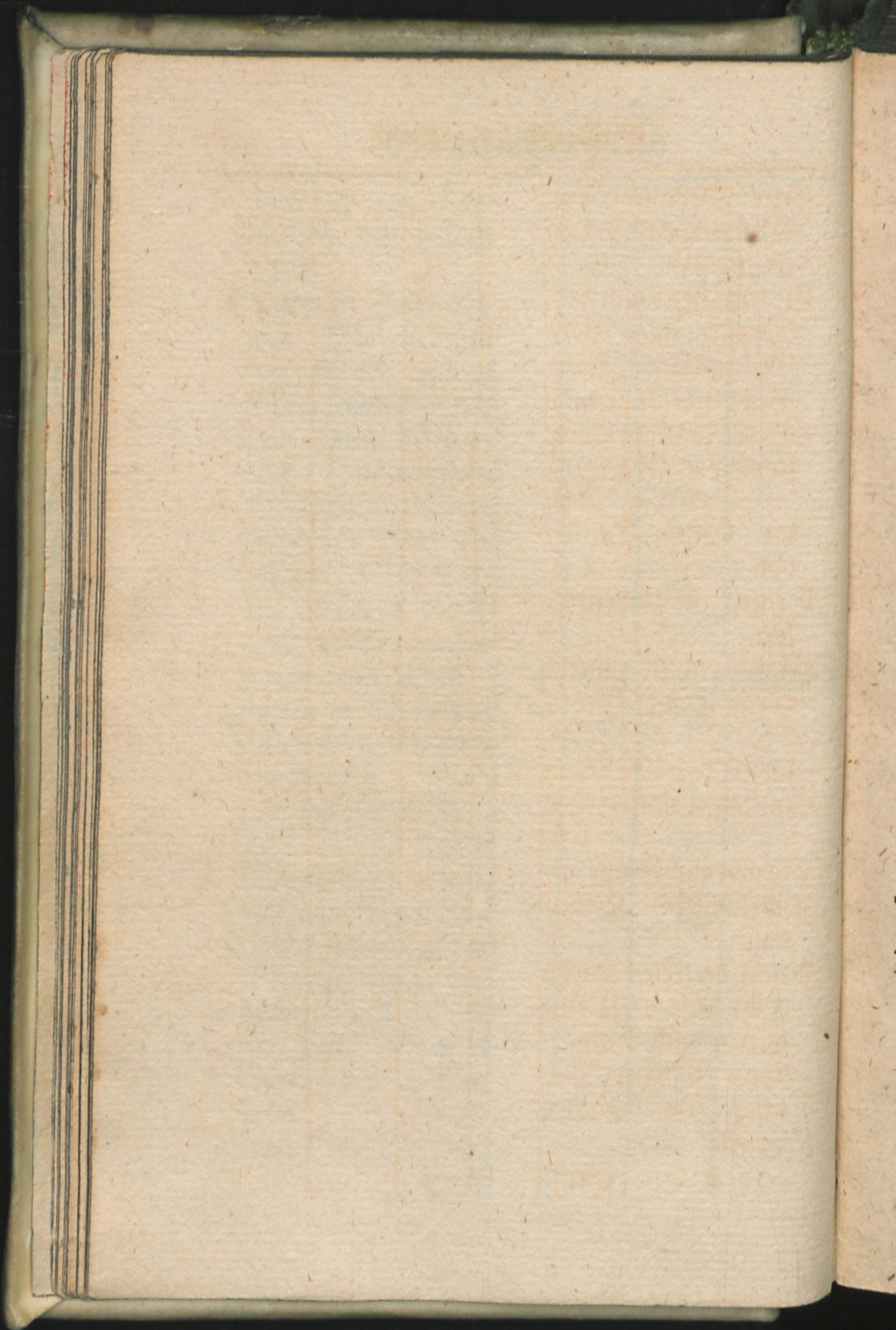




stig









# Schwäbischer Kreis.

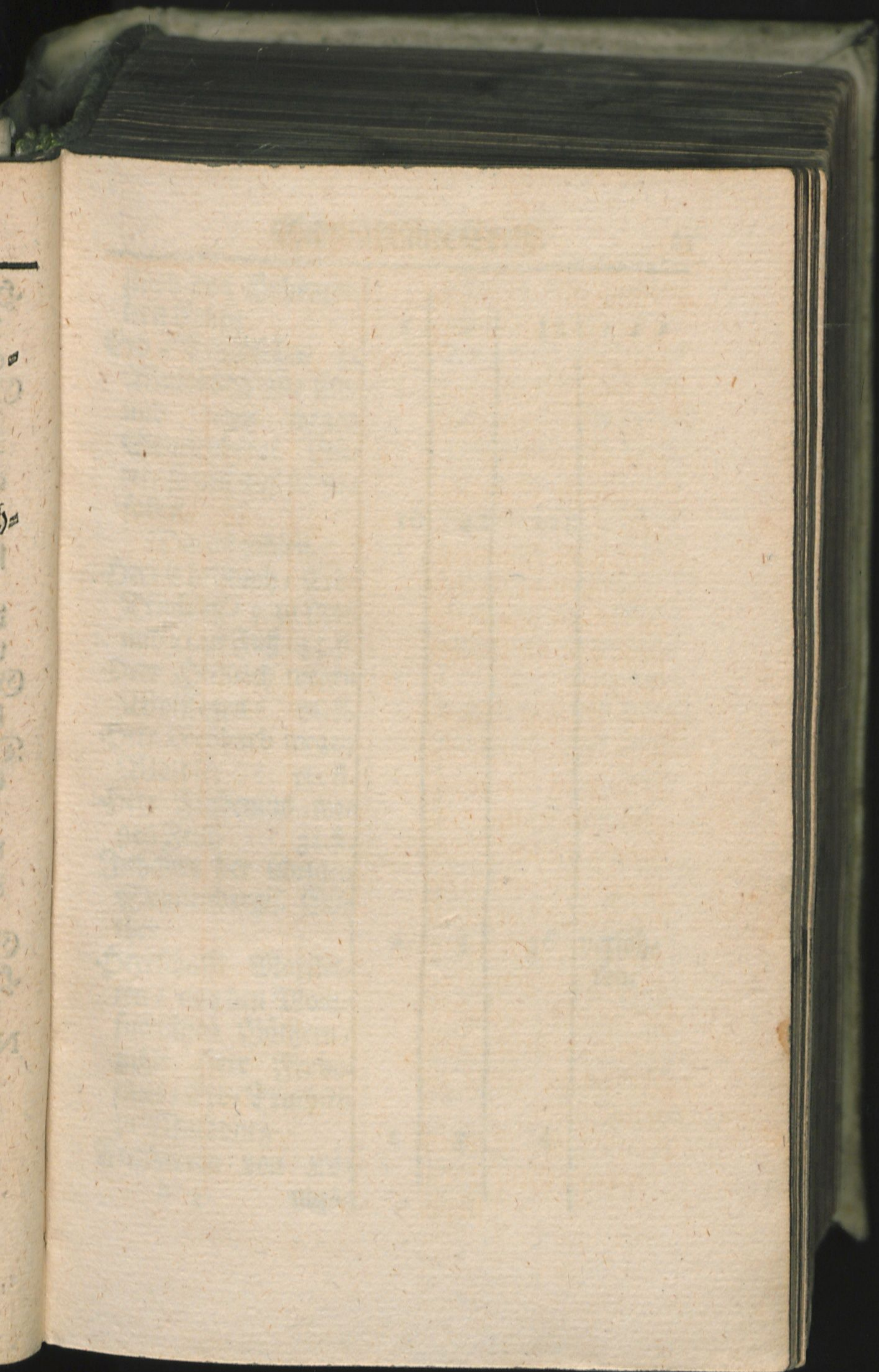
Herr Sebastian von Danu/ Graf zu Falckenstein		4	16	
Grasschafft Lupfen	4	18	120	• • •
Daran zahlen Herr Maximilian von Pappenheim 100. fl.				
Herr Joachim Christoph von Morsperg 12. fl.				
die Herren Grafen von Sulk 8. fl.				
Grafen zu Hohenzollern	6	20	152	
Daran zahlt aniekt Graf Hans Georg 76. fl.				
und Graf Christoph zu Heigerslach Erben 76. fl.				
Grafen von Sulk	2	9	60	
Herrschaft Brandeis	1	6	36	• • •
Nota, vertreten aniekt Herr Abt zu Weingarten und Caspar Graf zu HohenEmß/ jeder den halben Theil.				
b 2	2	Graf		



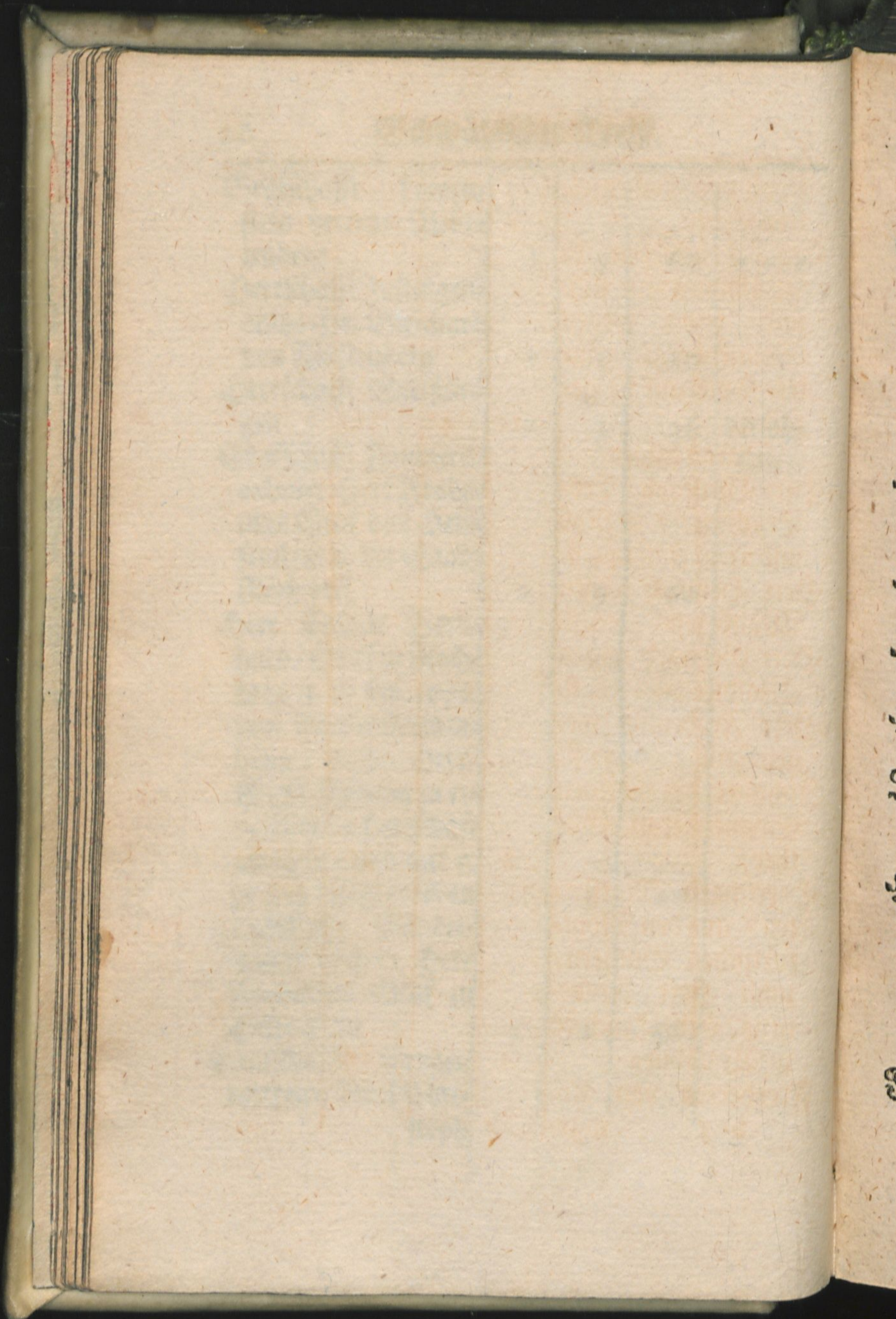


Grasschafft Löwenstein vertritt Würtemberg	2	9	60	• • •
Herrschafft Zusingen/ aniso Hr. Bleichard von Fürstenberg	•	5	20	
Herrschafft Steißlingen	2	3	36	verlohren.
Grasschafft Zimmern/ eximirt Herr Frobenius Graf von Helfenstein u. die Stadt Nothweil	2	9	60	
Herr Caspar Bernhard / Graf zu Nechberg re. ist Ao. 1676. zum Grafenstand erhöhet / dessen Herrschafft Anheim zu einer Reichs Herrschafft gemacht / und mit 5. zu Fuß belegt worden		5	20	
Herrschafft Gündelfingen vertritt Herr Frobenius Graf zu Helfenstein	2	2	32	
Grasschafft Tengen vertreten Graf Christoph				









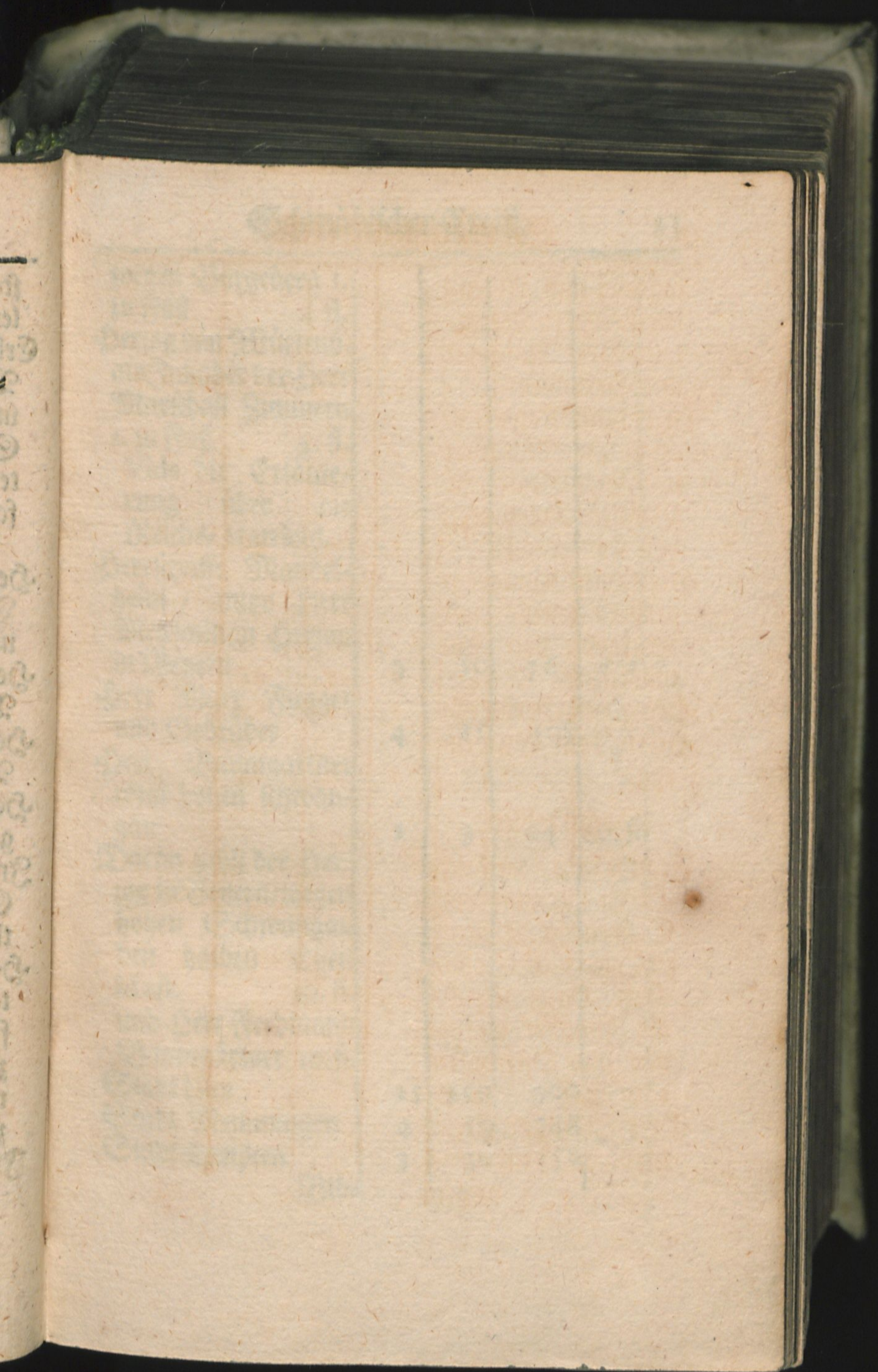


stoph von Hohenzol- lern Erben	I	=	12	= = =
Erb = Truchseßen zu Walzburg für sich/ und dann wegen Sonnenbergl. Gü- ter/ so viel auf sie ge- fallen.	10	42	228	
Daran zahlen.				
Herr Christoph / Erb- Truchseß / 5. zu Roß und 21. zu Fuß 144. fl.				
Herr Heinrich wegen Wolffegen 56. fl.				
Herr Gebhard wegen Waldsee 56. fl.				
Herr Frobenius we- gen Zeill 32. fl.				
Inhaber der übrigen Sonnenbergis. Gü- ther	2	3	26	verloh- ren.
Herrschaft Marstet- ten / aus den Mont- furtischen Güthern / zahlt Herr Frobe- nius / Erb- Truchseß zu Walzburg	I	3	24	
Freyherren von Kö- nigs-	b 3			



nigsegg und Aulendorf / Herr Berchtold / Herr Marquert und Herr Georg	2	9	48
Herrschaft Rotenfels / aniko Hr. Marquert und Herr Georg / 2c. Brüder / Freyherrn von Königsegg	1	7	40
Herrschaft Königseggerber / aniko Herr Marquert von Königsegg 2c.	5	5	20
Herrn von Gerolsegg	1	2	20
Herrn von Gravenegg.	1	2	20
Daran zahlen.			
Frau Clara / weiland Herrn Ludwigs von Gravenegg Wittib zu Eglen u. ihr Sohn / Herr Hans Ulrich / als Inhaber Eglingen und Osterhofen			
1. zu Hof		12.	fl.
Herr Ferdinand Freyherr von Gravenegg			
wegen			





Faint, illegible text visible on the left edge of the page, likely from the adjacent page or a watermark.









wegen Burgeberg i. zu Fuß 4. fl.				
Herzog von Württenb. als Inhaber der Herr Marschall Zimmern i. zu Fuß 4. fl.				
Vide die Erläute- rung über die Reichs- Matricul.				
Herrschaft Mandel- heim / anizo Herr Maximilian Herzog in Bayern	3	10	76	= =
Herr Mary Fugger und Gebrüder	4	15	108	
Herr Baumgartner wege hohen schwang- gau	1	3	24	20. fl.
Daran zahlt der Her- zog in Bayern/wegen hohen Schwangau den halben Theil id est, 10. fl.				
und Herr Ferdinand Baumgartner 10. fl.				
Stadt Ulm	25	150	900	
Stadt Memmingen	4	50	248	
Stadt Kempten	3	30	156	
Bib.				

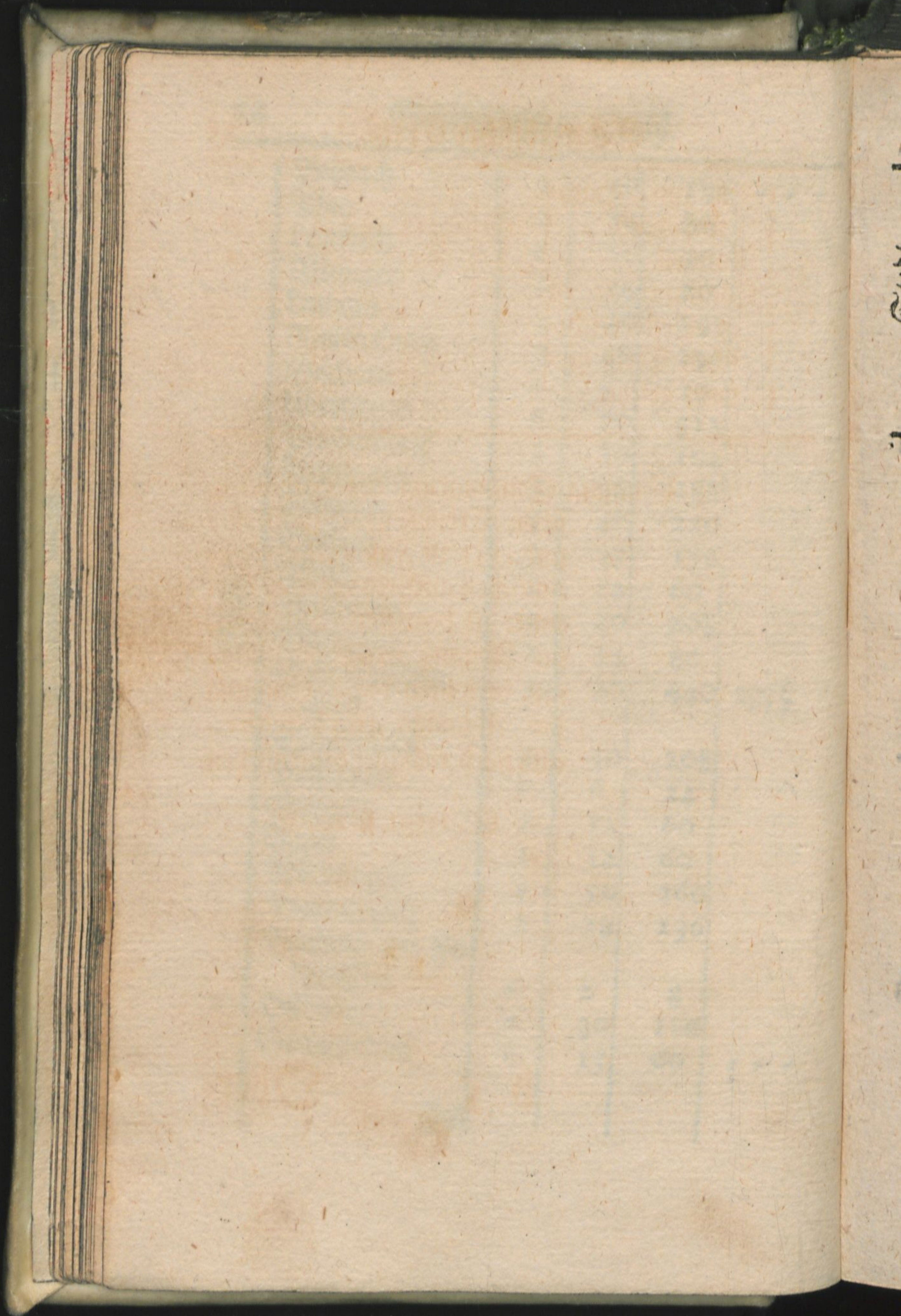


	Bibrach	3	40	196	• = •
	Ysna	2	14	80	
	Leutkirch	"	10	40	
	Wangen	2	14	80	
	Lindau	3	40	196	
	Ravensburg	3	40	196	
	Bachorn	"	5	20	
	Überlingen	6	60	312	
	Pfullendorff	2	20	104	
	Reitlingen	3	38	188	
	Ehlingen	5	40	220	
	Gmünd	3	35	176	
Stadt	Weill	1	12	60	
	Heilbrunn	4	40	208	
Stadt	Wimpfen	2	14	80	
	Schwäbischen Hall	10	80	440	293 $\frac{1}{3}$
	Dinckelspiel	4	40	208	
	Poffingen	"	6	24	
	Siengen	1	12	60	
	Alten	1	12	60	
	Nördlingen	5	50	260	
	Tonauwerth	2	28	136	
	Buchau am Fe- der-See	"	2	8	
	Offenburg	"	30	120	
	Sienzenbach	"	15	60	= = =
	Zell				











Stadt	Zell am Ham- mersbach	=	10	40	= = =
	Rotweil	3	61	280	= = =
	Constanz / ist in Oesterreichi- schen Creiß hie- vorn gesetzt.				

Summa Summarum des Schwäbi-  
schen Creißes 373. zu Ross /  
und 2345. zu Fuß / thut Mo-  
natlichen an Geld 13856. so dar-  
unter ist begriffen / Moderati-  
on-Abgang  $226\frac{2}{3}$  unrichtigs  
138. verlohren 100. Summa  
des Abgangs  $464\frac{2}{3}$  restirt  
also nach richtiger benentlichen

G. 1339l. fl. 20. R.

h s

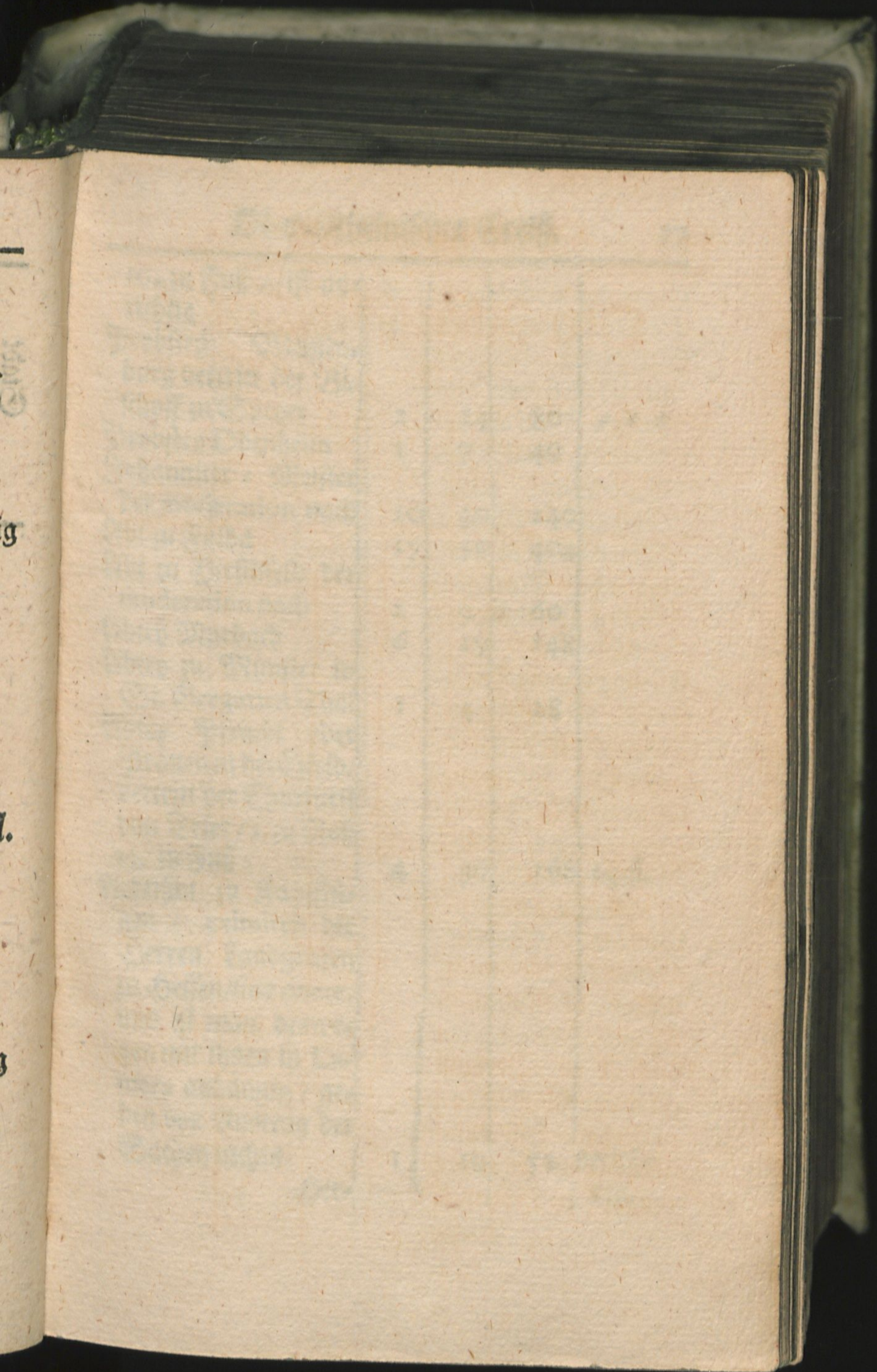
Ober



## Ober-Rheinischer Kreis.

	Zu	Rosß	Fuß	th. i. M.	Erlegt.
Bischoff zu Worms	2		13	76	= = =
Bischoff zu Speyer	18		60	456	
Bischoff zu Staspurg	18		100	616	
Bischoff zu Basel	2		15	84	
Bischoff zu Bisanz	20		50	440	unrichtig
Bisch. zu Metz. Alter Anschlag 20. zu Rosß 70. Fuß/ ist aber Ao. 66. auf 6. Jahr lang moderiret / als $6\frac{2}{3}$ zu Rosß/ und $23\frac{1}{3}$ zu Fuß/ will auch zur Zeit mehrs nicht erlegen id est	20		70	520	$173\frac{1}{3}$ fl.
Bischoff zu Thull / al- ter Anschlag / ist 6. zu Rosß und 20. zu Fuß/ aber der moderation nach 2. zu Rosß und $6\frac{2}{3}$ zu Fuß	6		20	152	$50\frac{2}{3}$ fl. unrichtig
Bischoff zu Verdun alter Anschlag ist 14. zu Rosß u. 20. zu Fuß/ aber der moderation nach $4\frac{2}{3}$ zu Rosß und 10. zu					

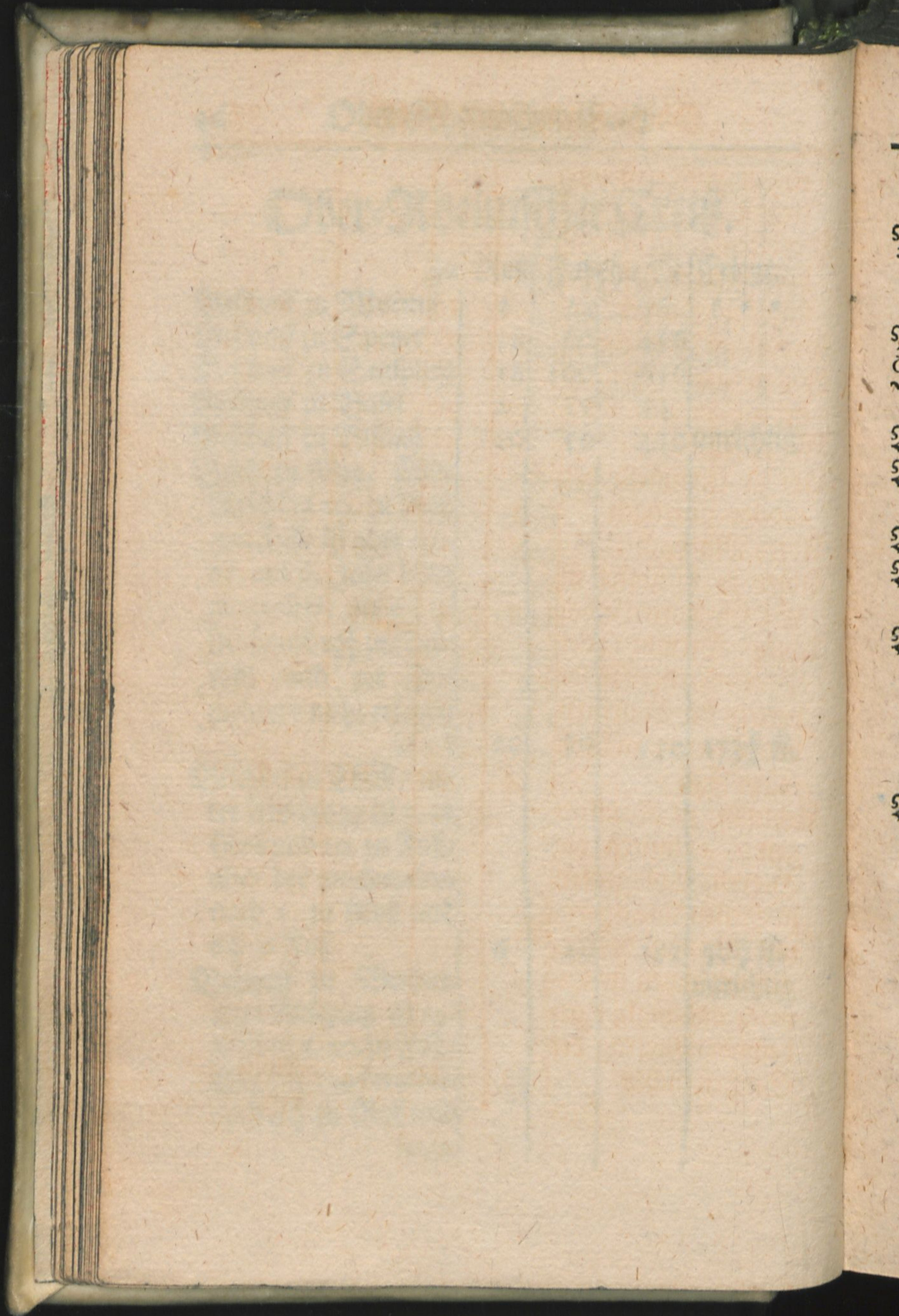




g  
l.  
B









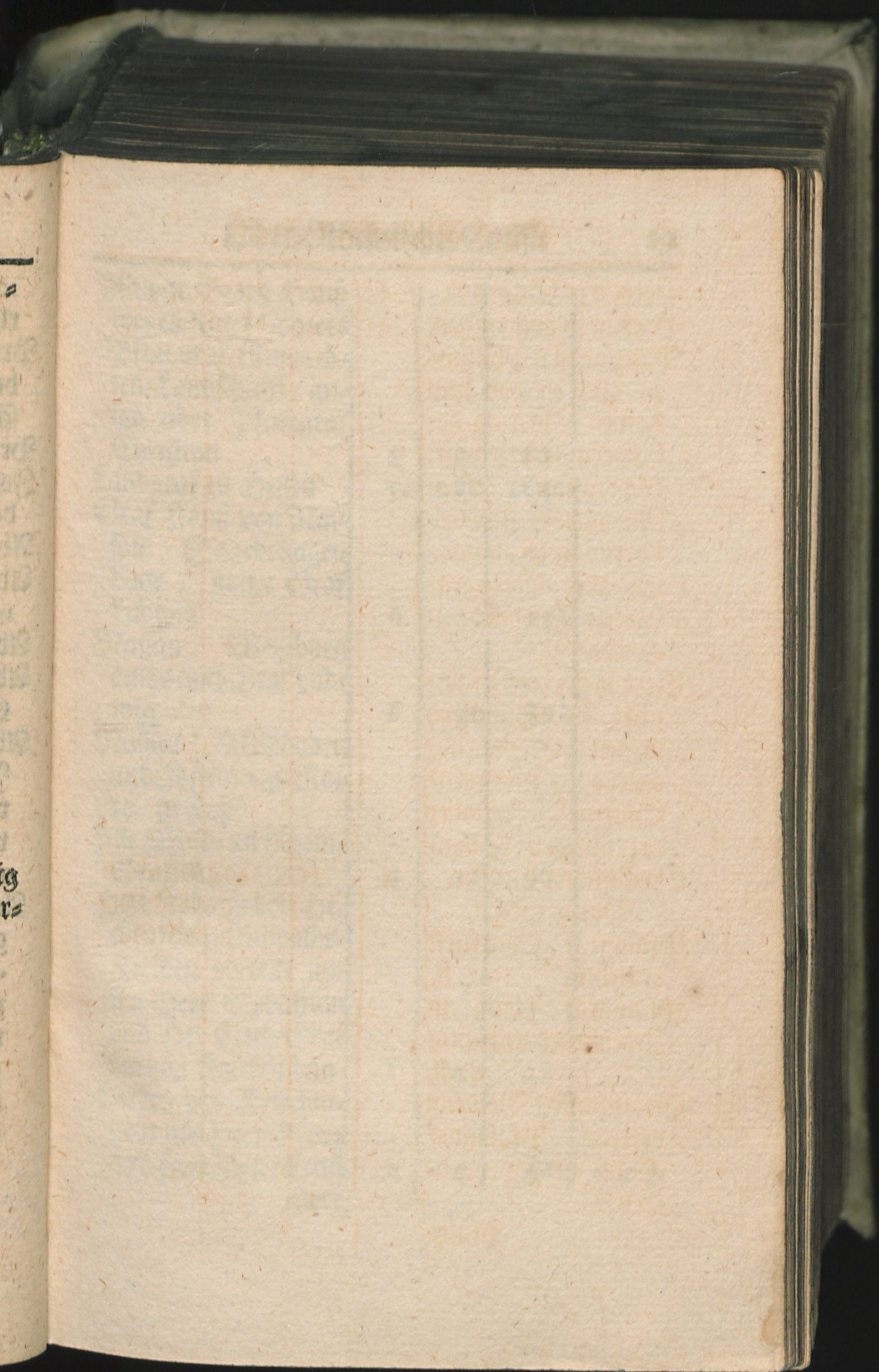
10. zu Fuß / ist unrichtig				
Probstei Weissenburg vertritt der Bischoff zu Speyer	2	14	80	• • •
Probstei Odenheim	1	7	40	
Johanniter = Meister der moderation nach	10	30	240	
Abt zu Fulda	17	50	404	
Abt zu Hirschfeld der moderation nach	2	9	60	
Abtey Murbach	6	19	148	
Abtey zu Münster in St. Gregorien Thal	1	4	28	
Abtey Pfrinbt oder Pränen in der Eifeld/ vertritt der Churfürst von Trier / 1. zu Ross				
13. zu Fuß	4	30	168	64. fl.
Aebtisin zu Kauffingen / eximiren die Herren Landgrafen zu Hessen/sine onere, und ist man deswegen mit ihnen in Camera anhängig / geben vor Austrag der Sachen nichts	1	10	52	verlohren.
Herz				



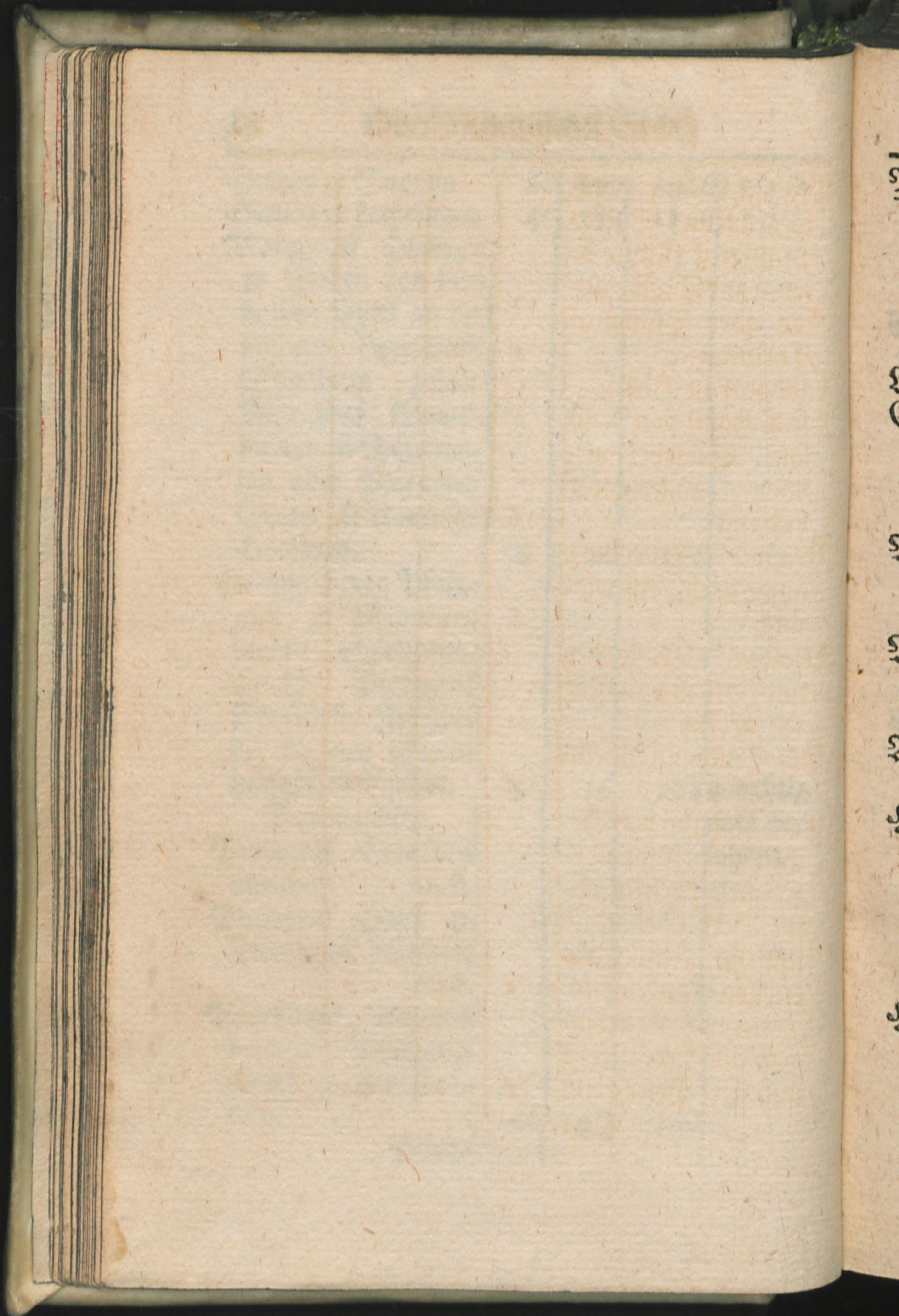


Herzog zu Saphon	60	277	1828	= = =
Herzog zu Lothringen	40	184	1216	
Marggraff Philipps zu Baden von dem halben Theil an der hindern Herrschafft Sponheim zahlen Marggraf Eduardi Fortunati Sohn/anz izo aber Marggraf Georg Friedrich zu Hochberg	6	20	152	
Herzog Georg Pfalz- graf zu Simmern wegen Sponheim/ anicko Pfalzgraf Churfürst / Inhaber der übrigen Spon- heimischen Güther. Daran zahlen.	5	16	124	unrichtig oder ver- lohren.
Pfalzgraf Churfürst unrichtig 62. fl.				
Pfalzgraf Hans zu Zweybrück unrichtig 62. fl.				
Grasschafft Beldenk vertritt Pfalzgraf Hans zu Zweybrü- cken.	10	30	340	
Pfalz-				











Pfaltzgr. Georg Hanß wegen seines Vaters Pfaltzgraf Ruprech- ten/Landschafft / an- izo aber Pfaltzgraf Christian	2	4	40	
Landgraf zu Hessen	50	260	1640	
Graf Hanß von Nas- sau Saarbrüggen Laar / anizo Graf Ludwig	6	30	192	
Nassau Weylburg anizo auch Graf Lud- wig	6	30	192	
Nassau Wisbaden und Zstein 2. zu Hof- io. zu Fuß				
Alle Wild- un Rhein- Graffen	4	12	96	
Herr Johann von He- chenfels zu Rippolds- Kirchen vertritt an- izo Herr Sebastian und Hr. Erich Gra- fen von Falckenstein	1	4	28	
Herrn von Kriechin- gen/ als Herr Georg und Herr Peter Ernst Herr	2	4	40	■ ■ ■





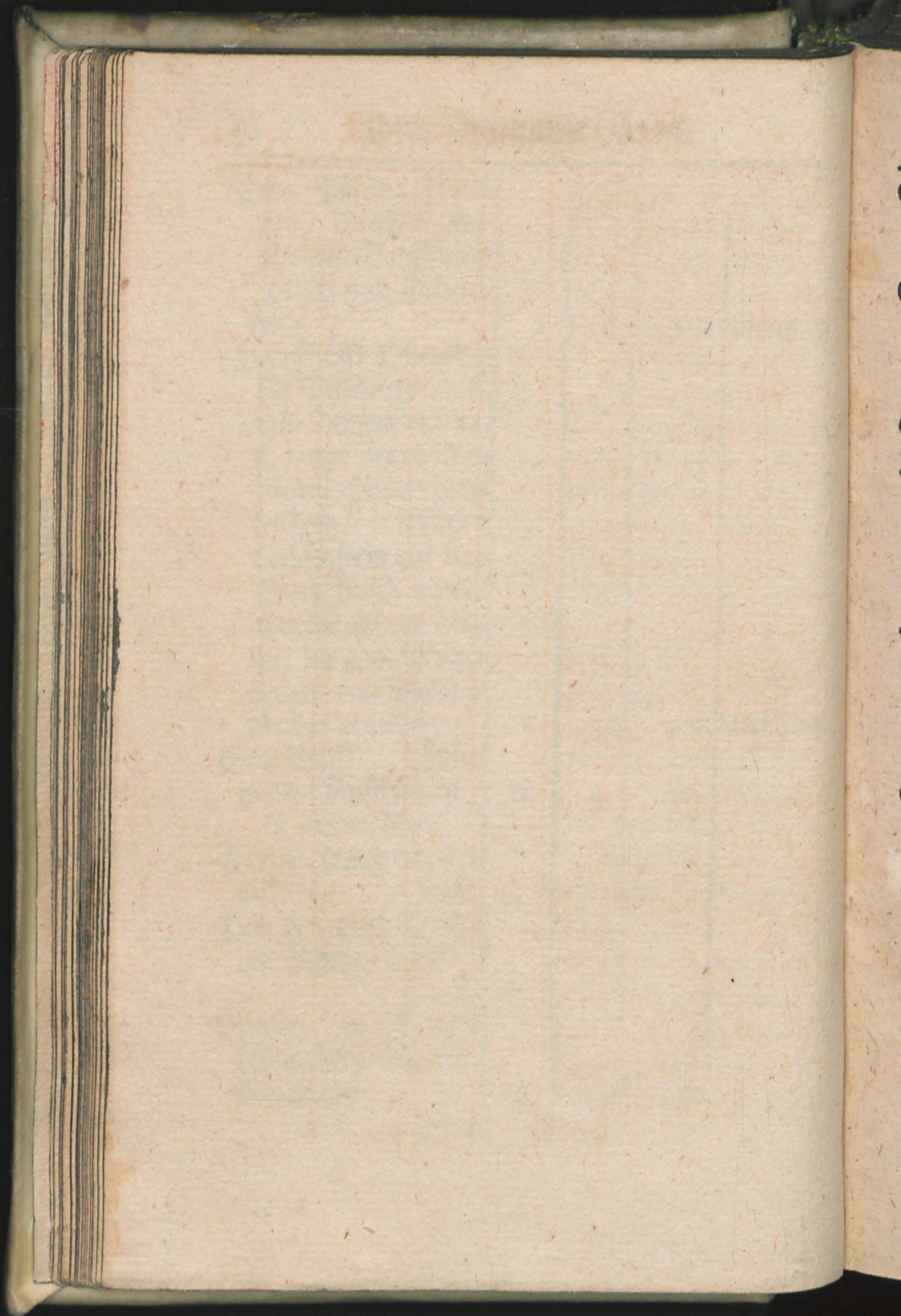
Herr Philips Fran- kes / Graf zu Salz- ckenstein Graffschafft Pitsch und Ochsen- stein	1	1	16	unrichtig
Herrschafft Oberstein für Pitsch/ ist 152. fl. und Ochsenstein 24. fl. Fiscal procediret/ contra Hanau Lich- tenberg. Wegen Ochsenstein hat das Haus Pitsch innen/ aber die andern Gü- ther die Hn. Marg- grafen von Baden/ ist alles unrichtig	6	26	176	unrichtig
Graffschafft Salm- ganker Anschlag ist Daran zahlen.	2	4	40	
Herzog Frank von Lo- thringen 20. fl.				
Herr Friedrich Wild- und Rhein = Graf 20. fl.				
Grafen zu Hanau Lichtenberg/ ietz Gr. Reichard	6	22	160	
Graf				



htig

tig





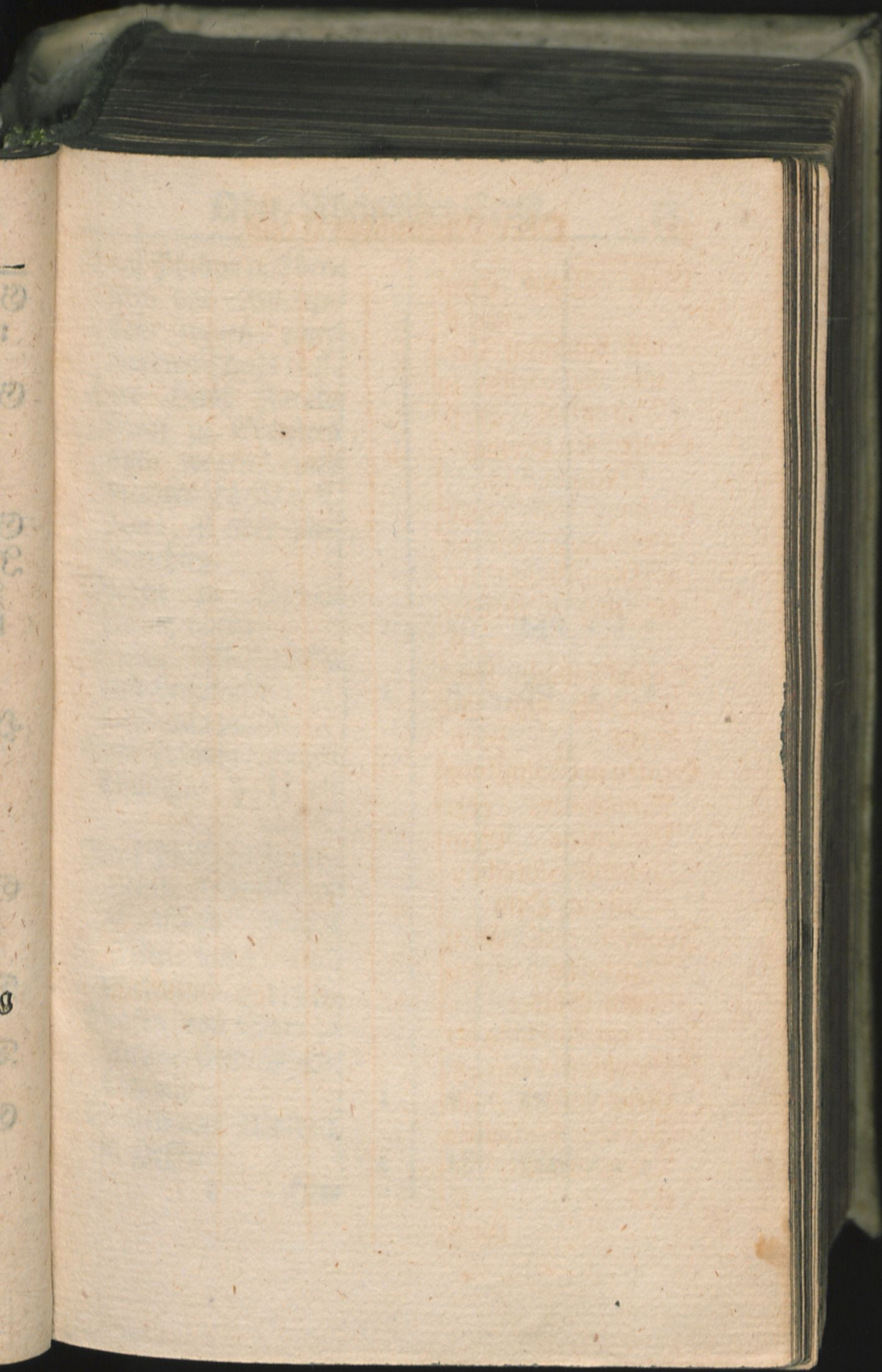


Grafen zu Leiningen und Dachsberg. Daran zahlen	3	9	72
Graf Emich des äl- tern Sohne / Herr Johann Ludwig / u. Philips Georg 36. fl.			
Graf Emich 36. fl. Johann von Daun zu Falckenstein / rc. D- berstein u. brauchen. Daran zahlen anieto			
Hr. Sebastian Daun/ Graf zu Falcken- stein / Herr Emich/ Graf zu Falckstein/ 20. fl.			
Grasschafft König- stein Daran zahlen	4	13	100
Der Churfürst zu Mainz 80. fl.			
Die Herren Grafen von Stolberg 20. fl.			
Grafen zu Obereisen- burg und Büdingen Daran zahlt Graf	6	24	165



Graf Wolff Ernst 140. fl. und Landgraf Lud- wig von Hessen zu Darmstedt 28. fl.				
Grafen von Solms Daran zahlen Solms / Rich / Graf Herman / Adolf Ernst u. Herr Philip Bet- ter und Gebrüder 72. fl.	4	24	144	
Solms Labach / Herr Friedrich und Al- brecht 72. fl.				
Grafen zu Solms und Münzenberg oder Braunfels / Graf Johann Albrecht u. Wilhelm Otto	4	18	120	
Inhaber weil. Graf Weickards von Lei- ningen Güther	2	9	60	unrichtig
Aus dem Anschlag der Bauhülff Anno 48. Neupolzkirch / als Inhaber des halben Theils bemelter Gü- ther 30. fl. Graf				

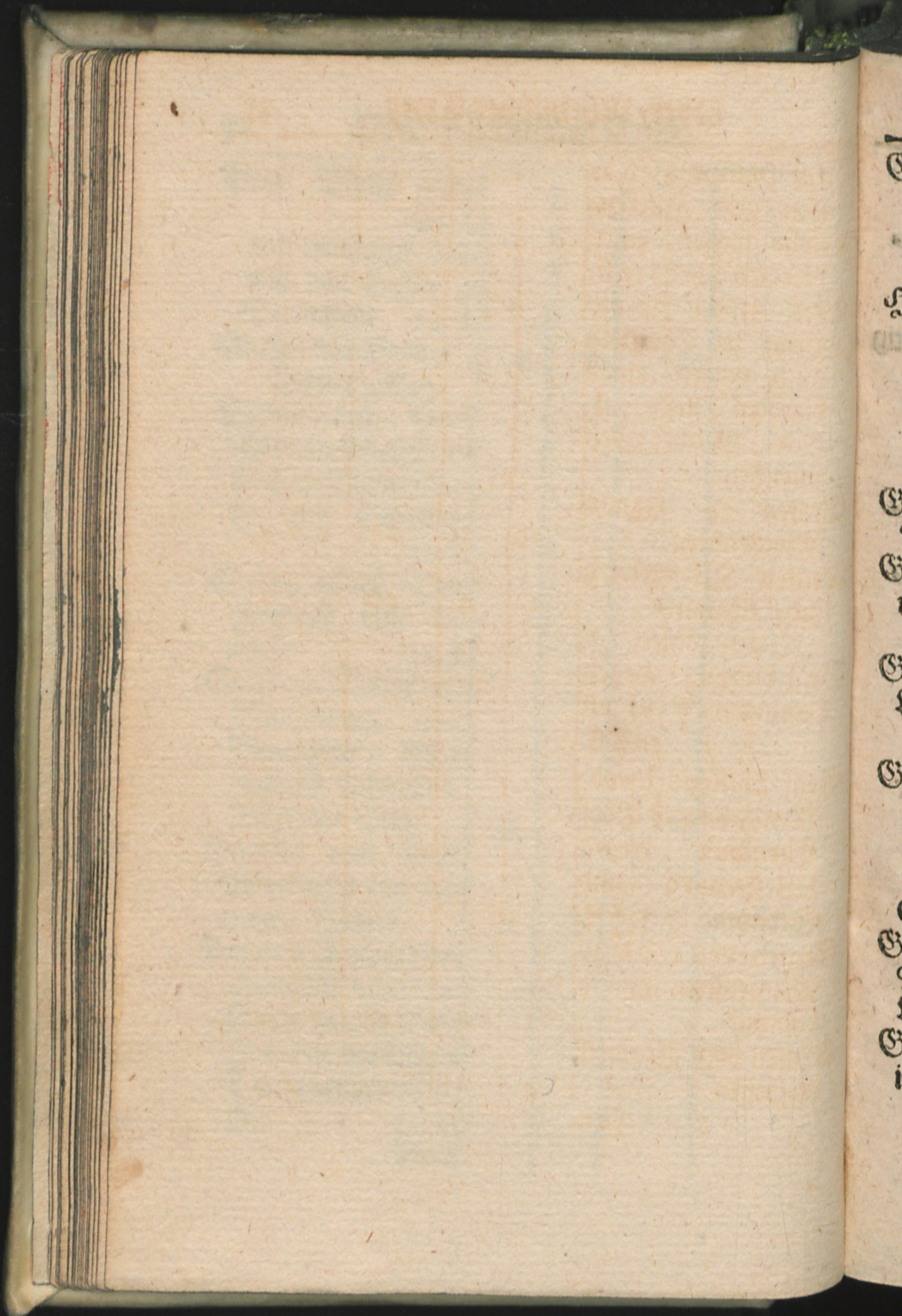




1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12









Graf Philips zu Eberstein und Falckenstein wegen eines vierdten Theils 15. fl.				
Herr Hans Jacob Graf zu Eberstein auch wegen eines vierdten Theils 15. fl.				
Nota, ist aber alles unrichtig.				
Grafen zu Hanau Müntzenberg	10	30	240	= = =
Grafen Westenburg und Leiningen	2	4	40	= = =
Daran zahlen.				
Graf Ludwig / wegen Leiningen $\frac{2}{3}$ id est $26\frac{2}{3}$ fl.				
Graf Philipps Jacob Reichardt und Graf Christoph wegen Westenburg und Schaumb. $\frac{1}{3}$ $13\frac{1}{3}$ fl.				
Grafen von Sain zu Witgenstein/ist Hr. Ludwig	1	4	28	= = =
Grafen von Waldeck in Hessen	4	18	120	= = =
c Her.				



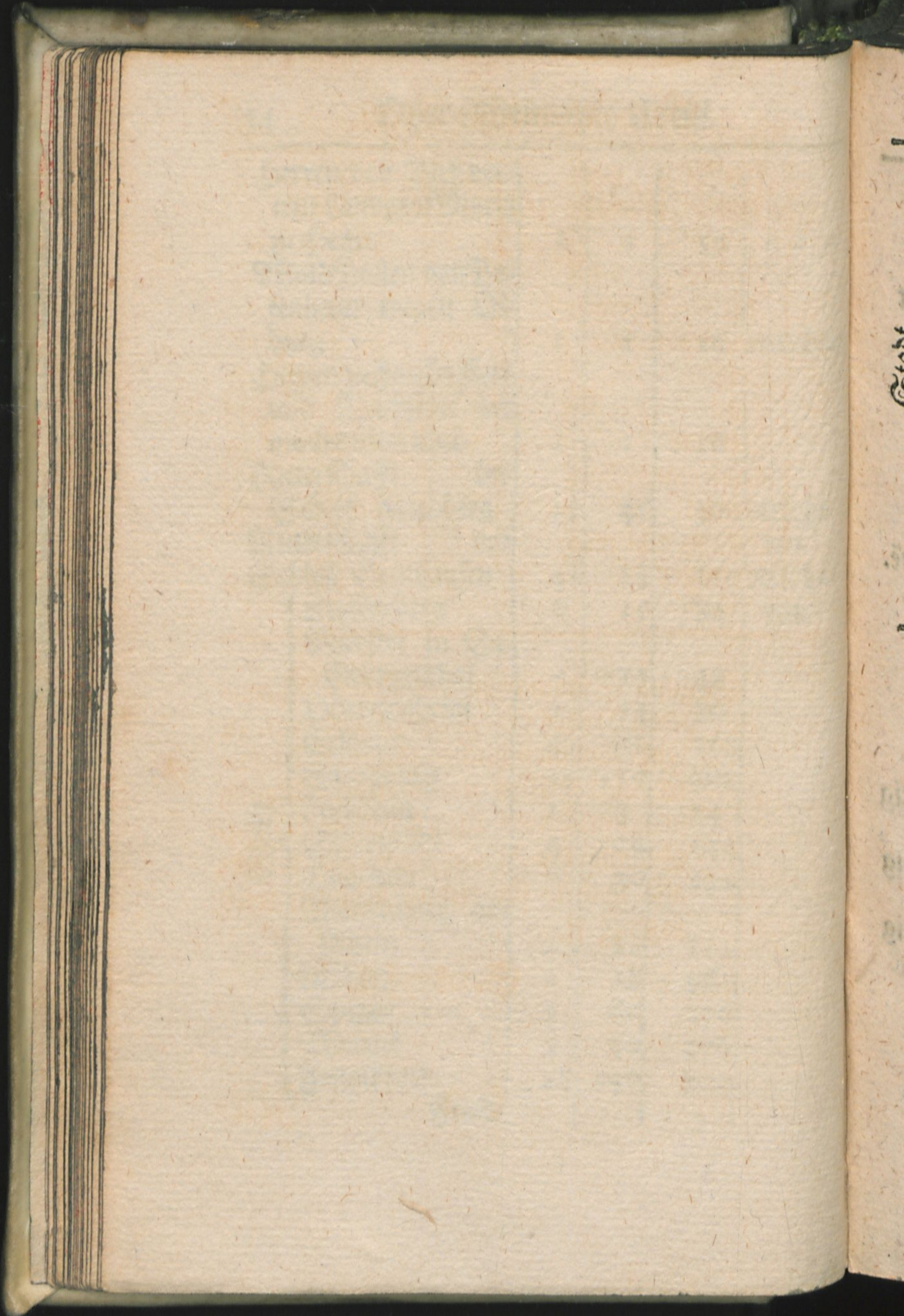
Herren von Pleß vertritt Landgraf Moritz zu Hessen		I	2	12	
Wald Potten von Posenheim wegen Olzburg		I	I	16	unrichtig
Herren zu Falckenstein und Dachstuel der moderation nach		I	I	16	
Ritterschafft des Schloß Friedberg		10	45	300	verlohren.
Ritterschafft des Schloß Belnhausen		4	18	120	verlohren.
Keyfersberg		2	15	84	ren.
Münster in St. Georgenthal		2	12	48	
Ober-Enheim		2	14	80	
Collmar		4	30	168	
Straßburg		25	150	900	
Stadt	Koßheim	1	3	24	
	Schletstadt	4	24	144	
	Hagenau	6	30	192	
	Weisenburg am Rhein	2	22	112	
	Landau	2	18	96	
	Speyer	3	60	276	
	Worms	3	60	276	
Francfurt		20	140	800	
Frieds					



ichtig  
n.  
n.









Stadt	Friedberg nach der 67. jährigen moderation	=	12	48	= = =
	Wetzfeuer nach der 67. jährigen moderation	=	8	32	
	Metz	25	150	900	verlohre.
	Ehul	2	15	84	unrichtig
	Berdun	5	25	160	unrichtig
	Kauffmans Sar- burg	2	9	60	unrichtig
	Bisanz gibt was weniges	7	30	204	unrichtig

Summa Summarum des Ober-Rheinischen Kreises 531. zu Ross / und 2531. zu Fuß / thut monatlichen 16496. fl. darunter ist begriffen moderation-Abgang 764. unrichtiges  $1486\frac{2}{3}$  verlohren 1372. Summa des Abgangs  $3622\frac{2}{3}$  fl. restiret also noch so für richtig gehalten wird  $12873\frac{1}{3}$  fl.

S.  $12873\frac{1}{3}$  fl.

C 2 Metz



## Niederländisch-Westphälisch Kreis.

	Zu Kopf	Zu Fuß	thut i. Monat	Erlegt nur
Bischoff zu Baderborn	18	34	352	
Bischoff zu Lüttich/ Churfürst zu Colln	50	170	1280	
Bischoff zu Münster/ Churfürst zu Colln	30	118	832	
Bischoff zu Camerich/ hat Spanien innen	22	82	592	verlohre.
Bischoff zu Schnabrück	6	36	216	
Bischoff zu Berden/ mit der Stadt Berden	5	15	120	
Bischoff zu Münden	10	16	184	
Abtey Berden zu Westphalen	2	6	48	unrichtig
Abt zu Stabel/ Churfürst von Colln	2	22	112	unrichtig
Abt zu St. Corneld Münster	4	12	48	unrichtig
Abt zu Corvey mit der Stadt Herar	2	9	60	
Abt zu Herwerden	4	6	24	
Aebtiffin zu Essen	2	13	76	
Aebtiffin zu Thorn	1	4	12	• • •

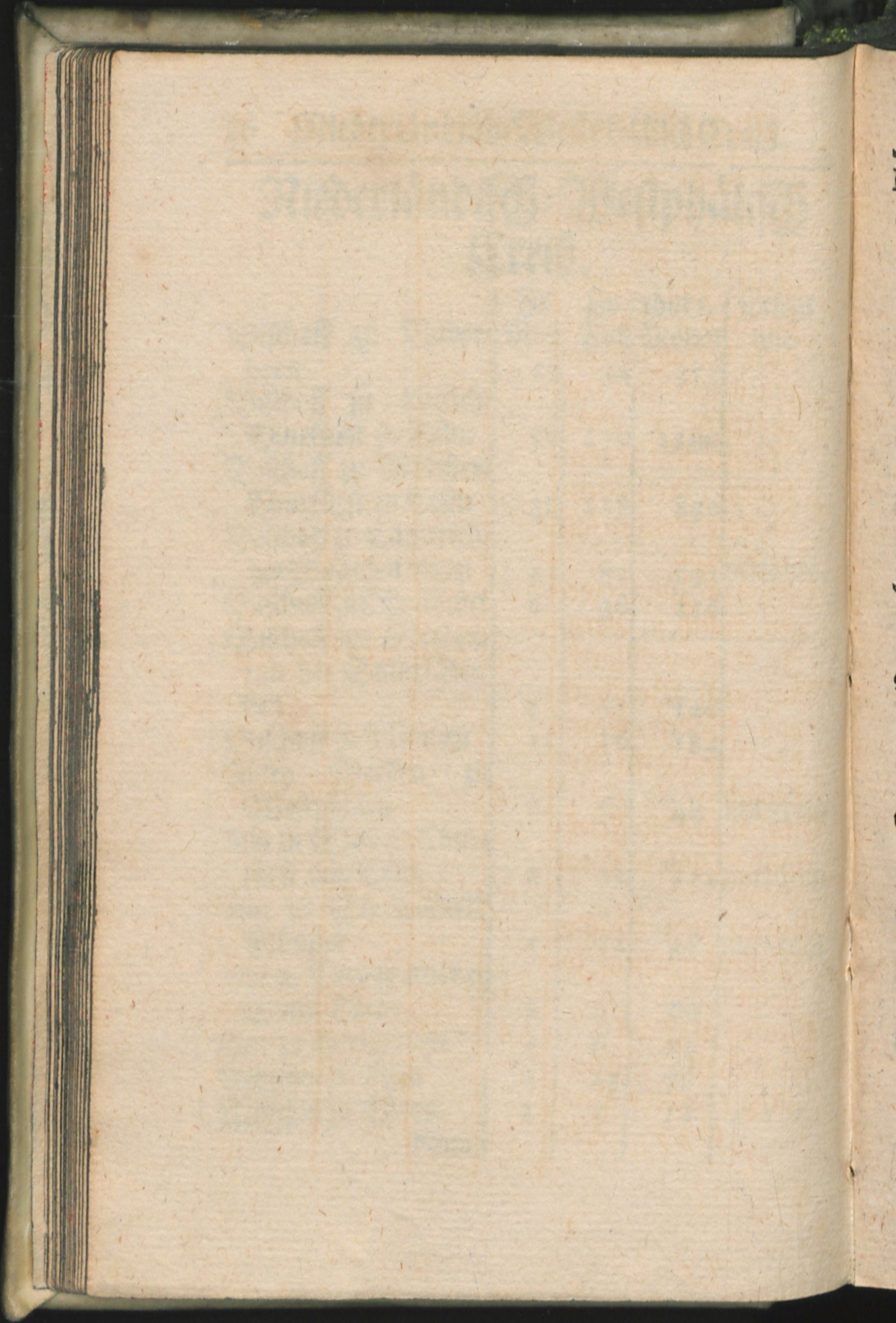
Nota,



**H**  
egt  
r  
hrē.  
htig  
htig  
htig









Nota, dieser Stand /  
 der 1603ten Reichs=  
 Matricul bey der  
 Keyf. Hof=Buch=  
 halterey / daraus  
 diese verfast und ge=  
 zogen worden / mit  
 begriffen / Herr  
 Welser setzt aber in  
 seinem Restanten=  
 Auszuge/solchen auf  
 1. zu Hof.

Herzog zu Jülich / we=  
 gen Jülich u. Berg/  
 Jt. Cleve u. Marck  
 Marggraf Bernhard  
 von Baden wegen  
 der Graffschafft Na=  
 denach

70	323	2132	///
8	23	188	verlohre.

Grafen zu Ost=Frieß=  
 land 2c. anieho Graf  
 Enno

6	30	192	
---	----	-----	--

Grafen von Nassau  
 Dillenberg Graf Jo=  
 hann

10	45	300	
----	----	-----	--

Grafen zu Sain

4	16	112	
---	----	-----	--

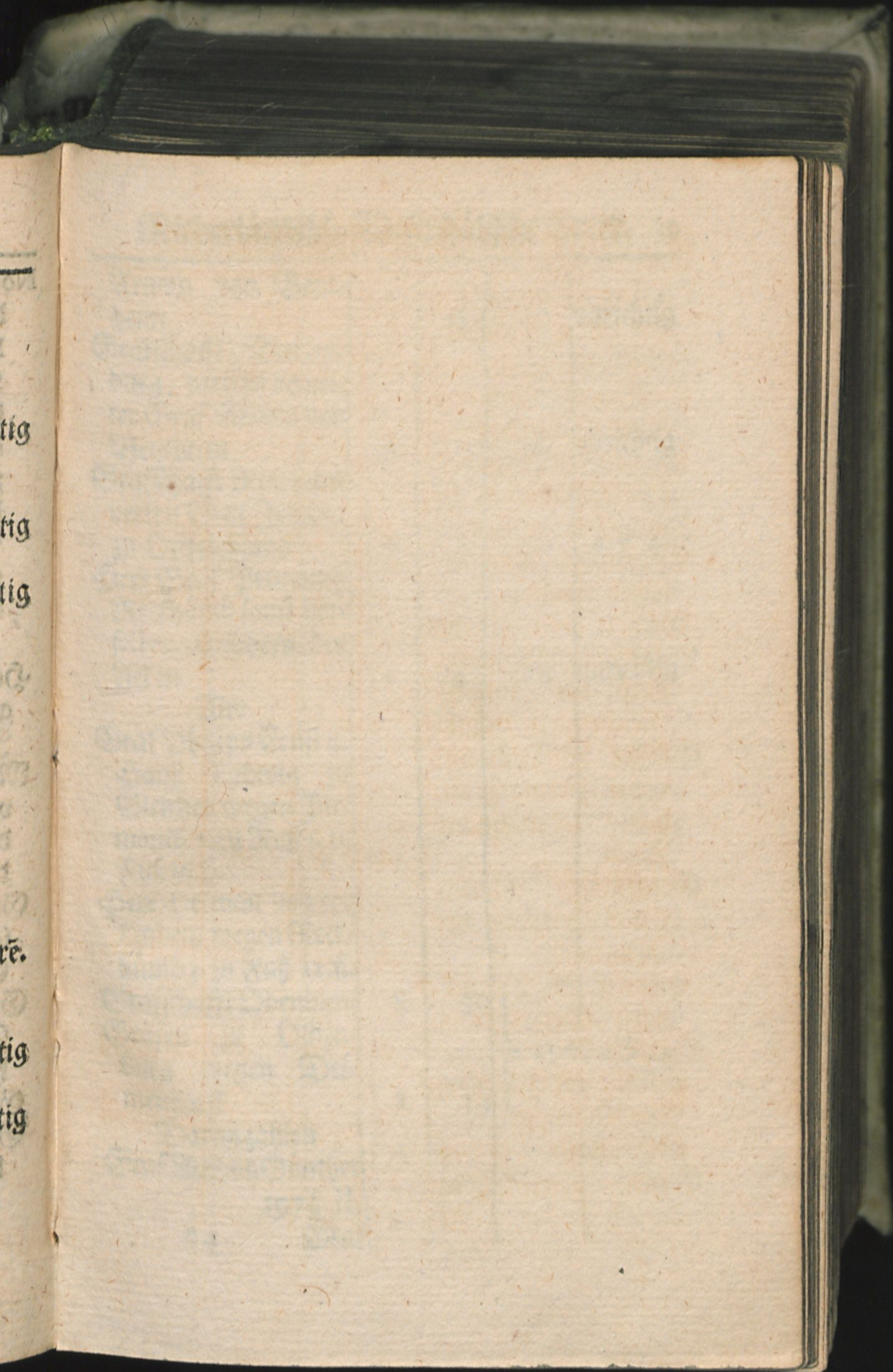
Graffschafft Birnen=  
 berg / anieho Graf  
 c 3 Die



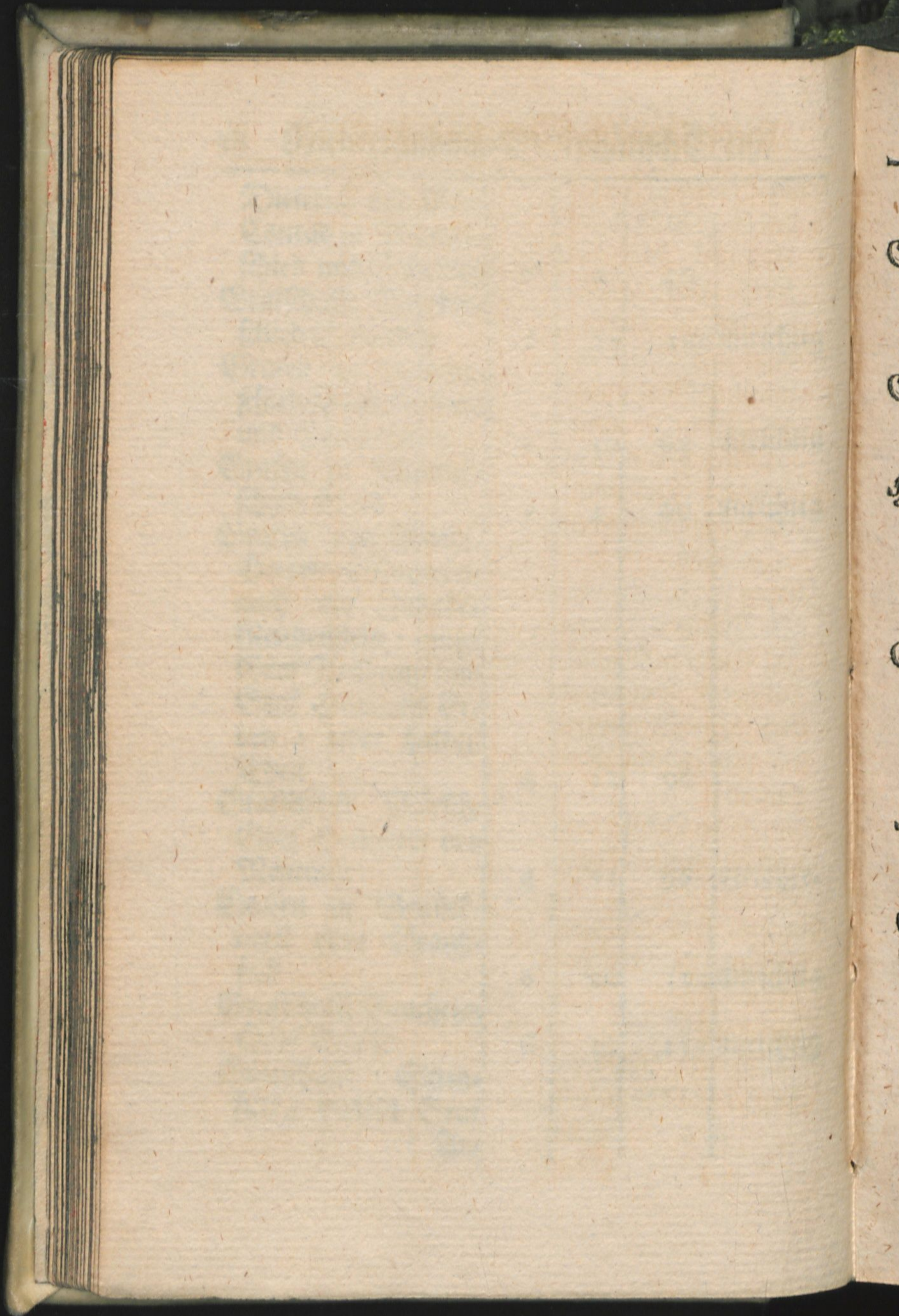
38 Niederländisch-Westphälisch Kreis.

Dieterich und Graf Conrad zu Mander- schied und Scheiden	2	4	40	
Grasschafft Mander- schied Schleiden	6	27	180	unrichtig
Grafen zu Mander- schied/Blanckenheim und Gerhardstein	2	10	64	unrichtig
Grafen zu Mander- schied Rheill	2	4	60	unrichtig
Grafen von Wiedt/ Herren zu Runcckel/ auch als Inhaber Reichenstein / anitzo Graf Wilhelm/ und Graf Hermans Er- ben / ieder halben Theil	4	12	96	
Grasschafft Morsch/ Graf Hermann von Neuemar	4	12	96	verlohre.
Grafen zu Brunck- horst oder Granf- feld	6	20	152	unrichtig
Grasschafft Bentheim Graf Arnold	6	20	152	unrichtig
Grasschafft Stein- furt / vertritt Graf Ar-				











Niederländisch-Westphälische Kreis. 39

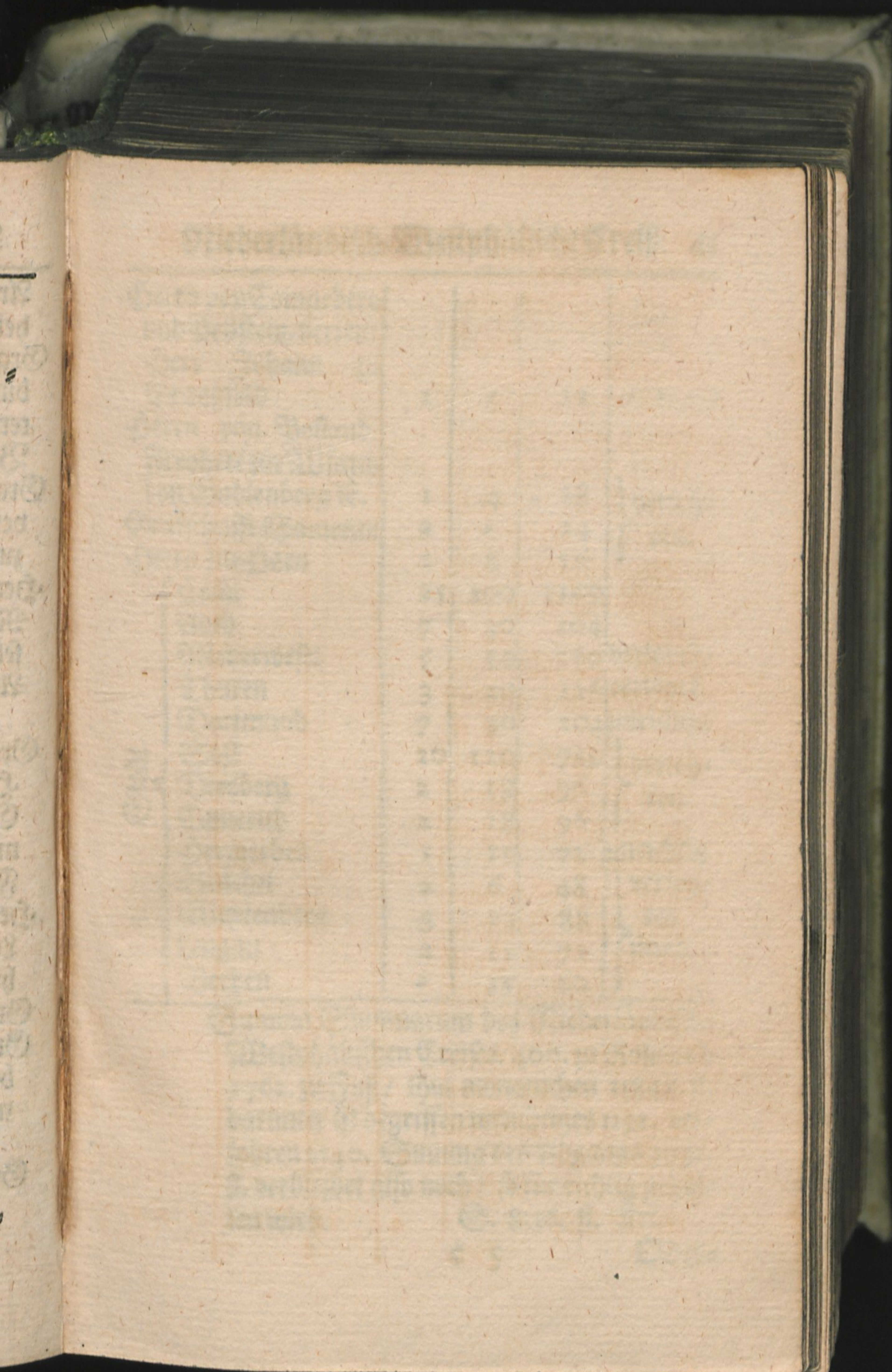
Arnold von Bentheim	2	4	40	unrichtig
Grasschaft Tecklenburg / vertritt bemelter Graf Arnold von Bentheim	3	10	76	unrichtig
Grasschaft Niedburg vertritt Graf Johann zu Ostfriesland	6	0	72	= = =
Herr Graf Pirmonth Neckhumb samt derselben Güthern bey Acken	1	4	28	unrichtig
Als/ Graf Philips Ernst u. Hans Ludwig zu Gleichen wegen Pirmonth 1. zu Ross 1. zu Fuß 16. fl.				
Herr Herman von der Linden / wegen Neckhumb 3. zu Fuß 12. fl.				
Grasschaft Odenburg Grafen zu Odenburg wegen Delmenhorst	8	30	} 296 = = =	
Daran zahlen Graf Anthon Günther	2	14		
197 $\frac{1}{3}$ fl.				
c 4 Graf				



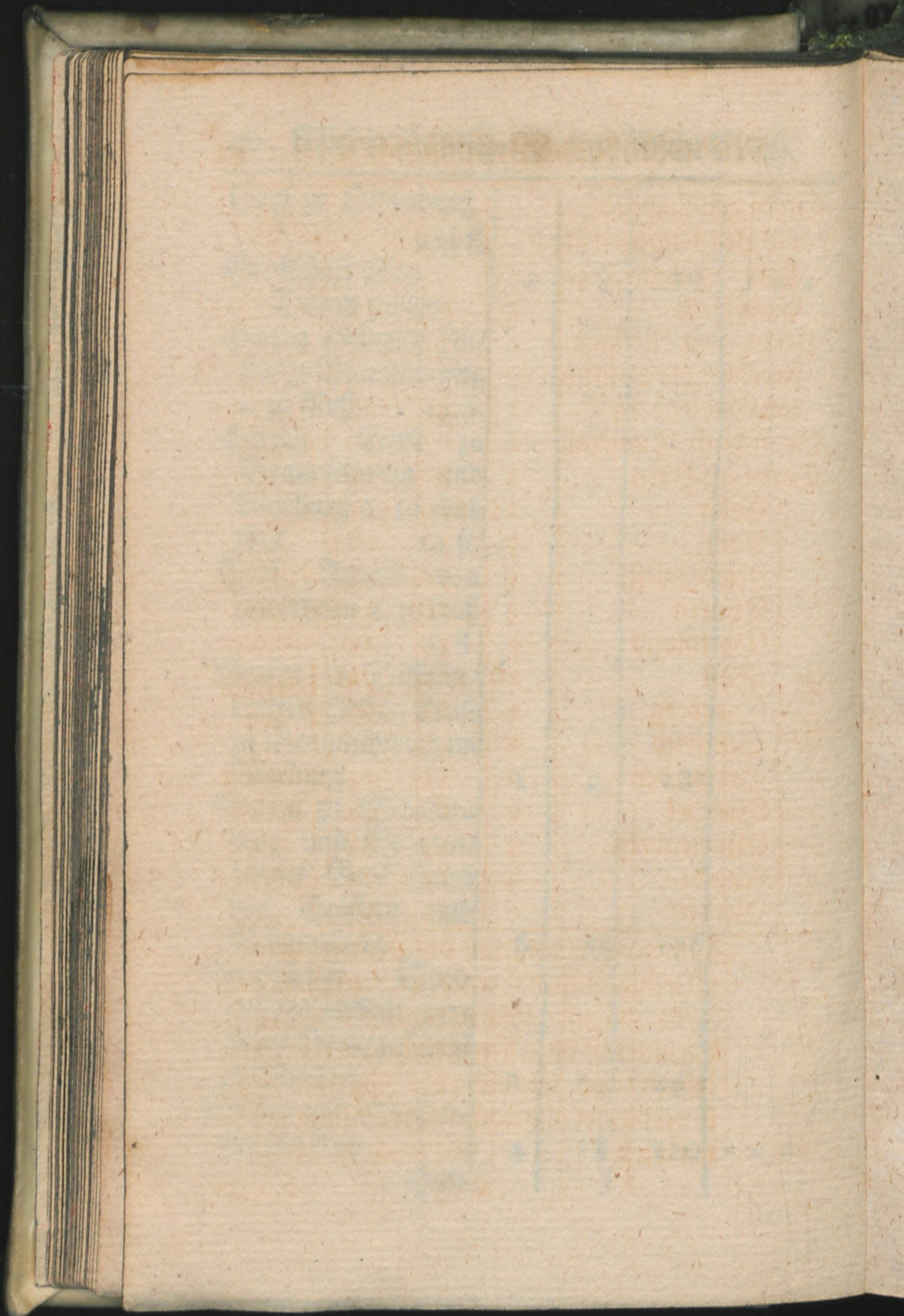
40 Niederländisch-Westphälische Kreis.

Graf zu Oldenburg				
98 $\frac{2}{3}$ fl.				
Grasschaft Soy	2	8	56	= = =
Daran zahlen				
Herzog Heinrich Julius zu Braunschweig				
2. zu Roß 24. fl.				
Herzog Ernst zu Braunschweig und Lüneburg 6. zu Fuß				
thut 24. fl.				
Graf Arnold von Bentheim 2. zu Fuß				
8. fl.				
Grafen zu Diffoldt/ vertritt Herzog Ernst zu Braunschweig in Lüneburg	1	4	28	
Grafen zu Schaumburg und Gehmen/ aniezo Graf Ernst von Holstein und Schaumberg	6	26	176	
Grasschaft Spiegelberg vertritt Herr Graf Philipps Ernst zu Gleichen	2	0	24	
Grafen und edle Herren zur Lipp	4	18	120	= = 0
Herz.				











Niederländisch-Westphälische Kreis. 41

Herrn von Coinneberg und Peilstein/vertritt Herr Johann zu Grankfeld	I	=	12	= = =
Herrn von Polland/ Freyherr zur Büttin von Gudlenberg ꝛc.	I	4	28	} verlohren.
Grasschafft Samerau	2	=	24	
Herrn zur Harn	2	8	56	
( Colln	25	200	1100	
Nach	7	30	204	
Niederwesel	5	50	260	verlohre.
Thuren	3	20	116	verlohre.
Dortmund	7	30	204	unrichtig
Stadt } Sost	20	120	720	} verlohren.
Diesberg	2	18	96	
Camerich	2	18	96	
Herwerden	I	15	72	unrichtig
Brächel	2	6	48	} verlohren
Wartenberg	3	13	88	} ren
Lengau	2	12	72	} stand.
Verden	e	15	60	}

Summa Summarum des Niederländisch-  
Westphälischen Kreises/ 400. zu Ross/ und  
1762. zu Fuß / thut monatlichen 11848. fl.  
darunter ist begriffen unrichtiges 1192. ver-  
lohren 2540. Summa des Abgangs 3732.  
fl. verbleibet also noch / so für richtig gehalten  
wird.

S. 8116. fl. Krl.

c 5

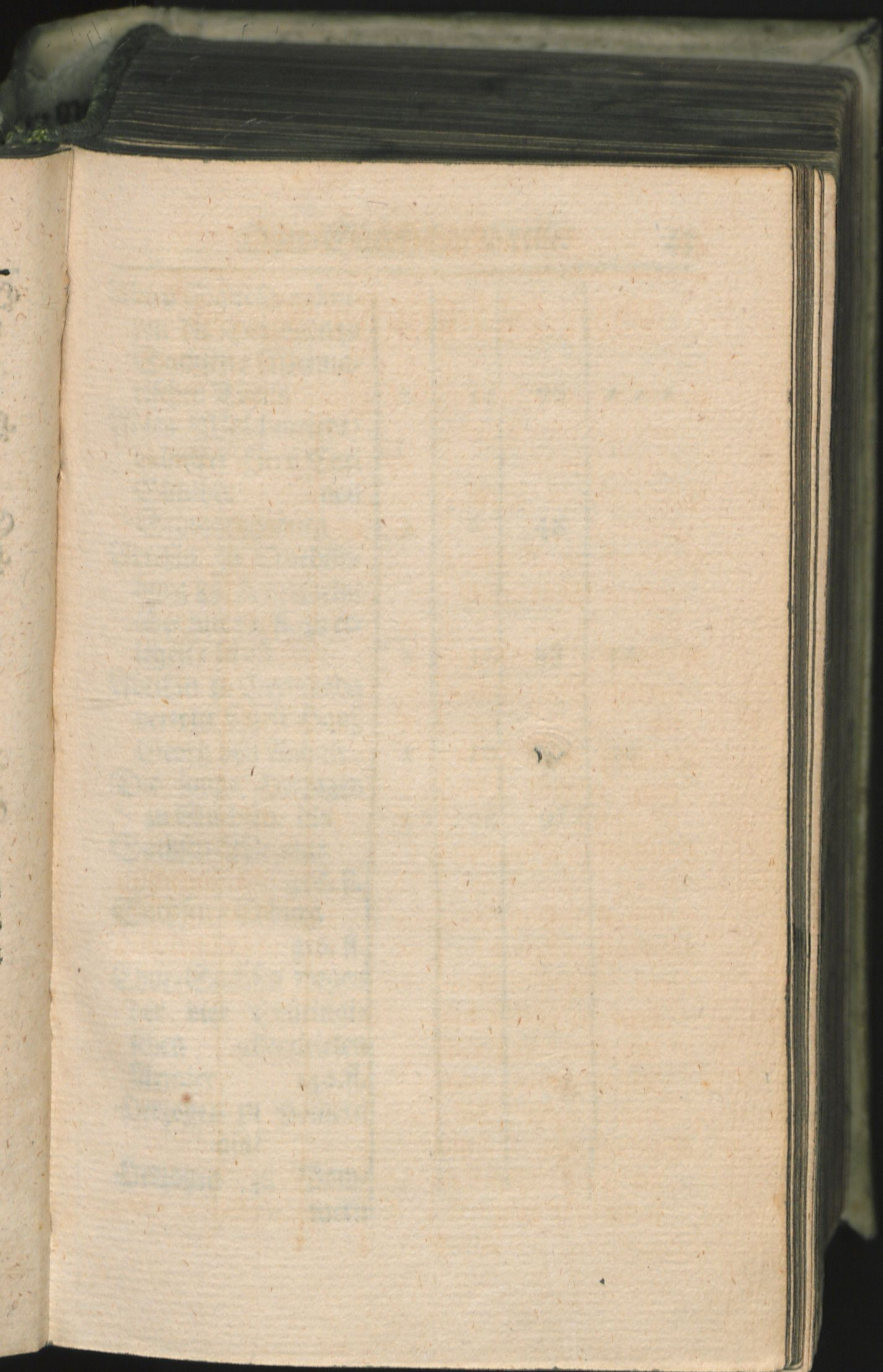
Ober.



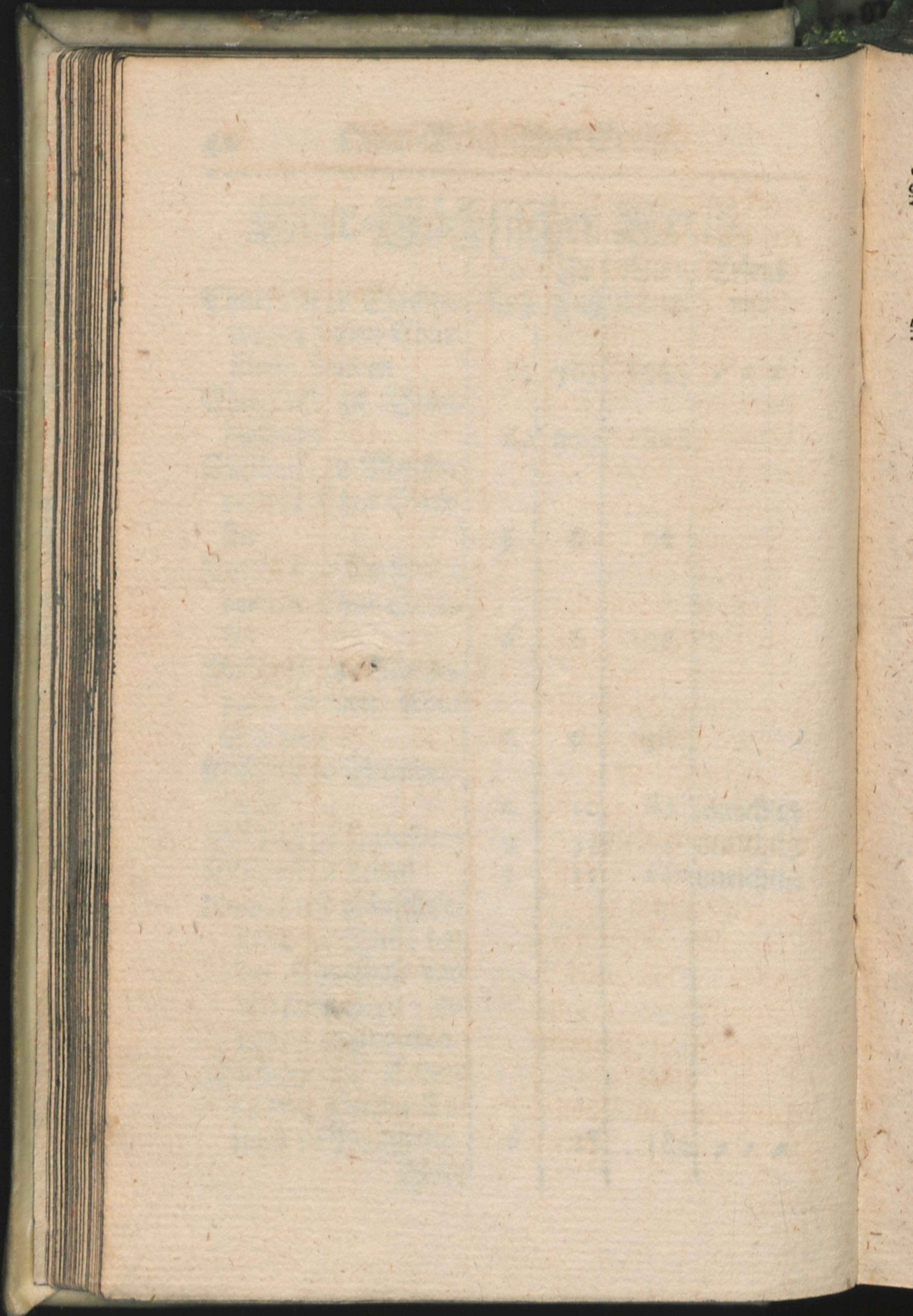
## Ober-Sächsischer Kreis.

	Zu Noß	Zu Fuß	thut i. Monat	Erlegt nur
Churfürst zu Sachsen wegen seinen Chur- fürstl. Landen	65	301	1984	• • •
Churfürst zu Bran- denburg	60	277	1828	
Bischoff zu Meissen/ vertritt Chur Sach- sen	6	6	96	
Bischoff zu Merseburg vertritt Chur Sach- sen	6	6	96	
Bischoff zu Naum- burg vertritt Chur Sachsen	6	6	96	
Bischoff zu Branden- burg	2	10	64	unrichtig
Bischoff zu Havelberg	9	33	240	unrichtig
Bischoff zu Lebus	5	15	120	unrichtig
Nota, diese obbeschrä- bene 3. Stifft hat der Churfürst von Brandenburg in- nen/ u. zahlt nichts				
Bischoff zu Camin vertritt Herzog Ca- simir in Pommern Abtey	6	28	184	• • •









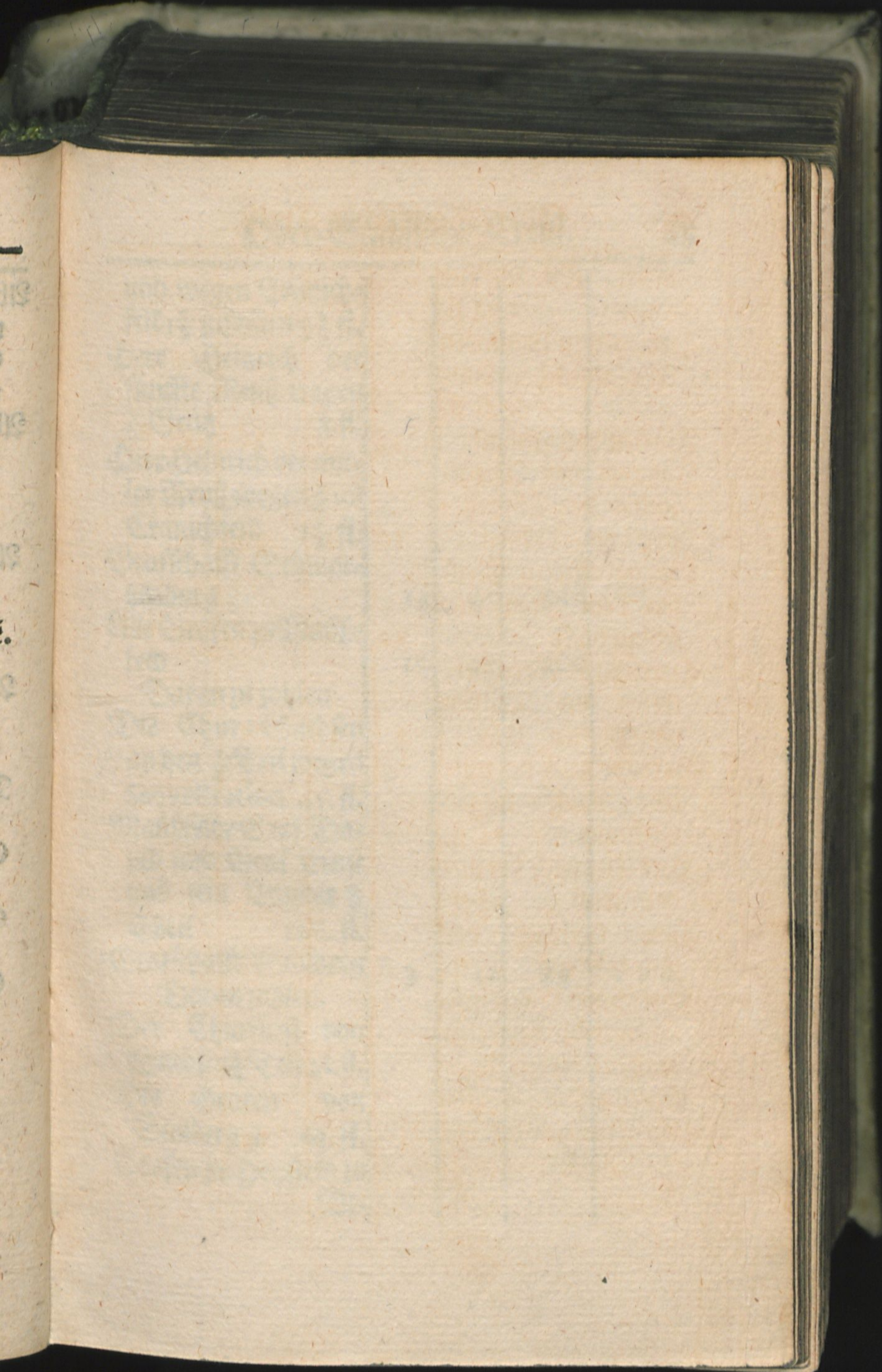


Abtey Salfeld/ eximiren die Herzogen zu Sachsen / Weimarischen Theils	2	13	76	==
Abtey Walckenriedt/ eximiret Herr Carl Günther von Schwarzenburg	2	6	48	
Abtiffin zu Dvedlinzburg 88. fl. vermeint aber nur 52. fl. zu erlegen / id est	2	16	88	52
Abtiffin zu Gerinroda vertritt Fürst Hansß Georg von Anhalt	1	10	50	36
Die junge Herzogen zu Sachsen/ als Sachsen-Weimar	30	138	912	
456. fl.				
Sachsen = Coburg				
316. fl.				
Chur-Sachsen wegen der vier Thüringischen asscurirten Aemter				
140. fl.				
Herzogen zu Pomern als/				
Herzogen zu Pomern				

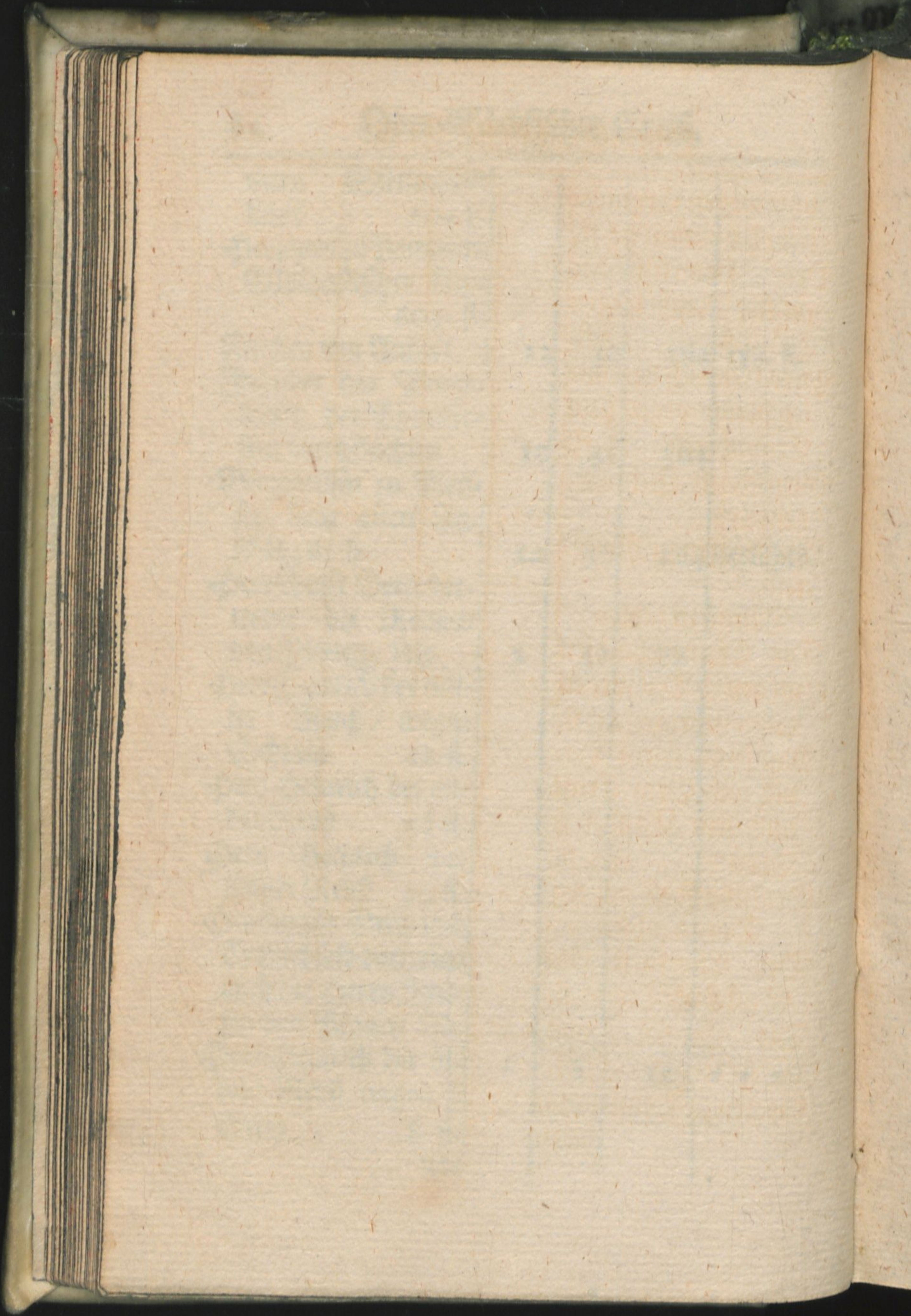


mern Stetinischer Linie	604. fl.			
Herzogen zu Pommern Wolgastischer Linie	604. fl.			
Fürsten von Anhalt Inhaber des Vogt- lands der Churfür- sten von Sachsen		12	30	264 188. fl.
Burggräfin zu Meis- sen dem alten An- schlag nach		10	46	304
Herrschaft Gera/ver- treten die Neußen von Mauen Als		12	30	264 verlohre.
Herr Heinrich der mit- ler Neuß / wegen Schlitz	12. fl.	2	12	72
Herr Heinrich der an- der Neuß	$5\frac{1}{3}$ fl.			
Herr Heinrich der jünger Neuß	54. fl.			
Herrschaft Grätz und Cranichfeld vertreten auch die Herrn Neuß- sen von Mauen Als				
Herr Heinrich der äl- tere Neuß wegen $\frac{1}{2}$ Grätz	8. fl. tere	1	3	24











und wegen Cranichfeld $1\frac{2}{3}$ zusammen $9\frac{1}{3}$ fl.				
Herr Heinrich der fünffte Neuß wegen $\frac{1}{2}$ Gräß 8. fl.				
Herr Heinrich der mittler Neuß wegen $\frac{1}{8}$ an Cranichfeld $1\frac{1}{3}$ fl.				
Grasschafft Schwarzenburg	14	45	348	200
Alle Grafen zu Maßfeld	10	45	300	
Daran zu zahlen				
Die Chur-Sachsen an den $\frac{3}{5}$ Teil wegen Sequestration 45. fl.				
Maßfeld/ Graf David und Graf Ernst und sein Bruder $\frac{2}{5}$ Theil 120. fl.				
Grasschafft Stolberg	3	12	84	000
Daran zahlen.				
Der Churfürst von Sachsen $\frac{1}{4}$ Teil 21. fl.				
Die Grafen von Stolberg $\frac{3}{4}$ 63. fl.				
Grafen zu Honstein zu				
Wiz				



Biranden in der Marck / exemirt der Churfürst von Bran- denburg / zahlt aber nichts	I	=	12	unrichtig
Grafen von Hohen- thal zu Lora und Klet- tenberg	4	18	120	56 fl.
Inhaber der Graf- schaft Beuchlingen/ Chur-Sachsen	2	I	28	54 fl.
Grasschafft Rappin / eximirt der Chur- fürst von Branden- burg / zahlt aber nichts	3	12	84	unrichtig
Grafen zu Barby und Müllingen	I	2	20	
Grafen zu Gleichen/ eximiren die jungen Herzogen zu Sach- sen Weimar. Theil	3	13	88	
Grasschafft Leißneck/ Inhaber / Churfürst zu Sachsen	I	2	20	
Herrn zu Wildenfels vertritt der Churfürst zu Sachsen	I	2	20	
Herz				

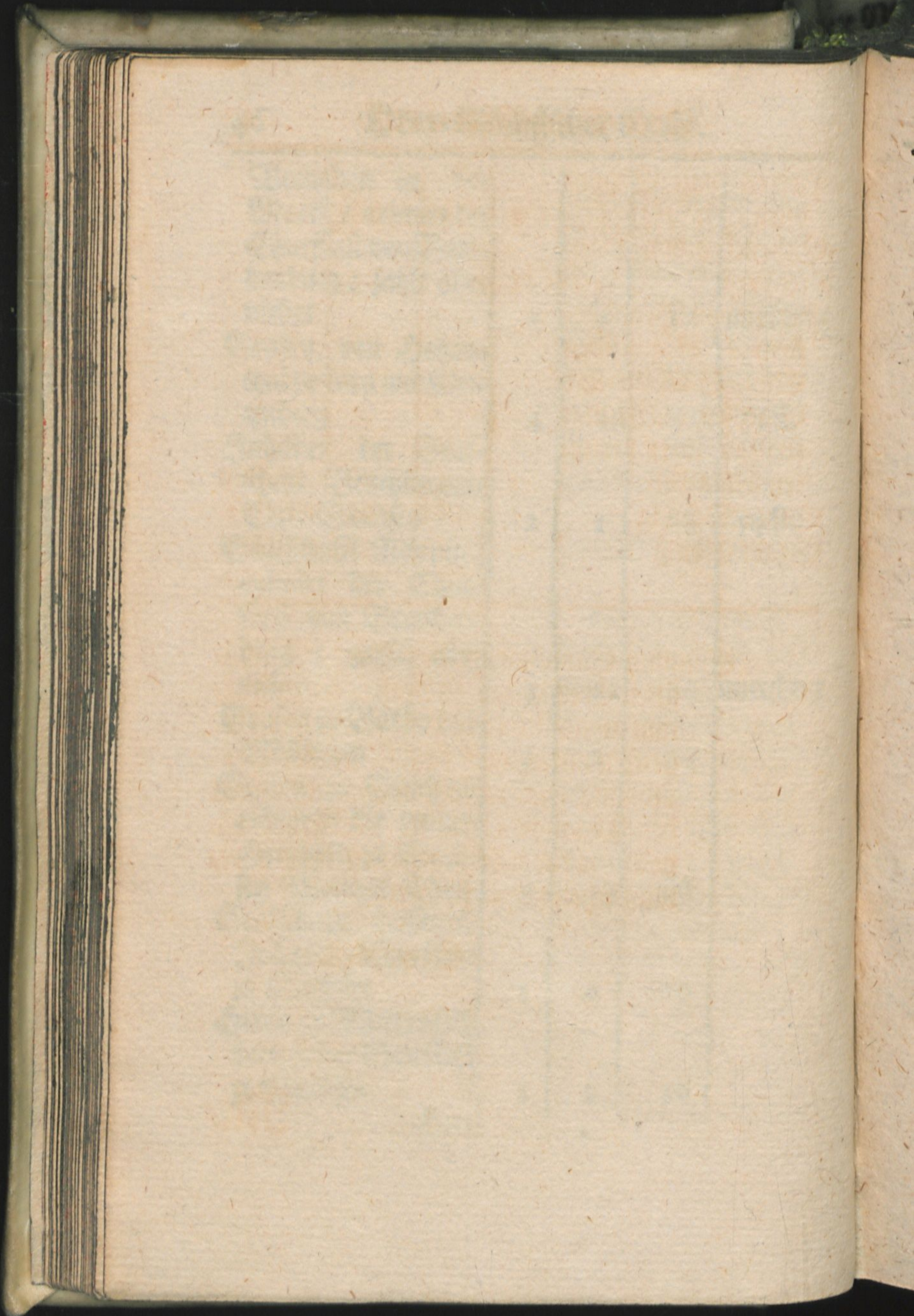


tig

ig









Herren von Schön- burg	4	10	88	40
Schencken von Dau- tenberg	1	2	20	
Herren von Branden- stein / ist zwischen Chur-Sachsen und Sachsen = Weimar stritig / wers vertre- ten soll / Id est	1	4	28	unrichtig
Stadt Dankig	=	165	660	verlohre.
Stadt Elbing	=	82	328	verlohre.

Summa Summarum des Ober-Sächsischen Kreises / 322. zu Ross 2601. zu Fuß / thut monatlich 10268. fl. darunter ist be- griffen unrichtiges 548. fl. moderation- Abgang 392. verlohren 1252. Summa des Abgangs 2192. fl. verbleibet also noch / so für richtig gehalten wird / be- nantlichen 8076. fl. Krl.

S. 8076. fl.

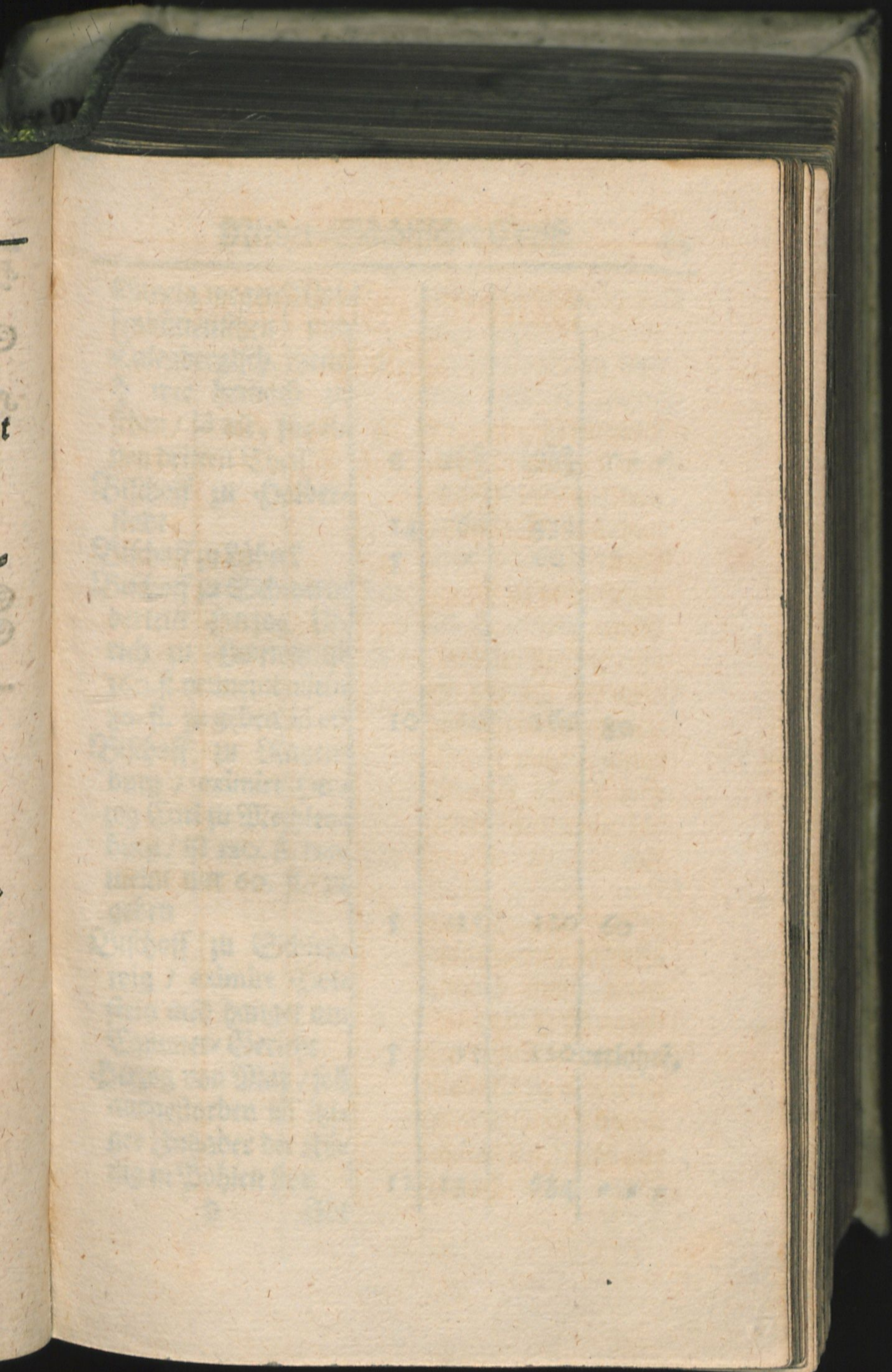
Nie



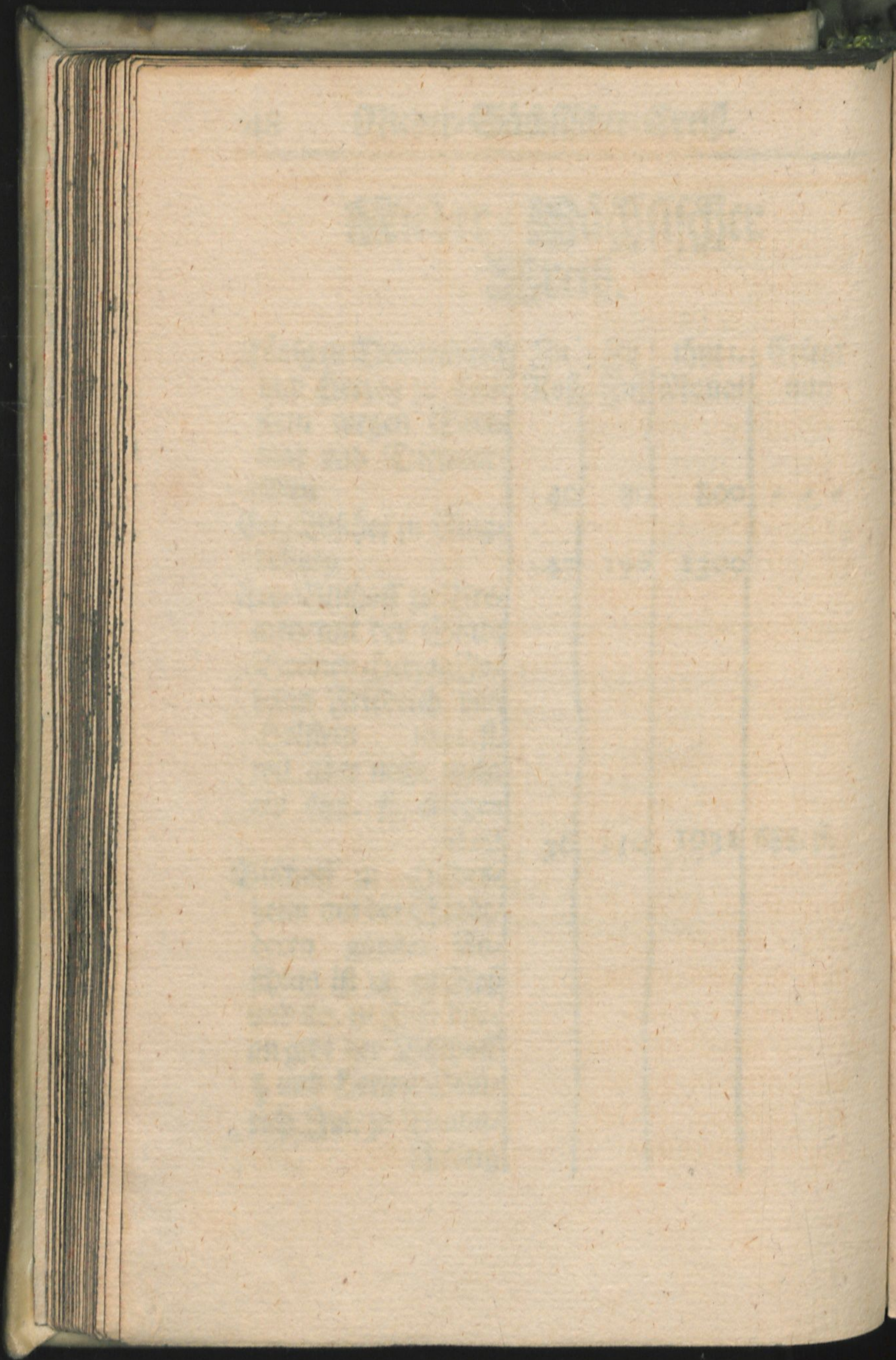
## Nieder-Sächsischer Creiß.

	Zu Ross	Zu Fuß	thut i. Monat	Erlegt nur
König zu Dennemarck und Herzog zu Hol- stein wegen Stor- mar und Dietmar- schen	40	80	800	==
Erz-Bischof zu Mag- deburg	43	196	1300	
Erz-Bischoff zu Bre- men/ mit der Stadt Bremen Herzog Jo- hann Friedrich von Holstein 1032. fl. wil aber nicht mehr als 688. fl. erlegen id est	36	150	1032	688. fl.
Bischoff zu Hildes- heim mit der Stadt/ deren ganzer An- schlag ist 18. zu Ross und 80. zu Fuß/ dar- an gibt der Bischoff $\frac{2}{3}$ und Herzog Hein- rich Jul. zu Braun- schweig				









Fragment of text from the adjacent page, showing some numbers and characters, possibly a list or table.



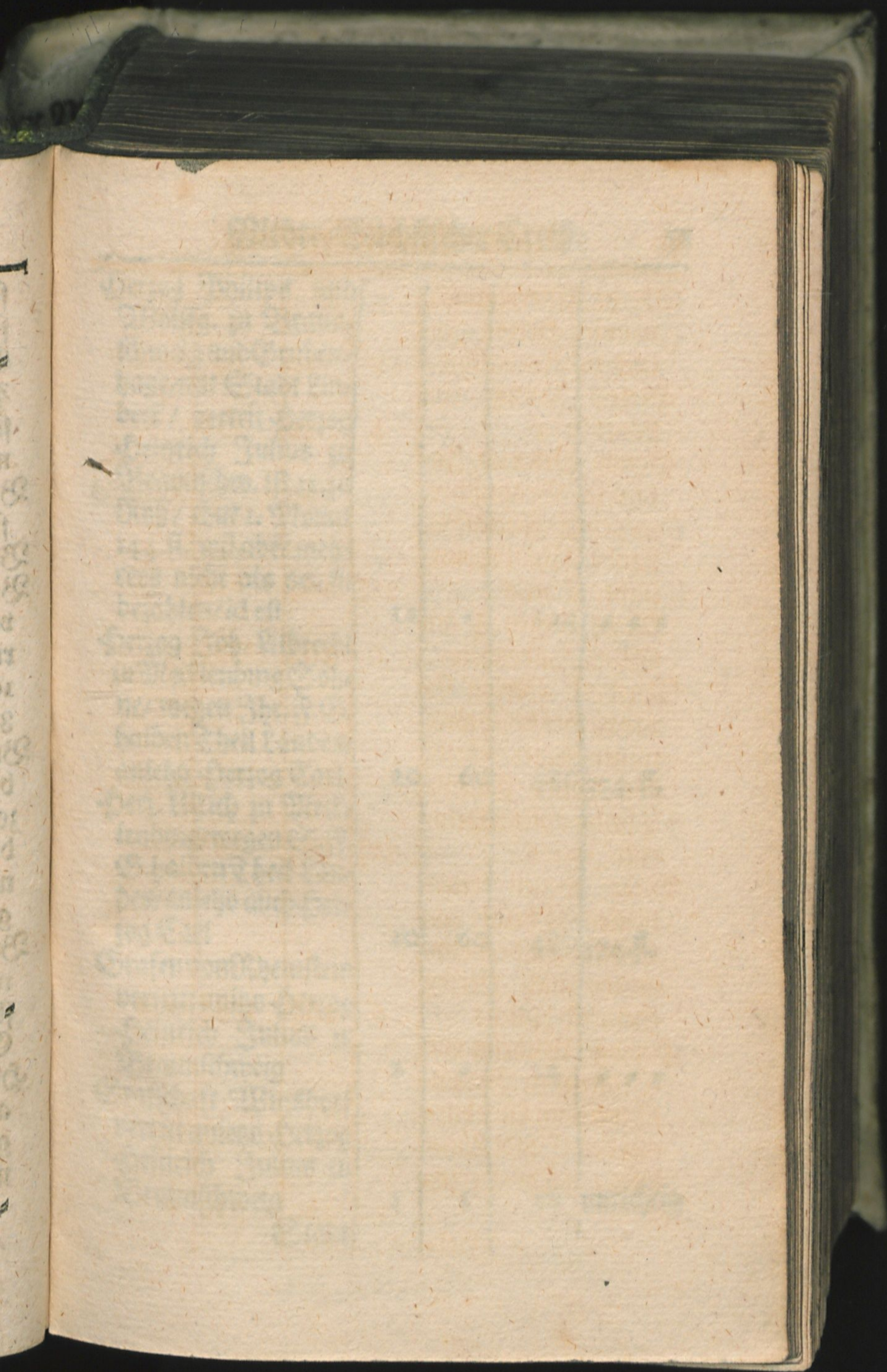


schweig wegen Wol-				
fenbüttelischen und				
Calenbergisch. theils				
$\frac{2}{3}$ wie hernach zu				
sehen / id est, für ei-				
nen dritten Theil	6	$26\frac{2}{3}$	$178\frac{2}{3}$	• • •
Bischoff zu Halber-				
stadt	14	66	432	
Bischoff zu Lübeck	5	6	60	
Bischoff zu Schwerin				
vertritt Herzog Ul-				
rich zu Holstein ist				
160. fl. vermeint allein				
80. fl. zu geben id est	10	10	160	80
Bischoff zu Raken-				
burg / eximirt Her-				
zog Carl zu Mechlen-				
burg / ist 120. fl. ver-				
meint nur 60. fl. zu				
geben	5	15	120	60
Bischoff zu Schlesi-				
wig / eximirt Holz-				
stein und hanget am				
Cammer Gericht	5	15	120	verlohre.
Herzog von Maß / soll				
ausgestorben un̄ izi-				
ger Inhaber der Kö-				
nig in Pohlen seyn	12	135	684	• • •
D Abt				

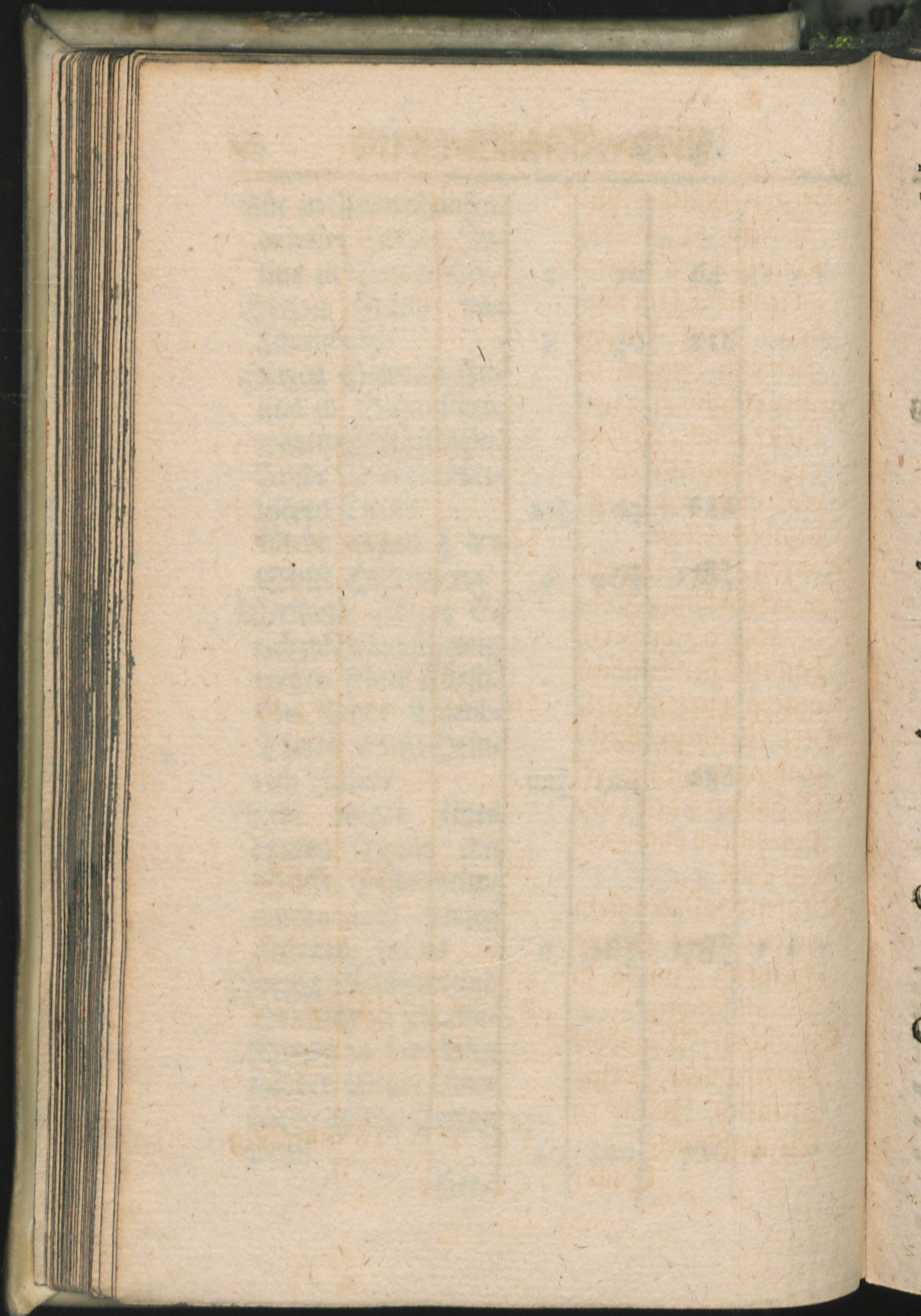


Abt zu Rittershausen/ eximirt Herzog Ju- lius zu Braunschw.	2	10	64	• • •
Herzog Frank von Lauenburg	8	30	216	
Herzog Heinrich Ju- lius zu Braunschw. wegen S. Fürst. Gn. Lande Wolffenbütt- lischen Theils	22 $\frac{1}{2}$	104	686	
Mehr wegen $\frac{1}{3}$ am Stift Hildesheim	6	26 $\frac{2}{3}$	178 $\frac{2}{3}$	
Weiland Herzog E- rich zu Braunschweig wegen seiner Fürstl. Gn. Lande Calenb. Theils/ anieko Hein- rich Julius	22 $\frac{1}{2}$	104	686	
Mehr wegen eines dritten Theils am Stift Hildesheim/ anieko auch Herzog Heinrich Julius	6	26 $\frac{2}{3}$	178 $\frac{2}{3}$	• • •
Herzog Wilhelm und Heinrich zu Braun- schweig un Lüneburg mit der Stadt Lüne- burg / anieko Herzog Ernst	20	120	720	• • •
Herz				











Herzog Philips und Wolffg. zu Braun- schweig und Gruben- hagē/mit Stadt Lin- beck / vertritt Herzog Heinrich Julius zu Braunschw. ist 12. zu Kopß / thut 1. Monat 144. fl. wil aber meh- rers nicht als 60. fl. bezahlen/id est	12	=	144	• • •
Herzog Joh. Albrecht zu Mecklenburg Söh- ne/ wegen Jhr. S. S. halben Theil Landes/ aniko Herzog Carl	20	60	480	374. fl.
Herz. Ulrich zu Meck- lenburg/wegen S. S. S. halben Theil Lan- des/aniko auch Her- zog Carl	20	60	480	374. fl.
Grafen von Rheinstein vertritt aniko Herzog Heinrich Julius zu Braunschweig	2	=	24	• • •
Grasschaft Winsdorf vertritt aniko Herzog Heinrich Julius zu Braunschweig Stadt	1	1	16	unrichtig



Stadt Lübeck	21	177	960	= = =
Stadt Hamburg wendet ihre exceptiones für/ un wil nicht contribuiren als was sie aus Freywilligkeit thut	20	120	720	unrichtig
Stadt Mühlhausen in Thüringen	=	40	160	
Stadt Nordhausen Anschlag ist 30. zu Fuß/ bringet monatl. 120. fl. zahlt aber nicht mehr/denn 80. fl. und passiret der Creiß also id est	=	30	120	80. fl.
Stadt Goslar Anschl. ist 100. zu Fuß / thut 1. Monat 400. fl. will aber mehres nicht als 120. fl. bezahlen / inmassen es der Creiß auch also passire Id est	=	100	400	120. fl.

Summa Summarum des Nieder-Sächsischen Creises 359. zu Ross und 1703. zu Fuß bringet monatlichen 11120. fl. darunter ist begriffte moderation-Abgang 1100. unrichtiges/ 736. verlohren/ 868. Summa des Abgangs 2704. fl. restirt also noch / so für richtig gehalten wird benentlichen 8416. Krl.

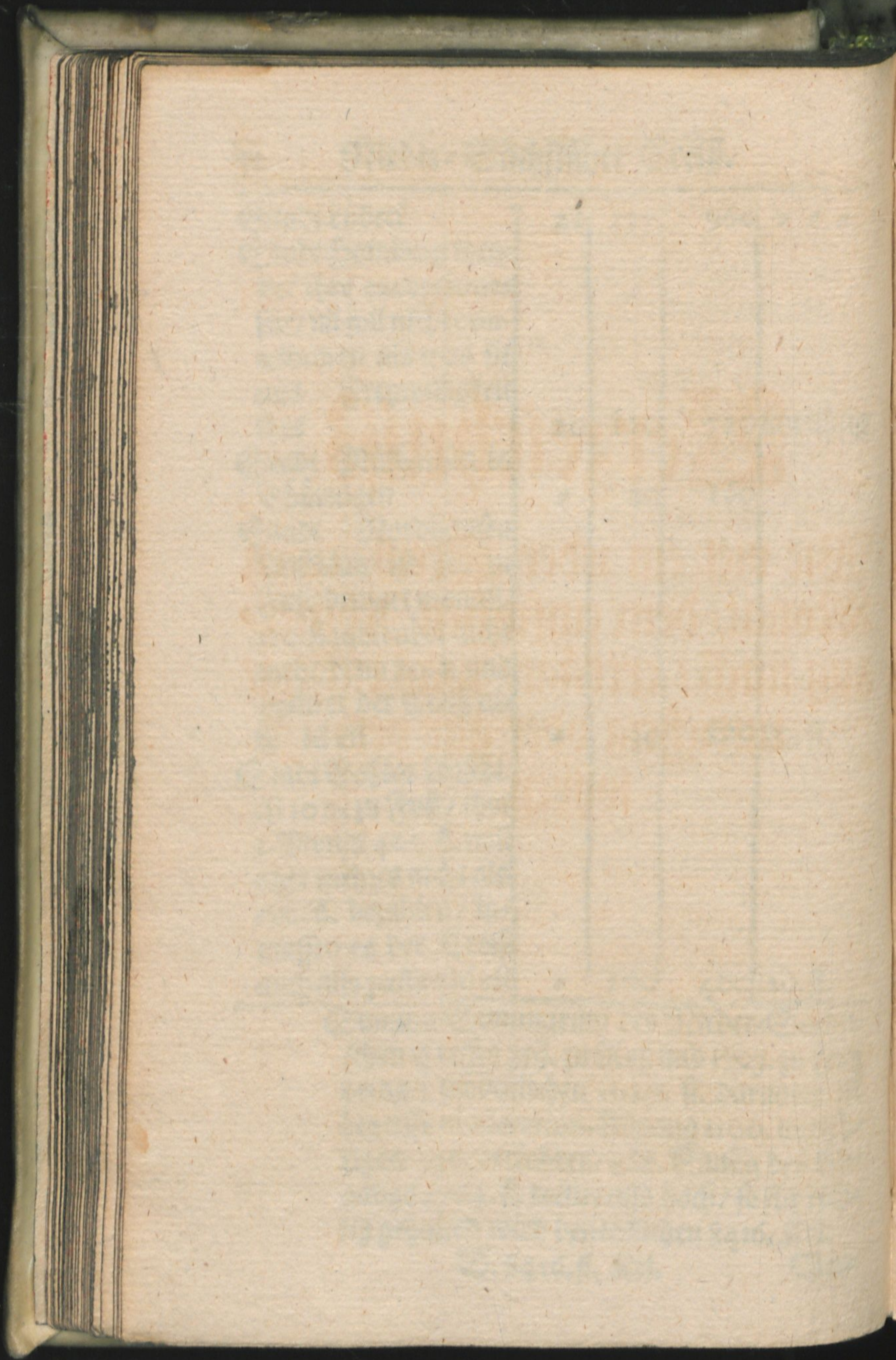
S. 8416. fl. Krl.

Bers









Handwritten text on the right edge of the page, partially visible and oriented vertically. The text is in a cursive script and appears to be a list or index of entries, with some words like "C" and "no" being legible.





# Verzeichniß

Wie viel ein ieder **Preis** einen  
Monat/ dem einfachen Römer-  
zug nach / erträgt / was richtig/  
unrichtig oder gar ver-  
lohren.



☀ ☀

**Summarischer EXTRACT** aus des Heil.  
dieselbe nach dem einfachen Röm-Zug/ das ist/  
gerechnet/ Monatli

Folio.	Creiß.	Zu Kopf	Zu Fuß	Thut natli
	Chur Sachsen	242	1122	7392
1.	Cron Boheim	400	600	7200
	Destereichischer	152	790	4984
	Burgundischer	120	554	3656
2. 3.	Fränckischer	255	1293	8232
	Bäierischer	222	1070	6944
4. 5. 6.	Schwäbischer	373	2345	13856
6. 7. 8.	Ober-Rheinischer	531	2531	16496
9. 10.	Niederländisch West- phälischer	400	1762	11848
10. 11.	Ober-Sächsischer	322	1601	10268
12.	Nieder-Sächsischer	359	1703	11120
Summa Summarum		3376	15371	10199

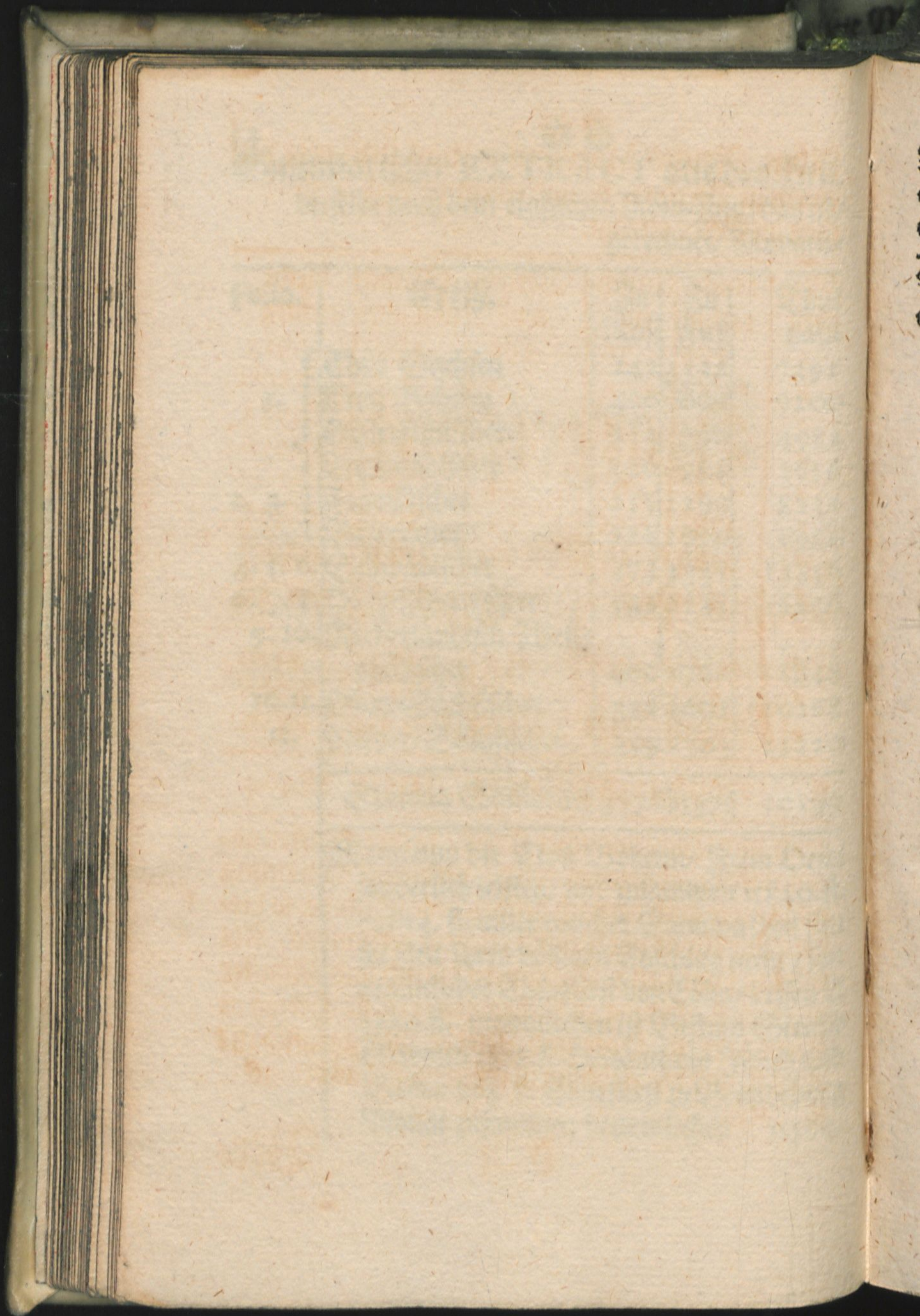
Wenn nun die Cron Boheim/ Item Deste  
sonderlich leisten/ und zusammen 15840. fl.  
72624. fl. unter welcher Summa theil säu  
ser Zeit ihren völligen Anschlag nicht / son  
nemlich/ der Churfürst von Colln/ dessen A  
3940. fl. monatlichen ist Bistum Straß  
Savojen 1828. fl. Herzogthum Jülich und  
Baden 868. fl. Churfürst zu Brandenburg  
Monat zusammen benantlichen 12504.



il.  
st  
li  
—  
out  
tli  
92  
00  
84  
56  
32  
44  
56  
96  
  
48  
68  
20  
—  
99  
—  
ste  
fl.  
au  
on  
N  
fb  
nd  
rg  
4.











Röm. Reichs Matricul, was und wie viel  
einem zu Pferd 12. fl. und einem zu Fuß 4. fl.  
ehen an Gelde erträgt.

Mo- chen	Mode- ration	Unrich- tig	Verloh- ren.	Suma abgangs	bleibt richtig
=	108	76	296	480	6912
=	=	=	=	=	7200
=	=	=	=	=	4984
=	=	=	=	=	3656
=	=	6	24	30	8202
=	178 $\frac{2}{3}$	76	52	306 $\frac{2}{3}$	6637 $\frac{1}{3}$
=	226 $\frac{2}{3}$	138	100	464 $\frac{2}{3}$	13391 $\frac{1}{3}$
=	764	1486 $\frac{2}{3}$	1372	3622 $\frac{2}{3}$	12873 $\frac{1}{3}$
=	=	1192	2540	3732	8116
=	392	548	1252	2192	8076
=	110	736	868	2704	8416
6	2769 $\frac{1}{3}$	4258 $\frac{2}{3}$	6504	13532	88464

reich und Burgundischer Creiß / so ihre Hülffen ab-  
anlauffen / abgezogen wird / verbleibet noch richtig  
mige / wie auch hernach beschriebene Stände / so die-  
dern nur etwas per Pausch erlegen / verstanden / Als  
nshlag samt den 2. Bistümern Lüttich und Münster  
urg 616. fl. Herzog zu Lothringen 1216. fl. Herzog zu  
Eleve 2132. fl. Ober und Nieder Marggraffschafft  
1828. fl. und die Aebtiffin zu Eßen 76. fl. Das bringet 1.  
fl. Krl.

D 4

Ber



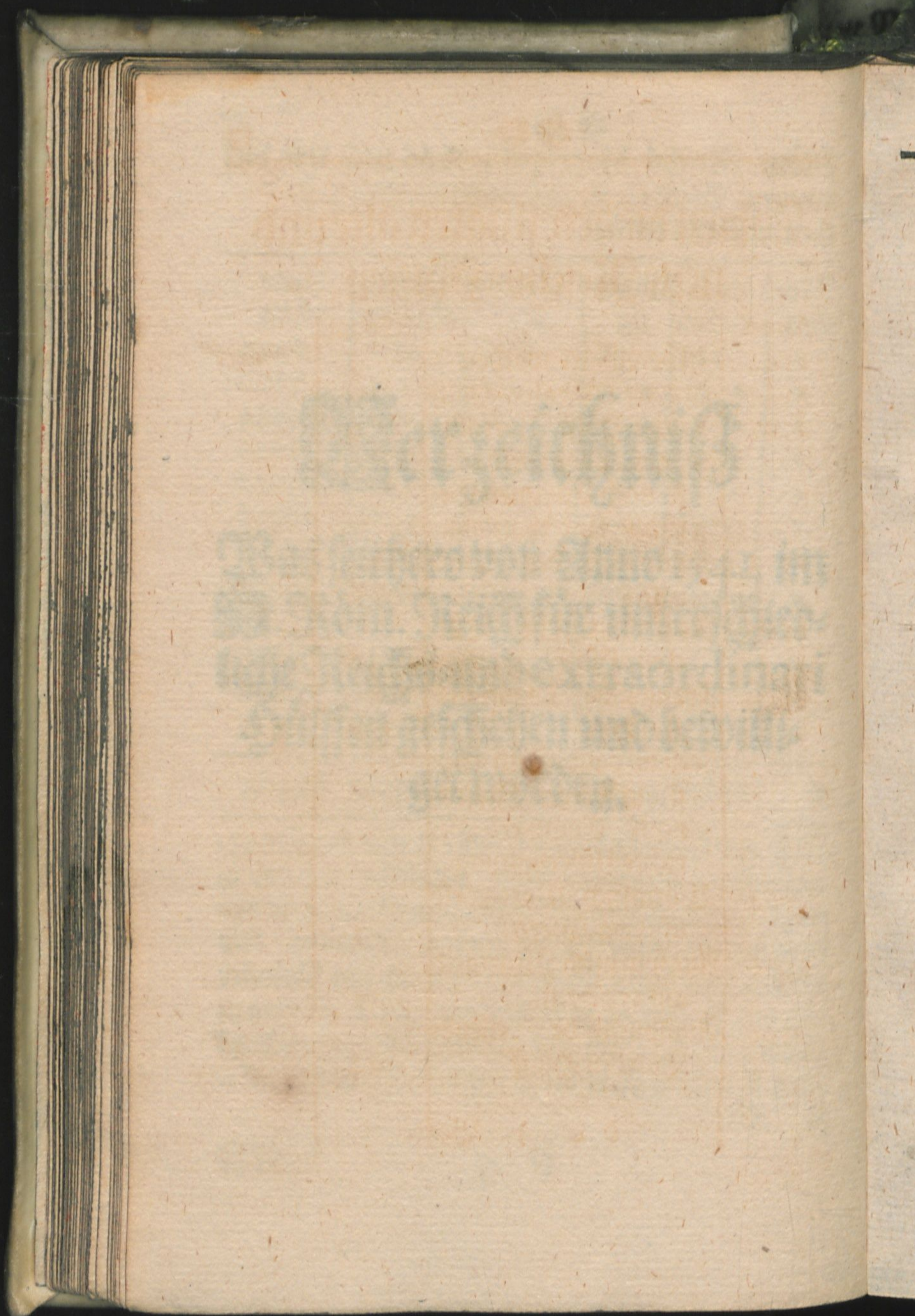
# Verzeichniß

Was seithero von Anno 1541. im  
H. Röm. Reich für unterschied-  
liche Reichs- und extraordinari  
Hülffen geschehen und bewilli-  
get worden.













## Folgen die bewilligten alte und neue Reichs-Hülffen.

Anno		Monat
1541	Ist bewilliget worden	3
1544	Zu einer Defensiv-Hülff	6
1548	Reichs Hülff Borrath Eodem, paar Geld 500. fl. nach Cammer-Ge- richts Unterhaltung	6
1551	Ergänknis des Bor- raths	6
1557	Regenspurgische Tür- cken-Hülff	16
1559	Frankösche Legations- Kosten Eodem paar Geld 500. fl. in dreyen Jahren nach Cammer-Ge- richts Unterhaltung	= 0
1564	Wormsisch Wart-Geld uf 1200. Pferd	I
1566	Augsburgisch Wartgeld auf 15007. fl.	I
1566	Augsburgische eilende Türcken Hülff	24

D 4

Be

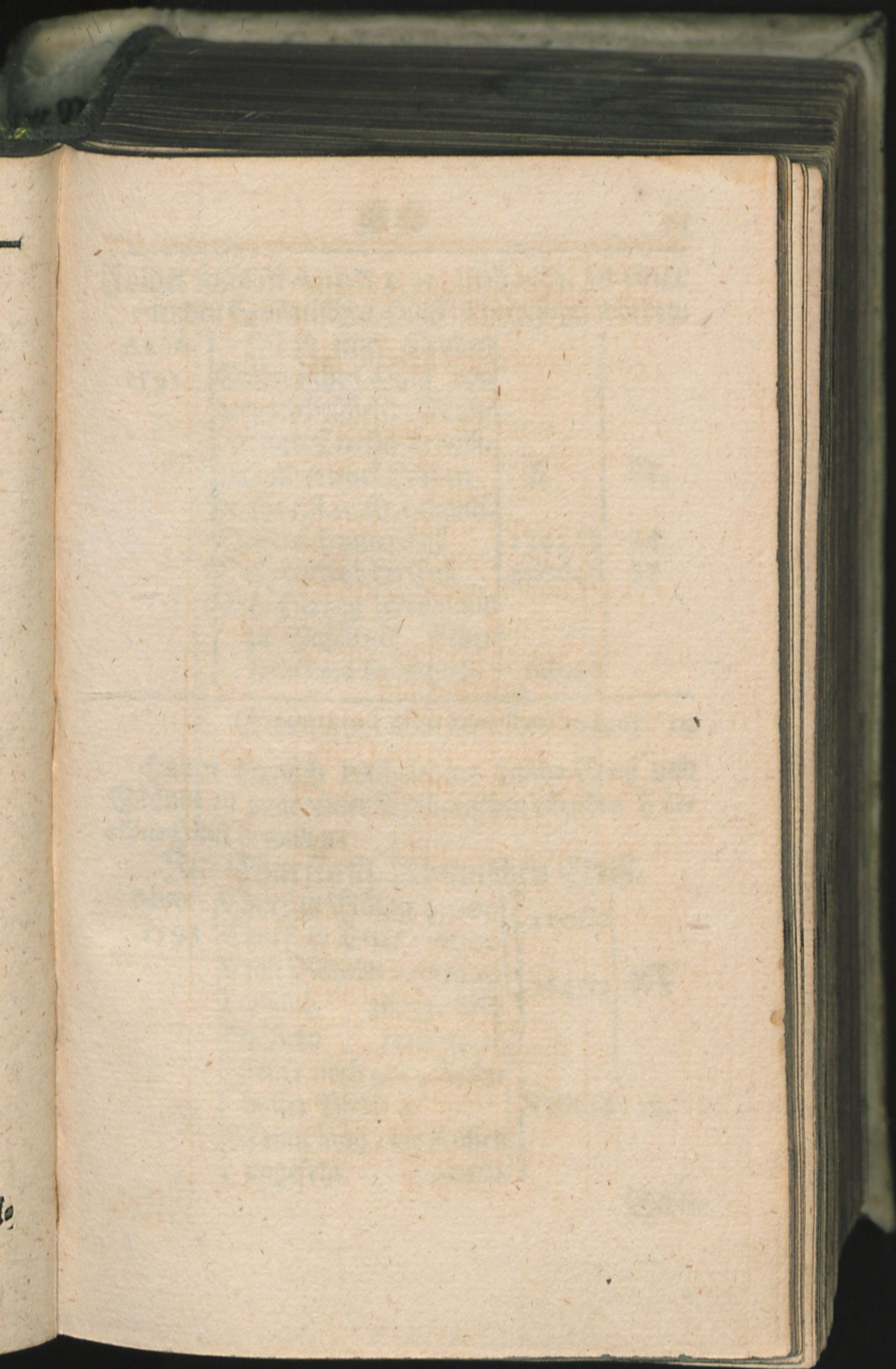




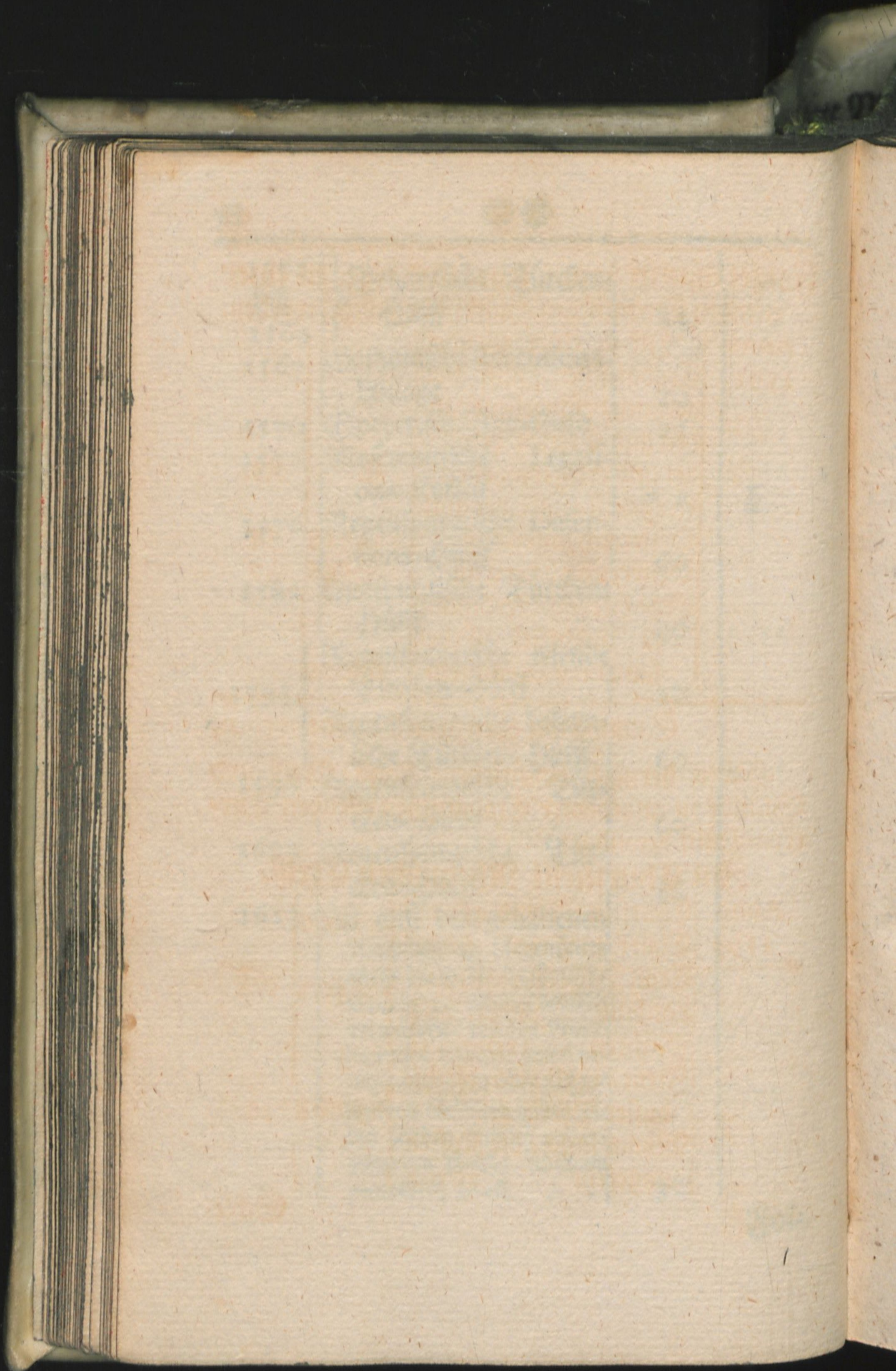
1566 bis	Beharrliche Türcken- Hülff	24	
1569			
1567	Gothauische Executions- Anlage	10	
1570	Speyerisch Bau-Geld	12	
1576	Moscowitische Legati- ons-Kosten	= =	1/2
1576	Regenspurgische Defen- sions-Hülff	60	
1582	Augspurgische Türcken- Hülff	40	
1594	Regenspurgische eilende Türcken-Hülff	20	
	Regenspurgische beharr- liche Türcken-Hülff	60	
1598	Regenspurgische Tür- cken-Hülff	60	
1603	Regenspurgische Tür- cken-Hülff	86	
1613	Ist auff den gehaltenen Reichstag zu Regenspurg allein durch die Catholische Stände 30. Monat bewillt- get worden / von den Prote- stirenden Unirten und Cor- respondirenden aber nichts/ sondern dieselben haben wi- der solchen Schluß und er- gangenen Reichs-Abschied protestiret Id est	30	

Fol.

















Schlesien	414173	30 $\frac{1}{2}$
Oestereich unter der Enß	278364	34
Oestereich ob der Enß	118462	47
Erz-Herzog Ferdinand zu Inßbruck Erben samt den Exemten	52823	56 $\frac{1}{4}$
Burgundischer Creiß	103833	38
Fränckischer Creiß	80240	
Bayerischer Creiß	58944	
Schwäbischer Creiß	210564	12
Ober-Rheinisch Creiß	56822	
Außm Niederlän- disch-Westphäli- schen Creiß.		
Grafen von Nassau Dil- lenberg	1600	} 11600
Stadt Cölln	10000	
Ober = Sächsischer Creiß	114285	42
Nieder = Sächsischer Creiß	114285	42

Summa der Bewilligung Anno 1593.

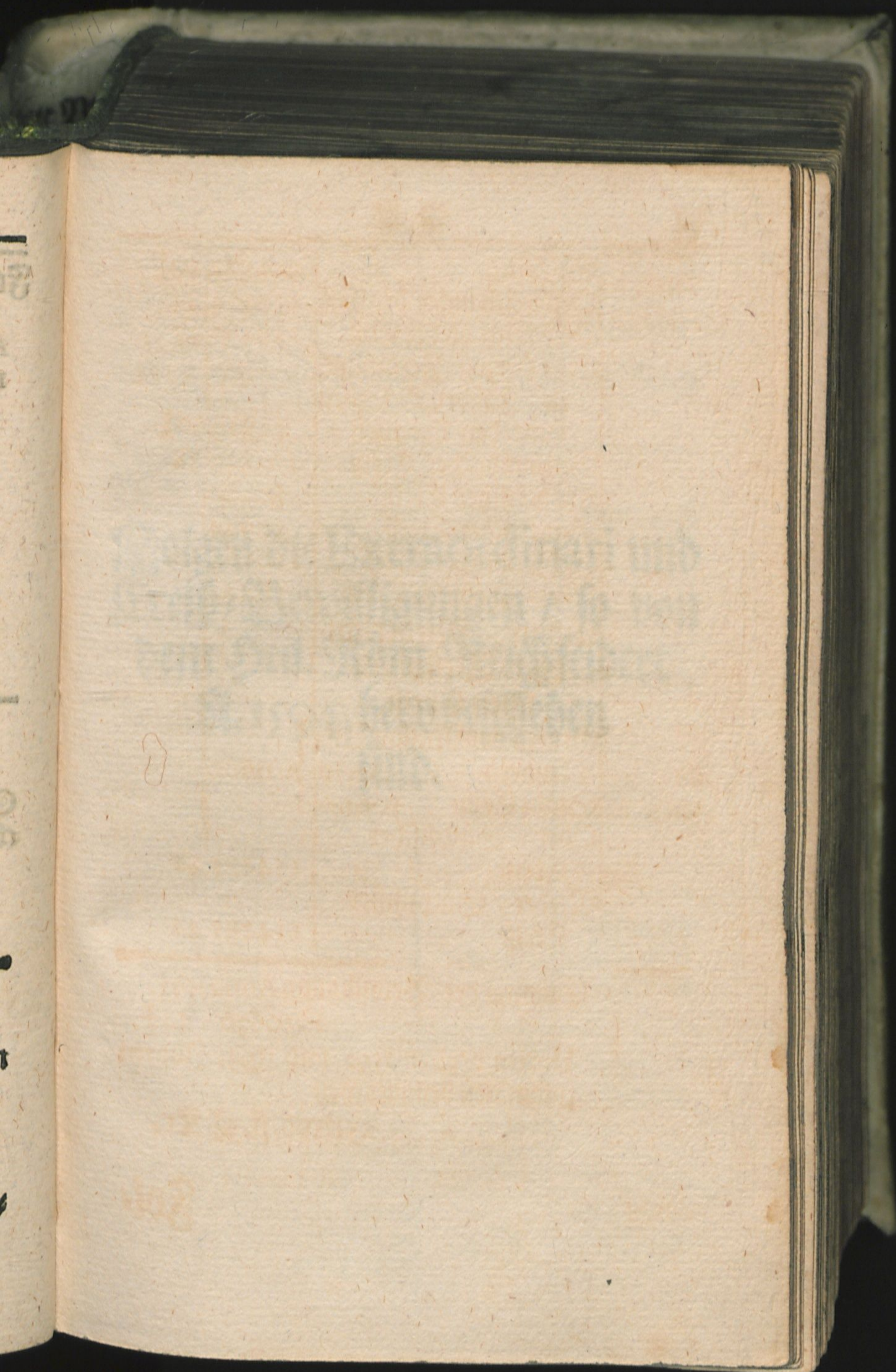
2030630 54  $\frac{1}{2}$

Und in beyden 1592. und 1593. Jahren  
zusammen benantlichen

2533596. fl. 5  $\frac{1}{2}$  Kr.

Fol.





112

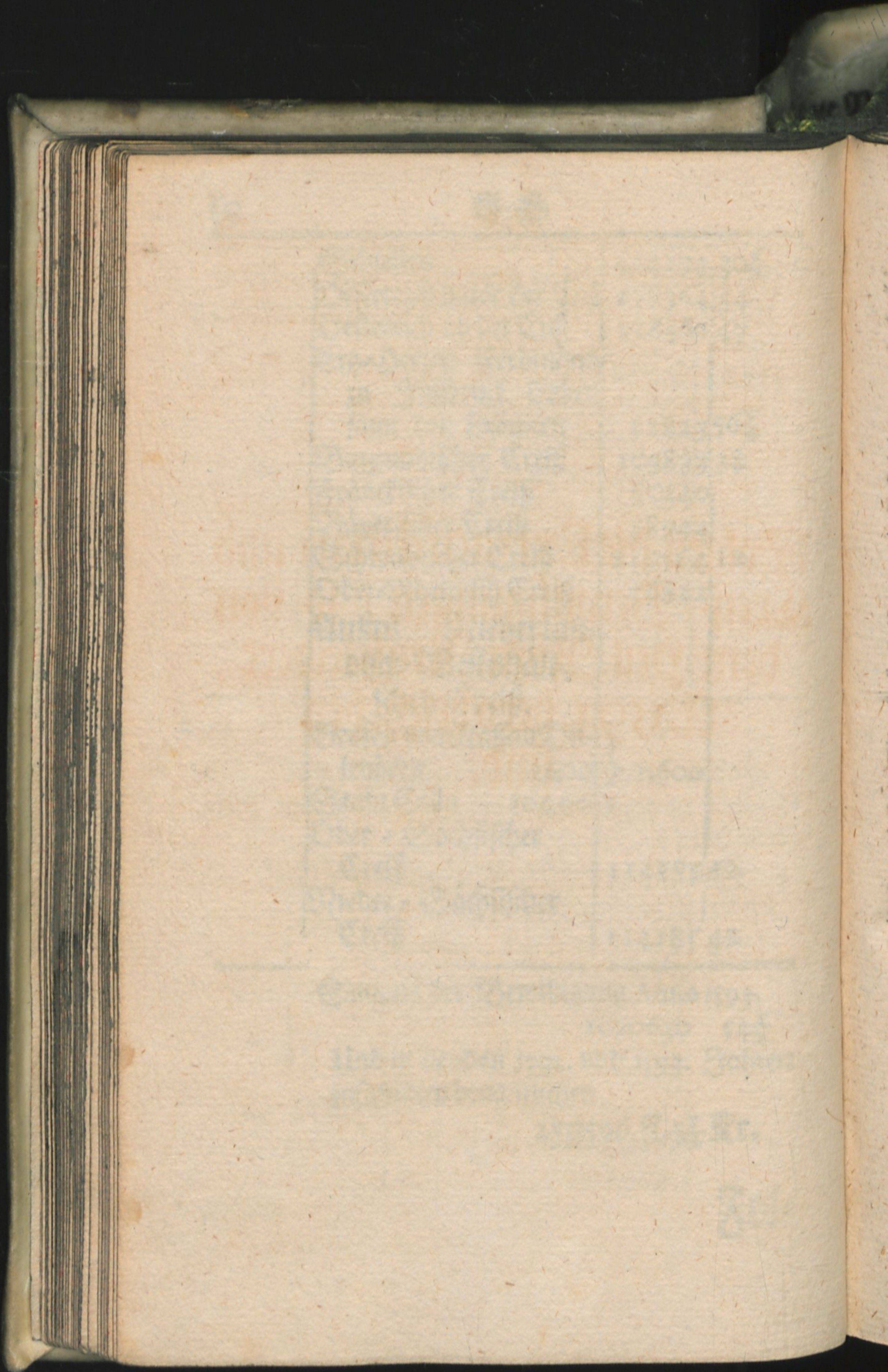
113

114

115















Creiß. An.	1594.	1595.	1596.
Churfürst. Rheinischer	Nichts.	Nichts.	Chur-Mahnz als lein 15000. fl.
Fränckischer.	100. Pferd 3. Monat im feld ohne An- u. Ab- zug/ zu Geld 114575. fl.	1000. Pferd 6. Monat im Feld/ ohne An- u. Ab- zug/ zu Geld 182120. fl.	abermaln 1000. Pferd zu Geld angeschlagen 150487. fl.
Bayerischer.	Nichts.	2000. zu Fuß 6. Monat im Feld ohne An- u. Ab- zug und Pulver/ zu Geld 125430. fl.	2000. zu Fuß 6. Monat im Feld sambt munition an Gelde 134320. fl.
Schwäbischer.	Extraordinari 82128. fl. und an Pulver 20000. fl. thut zusam- men 102128. fl.	4000. zu Fuß 6. Monat im Feld ohne An- u. Ab- zug/ zu Geld un- gesehr 238860. fl.	4000. zu Fuß/ die hat man 6. Mo- nat im Feld er- halten mit unge- sehr 276782. fl.
Ober- Rheinischer.	Nichts.	Nichts.	Hessen / Bischoff zu Speyer / St. Franckfurt und die St. Speyer 19000. fl.
Niederlän- dich- West- phälischer.	Nichts.	Nichts.	500. Archibusier Pferd 6. Monat ohne An- u. Ab- zug/ zu Geld 70492 $\frac{4}{5}$ fl.
Ober- Sächsischer.	1200. Pferd uff 3. Mon. die er- lauffen zu geld ungekehr 114285 $\frac{2}{3}$ fl.	1200. Pferd uf 6. Monat samt mu- nition zu Geld ad Creiß-Abseh. 191618. fl. 22.	1000. Pferd 6. Monat im Fel- de/ zu Gelde 160253. fl. 38.
Nieder- Sächsischer.	Nichts.	600. Pferd 6. Monat im Fel- de / bringet zu Gelde 96508. fl.	1000. zu Ross 6. Monat im Feld bring zu Gelde 140985 $\frac{3}{5}$ fl.



al  
fl.  
oo.  
eld  
n

6.  
eld  
on

die  
do:  
er:  
ge:

off  
St.  
nd  
er

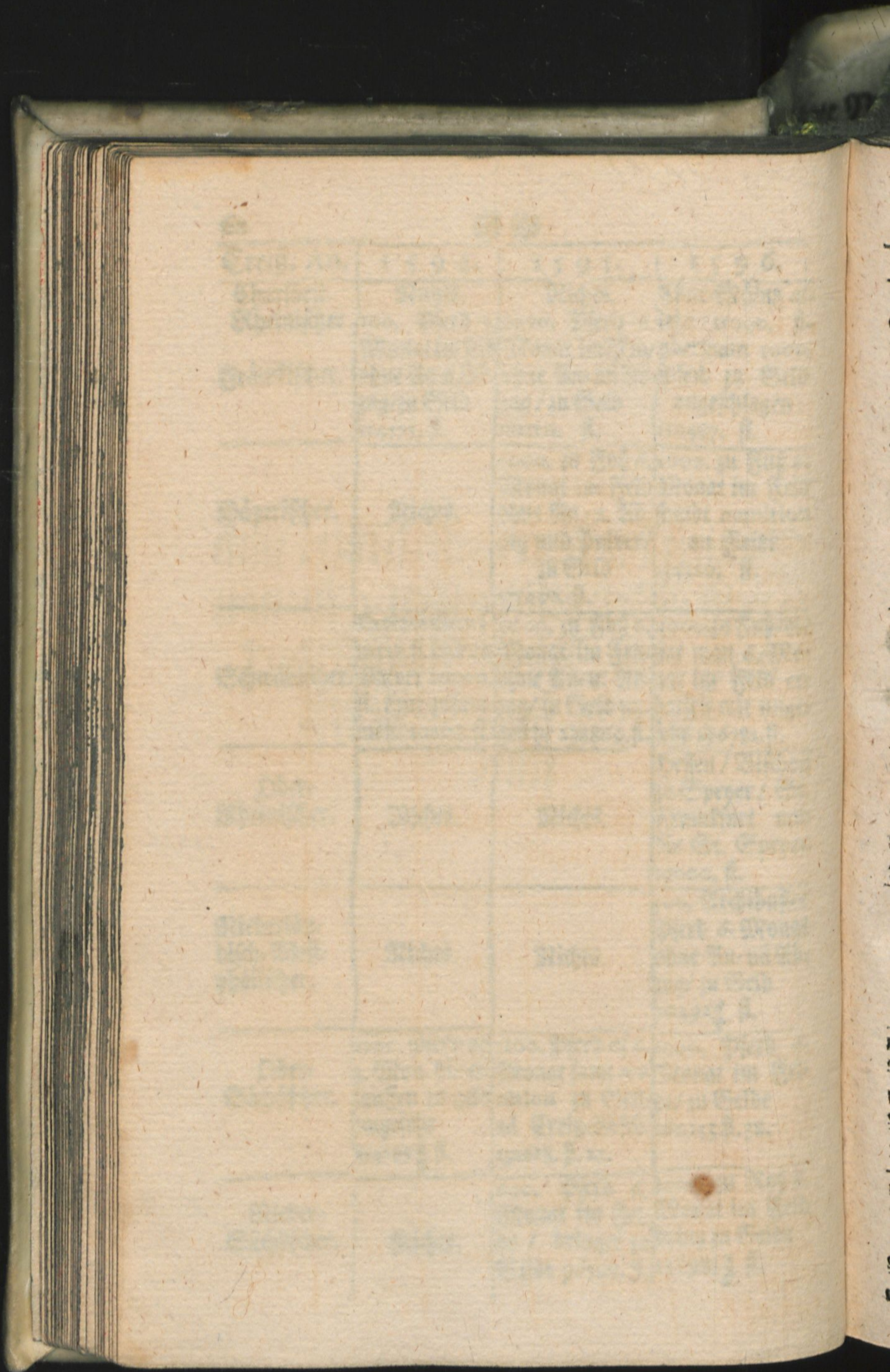
ier  
at  
lb:

6.  
elb

6.  
eld  
e











1597.	1601.	1602.	1605.	1606.
Chur Mainz allein 20000. fl. 1000. Pf. uff 6. Mon. ohne An- und Abzug/ zu Geld 217387. fl.	Monat 12.	Monat 10.	Monat 10.	Monat 8.
2000. zu Fuß 4. Monat im Fel- de ohne Abzug auch munitio- zu Gelde 130000. fl.	3000. zu Fuß 4. Monat im feld thut ungefehr 38. Monat zu Geld 255208. fl.	22.	10.	10.
400. zu Fuß/ die Koste 6. Monat um An- u. Ab- zug/ zu Geld 301944. fl.	24.	24.	25.	20.
20. Monat in Geld 140820. fl. und die Hage- nauische Stadt 5000. fl.	haben allein die Catholisch. 20. Monat be- willigt/ zu geld 44200. fl.	Nichts.	8.	10.
Nichts.	Nichts.	8.	9.	6.
1000. zu Ross 5. Monat im feld ohne An- und Abzug 141032. fl.	m. 100. Thl. thun 114285. fl. 42.	m. 100. Thl.	m. 100. Thl.	m. 100. Thl.
1000. Pferd 6. Monat im feld ohne An- und Abzug 158604 $\frac{2}{5}$ fl.	14. Monat thut an Gelde 117488. fl. oder 102802. Thl.	14.	14.	14.



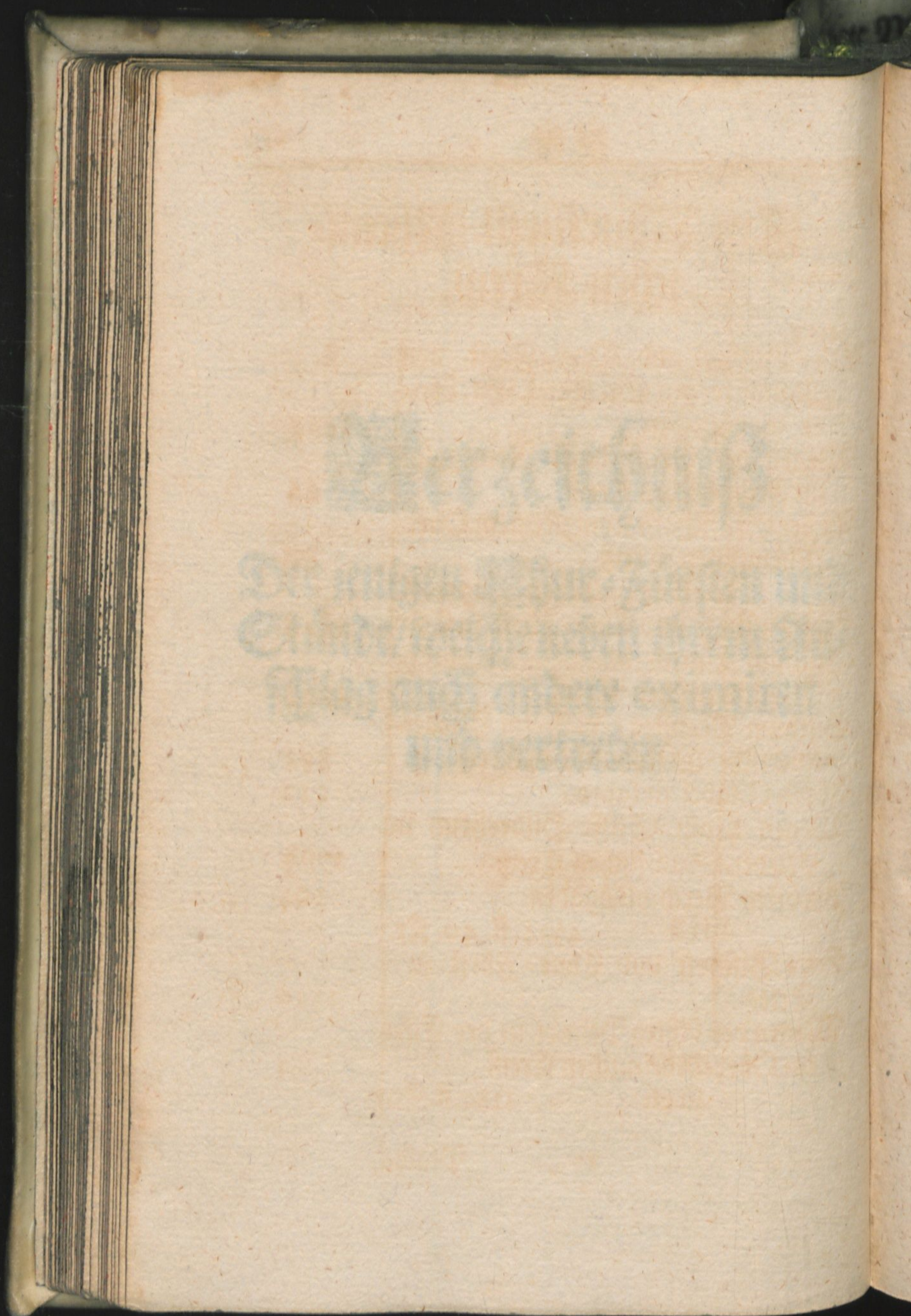
# Verzeichniß

Derjenigen Ehr- Fürsten und  
Stände/ welche neben ihrem An-  
schlag auch andere eximiren  
und vertreten.









107

Faint blue ghosting of text from the reverse side of the page, including the words "SACRAMENTUM" and "EUCARISTIA".







## Im Churfürstl. Rheinischen Kreis.

Erzbischoff und Churfürst von Mainz wegen Sr. Fürst. Gn. Lande monatlichen	fl.
Wegen der Graffschafft Rheinglar im Fränkischen Kreis	1828
An der Graffschafft Königstein im Ober-Rheinischen Kreis	44
Id est monatlichen	80
1952. fl.	
Erzbischoff und Churfürst zu Coln Bisthum Lüttich im Niederländisch-Westphälischen Kreis	1828
Bisthum Münster / auch im Niederländisch-Westphälischen Kreis	1288
Abt zu Stabel ut supra	832
Wegen $\frac{1}{3}$ am Stifft Hildesheim in Nieder-Sächsischen Kreis	112
Probstei Berchtoldsgaden	178 $\frac{2}{3}$
Id est	104
4334. fl. 40. Kr.	
Erzbischoff und Churfürst zu Trier	1216
Wegen der Abtey Peimbt in der Eifel im Ober-Rheinischen Kreis	64
Id est	1280. fl. Kr.

e Pfalz





Pfalzgraf Chur-Fürst wegen Seiner Churfürstl. Gn. Landen	1828
Probstei Selz	24
Abtey Wald-Sachsen im Bayerischen Creiß	120
Fürstenthum Simmern wegen Spon- heim im Ober-Rheinischen Creiß	76
Mehr den $\frac{1}{2}$ an dem übrigen Antheil an Sponheim	62
Id est	2110. fl.
Bischoff zu Würzburg	1372
Wegen Henneberg Römhelder Linie	20
Henneberg Schleusinger Linie	16
Herrschaft Raigelsberg	28
An der Stadt Schweinfurt	20
Probstei Camberg/ unrichtig	24. fl.

Id est richtiges

S. 1456. fl.

Graf





		Monatlich
8	Graf Georg zu Erbach	56 fl.
4	Andero Graffschafft Reinegglar	8
	Id est	64 fl. Kr.

**Im Bayerischen Creiß.**

	Herzog in Bayern	1828
	Graffschafft Haag	88
	Herrschafft Hoher = Schwangau im Schwäbischen Creiß	10
	Id est	1926 fl. Kr.

	Herzog Wolffgang Wilhelm zu Neuburg	640
	Herrschafft Haidegg im Fränckischen Creiß	88
	Herrschafft Stauff Ehenfels	36
	Id est	764 fl. Kr.

**Im Schwäbischen Creiß.**

	Bischoff zu Costanz	204
	Abtey Reichenau	40
	Id est	244 fl. Kr.

	Abtey zu Weingarten	120
	Mehr wegen der $\frac{1}{2}$ Herrschafft Brandeis von den Grafen von Sulz erkaufft	18

62

Id





		Monatlich
	Id est	138. fl. Kr.
Herzog zu Württemberg		1828. fl.
Abtey Maulbrunn		148
Abtey Königsbrunn		52
Grasschafft Löwenstein		60
An der Herrschafft Grafenegen		8
	Id est	2096. fl. Kr.
Grafen zu Löffelstein		24
Graf Frobenius wegen der halben Grasschafft Zimmern oder Möß- Kirchen		30
Item wegen der Grasschafft Gundel- fingen		32
	Id est	86. fl. Kr.
Grafen zu Zollern		152
Wegen des halben Theils an der Württembergischen Güthern		138
Wegen der Grasschafft Tengen		12
	Id est	302. fl. Kr.
Grafen von Sultz		60
Mehr an der Grasschafft Lupfen		8
	Id est	68. fl. Kr.
		Herr



ntlich

8. fl.

48

52

60

8

24

30

32

52

38

12

60

8

38

12

60

8

38

12

60

8

38

12

60

8

38

12

60

8

38

12

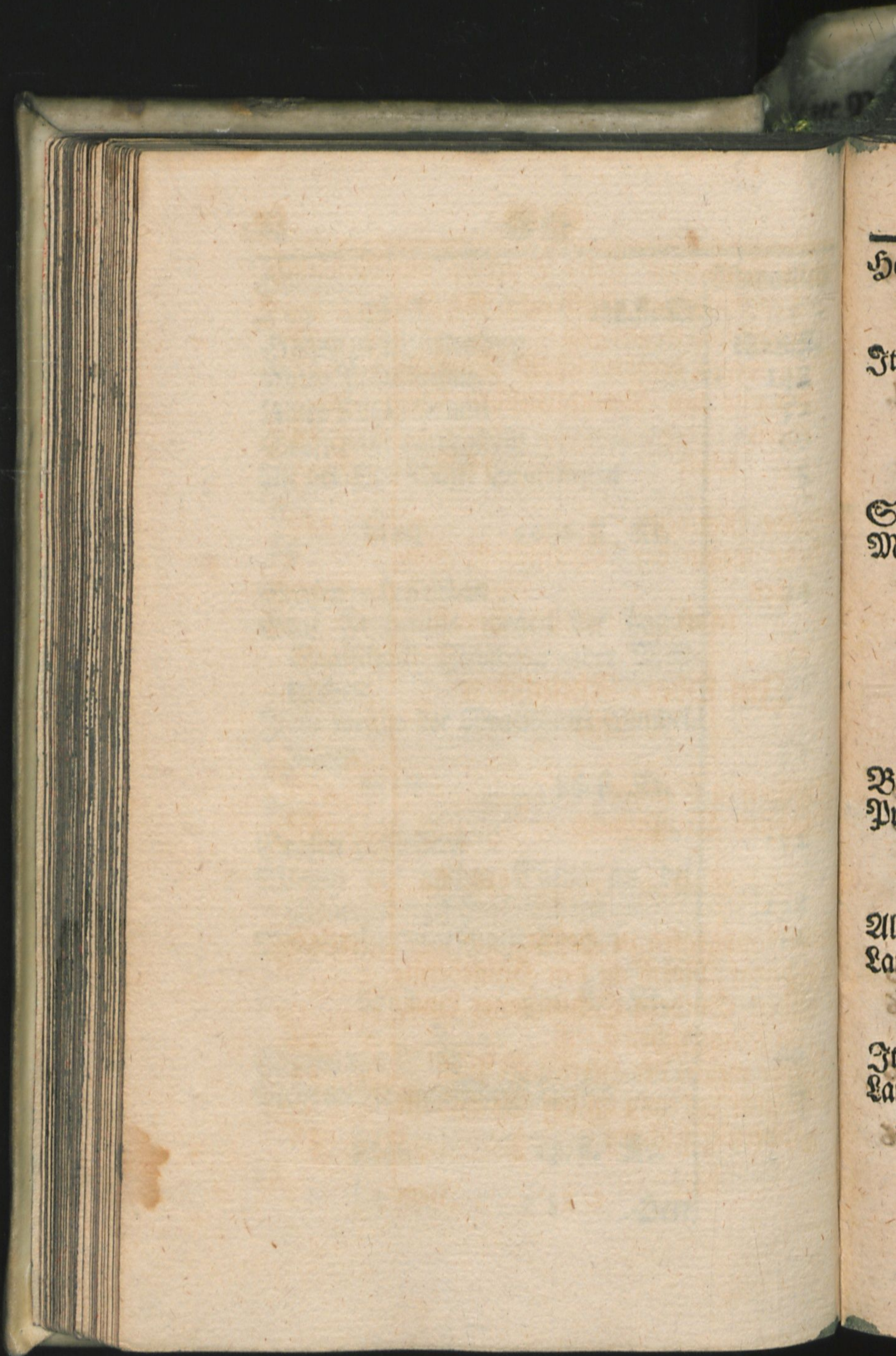
60

8

38

12





I  
S

S

S  
M

S  
P

S  
E

S  
E







Herr Frobenius Erb- Eruchsaß am Monatlich

Eruchsaßischen Anschlag / für sein  
Angebühr wegen Zeil 32

Item wegen der Herrschafft Marsted-  
ten aus den Montfarttischen Gü-  
thern 24

Id est 56. fl.

Stadt Rotweil 280

Mehr wegen der Graffschafft Zim-  
mern 30

Id est 310. fl.

### Im Ober- Rheinischen Creiß.

Bischoff zu Speyer 456

Probstei Weissenburg 80

Id est 536. fl.

Alle Landgrafen zu Hessen 1640

Landgraf Moriz an den Hennebergi-  
schen Güthern Schleüfinger Linie/

im Fränckischen Creiß 24

Item / wegen der Herrschafft Pleß 12

Landgraf Ludewig an der Graffschafft

Obern Eisenburg 28

e 3

Item







Monatlich

Item wegen des Flecken Rühnbach /  
 so in der Reichs = Matricul nicht /  
 sondern unter der Ritterschafft be-  
 griffen. Alle Wild und Rheingrafen 96. fl.  
 Herr Friedrich Wild / wegen der halb-  
 ben Graffschafft Solms 20

Id est 116. fl. Kr.

Herrn von Krichingen 40  
 An der Graffschafft Wertheim im Frän-  
 ckischen Creiß 80

Id est 120 fl.

Herr Johann Reichard / Grafe zu  
 Hanau Leichtenberg 160  
 Graffschafft Pisch und Ochsenstein 176

Id est 336. fl. Kr.

Sebastian von Taun / Graf zu Salz-  
 ckenstein 40

Wegen der Herrschafft Oberstein 16

Graf Philipps Ludwig zu Hanau  
 Münzenberg 240

An der Graffschafft Reinegglar im  
 Fränckischen Creiß 6

Id



lich

fl.

o

o

o

o

6

o

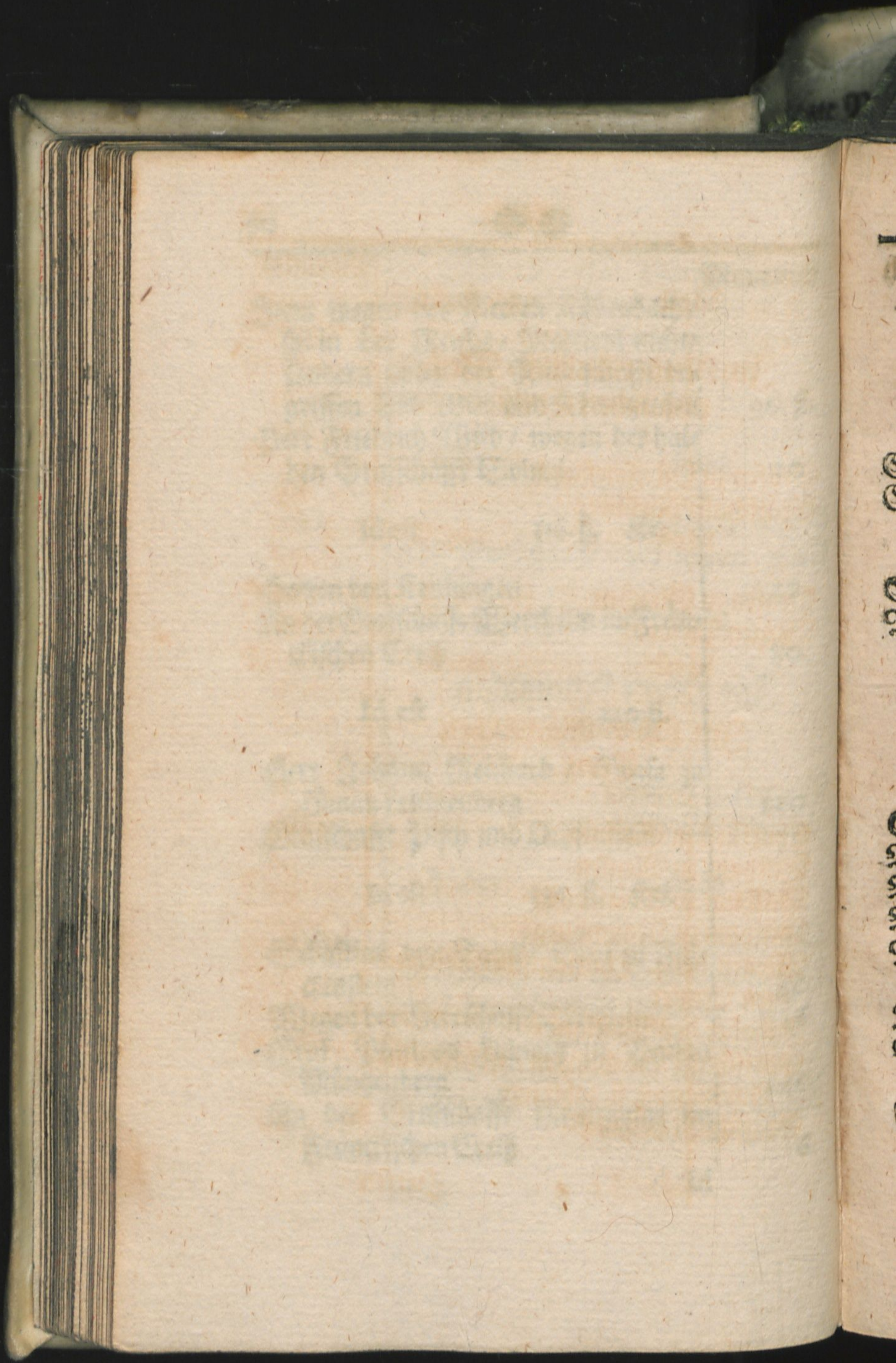
6

o

6











## Monatlich

Id est 246. fl. Kr.

## Im Niederländisch-Westphälischen Kreis.

Grafen zu Ost-Friesland 192

Grafschaft Niedberg 72

Id est 264. fl.

Grafen zu Gleichen 24

Wegen Pirmont 16

Id est 40. fl.

## Im Ober-Sächsischen Kreis.

Churfürst zu Sachsen 1984

Bisthum zu Meissen 96

Bisthum zu Mörseburg 96

Bisthum zu Naumburg 96

Wegen der 4. Thüringischen assureir-  
ten Aemter 140

Inhaber des Voitlands 304

Grafschaft Reichlingen / ist der völlige

Anschlag 28. fl. zahlt nur 24

Grafschaft Leisnick 20

Herren



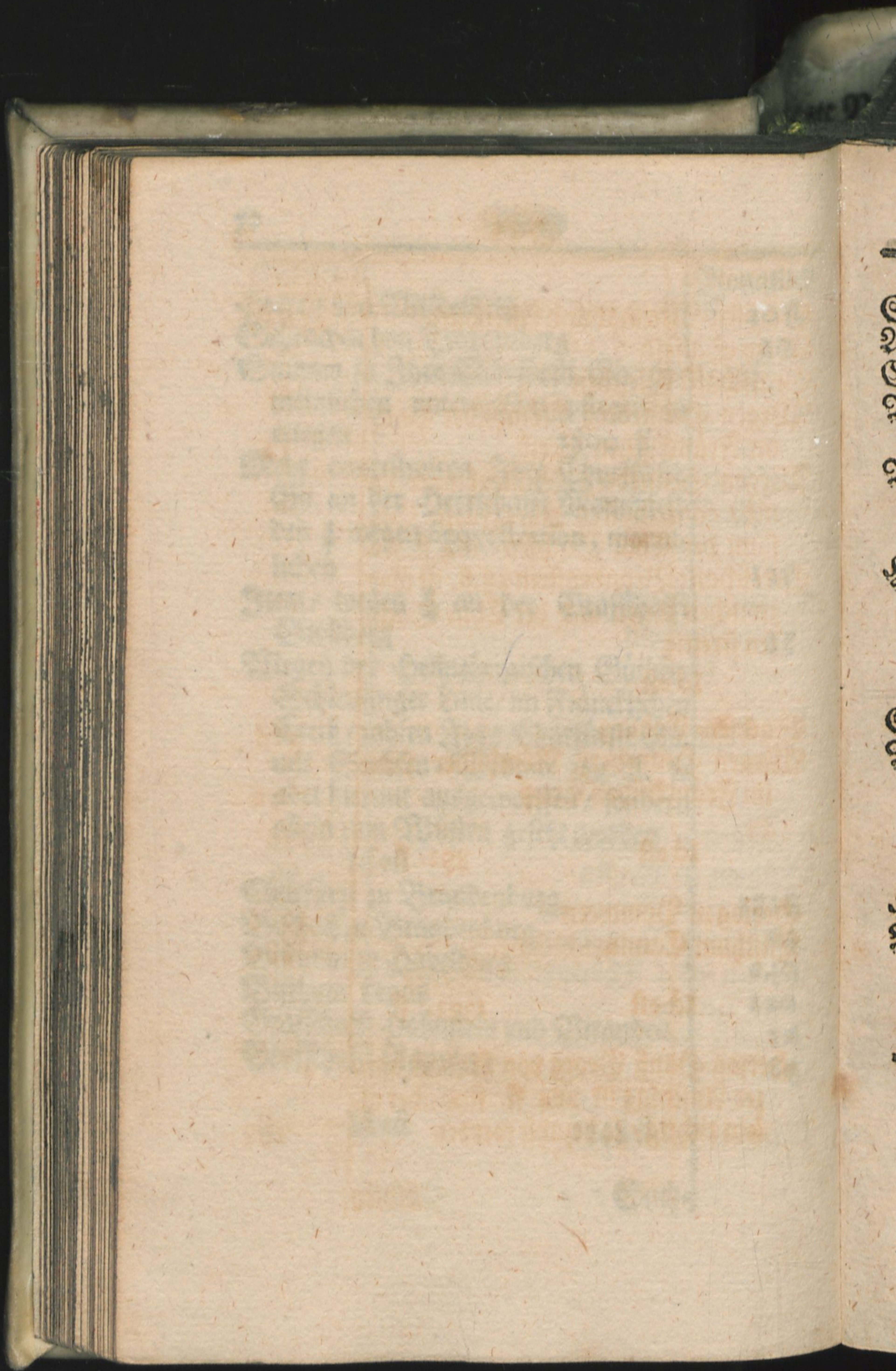


	Monatlich
Herrn von Wildenfels	20 fl.
Schencken von Trautenberg	20
Summa so Ihre Churfürstl. Gn. gemeinlichen untereinsten pflegen zu erlegen	2800. fl.
Mehr contribuiren Ihre Churfürstl. Gn. an der Herrschafft Mannsfelden $\frac{3}{5}$ wegen Sequestration, monatlichen	135
Item / wegen $\frac{3}{4}$ an der Graffschafft Stollberg	21
Wegen der Hennebergischen Güther / Schleusinger Linie / im Franckischen Creiß / zahlen Ihre Churfürstl. Gn. mit Sachsen-Weimar 164. fl. so aber hiermit ausgeworffen / sondern allein zum Wüsten gesetzt worden	
Id est	
Churfürst zu Brandenburg	1828
Bischoff zu Brandenburg	64
Bisthum zu Havelburg	240
Bisthum Lepus	120
Graffschafft Hohnstein und Biranden	12
Graffschafft Rappin	84
Id est	2348. fl.
	Sachs









Fragment of text from the adjacent page, including a decorative initial 'C' and some illegible characters.







Sachsen-Weimar und Altenburg

Abtey Salfeld

Grasschafft Gleichen

Wegen Henneberg Römhelder Linie  
im Fränckischen Creiß

Wegen Henneberg Schleußinger Li-  
nie / contribuiren Ihre Fürstl. Gn.  
samt der Chur Sachsen 164. fl. Kr.

Herrschaft Brandenstein 28. fl. ist aber  
zwischen ihnen und der Chur Sach-  
sen streitig

Id est

Sachsen-Coburg

Wegen Henneberg Römhelder Linie  
im Fränckischen Creiß

Id est

392. fl.

Herzog zu Pommern

Bisthum Camin

Id est

1392. fl.

Herzog Hans Georg von Anhalt ganz-  
zer Anschlag ist 264. fl. sind aber als  
kein richtig / so bezahlt werden

Monatlich

456 fl.

76

88

56

316

76

1208

184

188

Abtey)





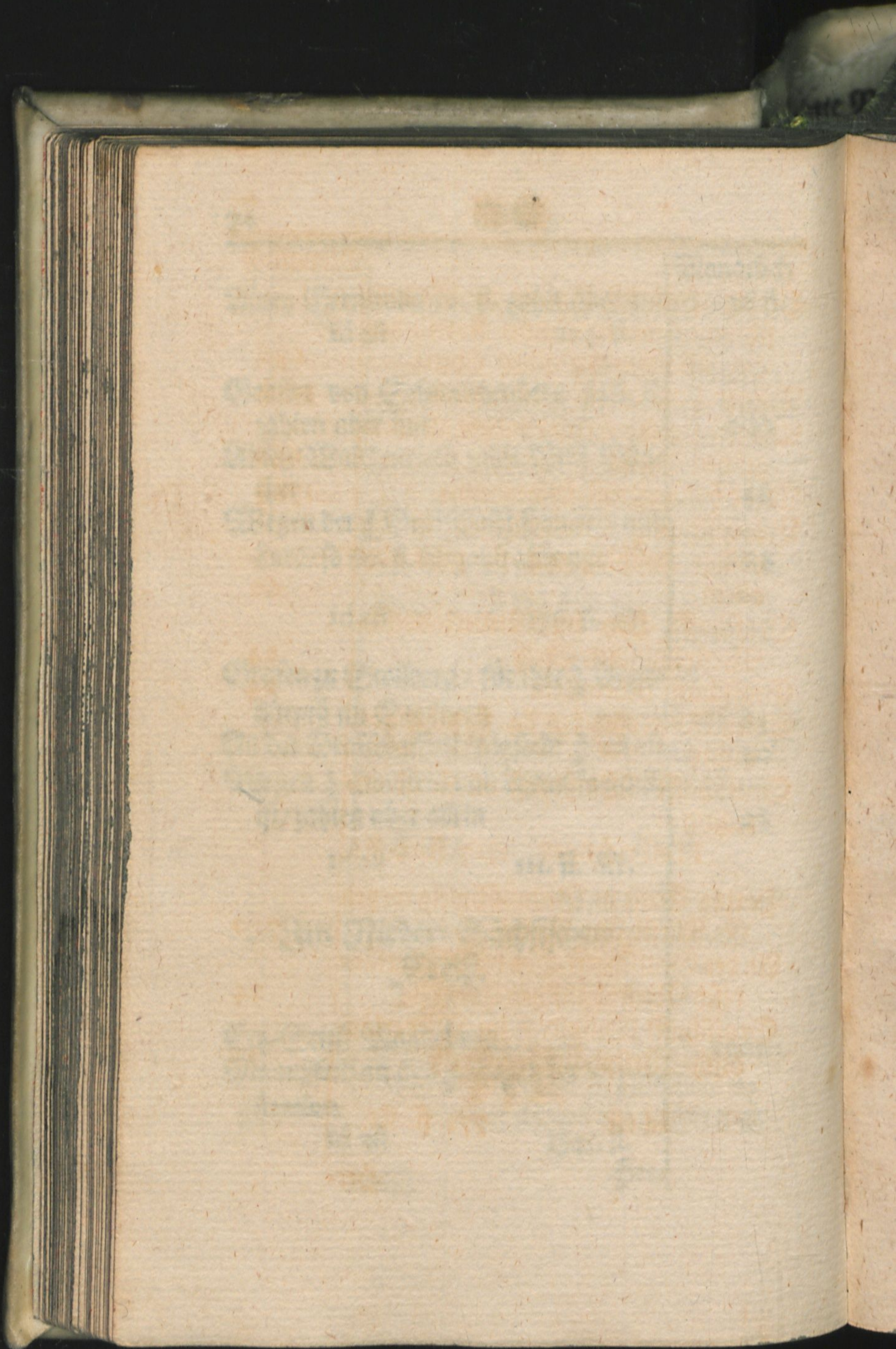
	Monatlich
Abtey Bernroda 52. fl. zahlt aber nur Id est 224. fl.	36 fl.
Grafen von Schwarzenberg 348. fl. zahlen aber nur	200
Abtey Walckenrieth zahlt Graf Gün- ther	48
Wegen der $\frac{1}{2}$ Graffschafft Honstein und Lora/ so 60. fl. ist/ zahlt aber nur	28
Id est 276. fl. Kr.	
Grafen zu Stollberg / für ihre $\frac{3}{4}$ Ange- bürtiß an Stollberg	63
An der Graffschafft Königstein $\frac{1}{5}$ Id est	20
Wegen $\frac{1}{2}$ Honstein und Lora/ so 60. fl. ist/ zahlen aber allein	28
Id est III. fl. Kr.	
<b>Im Nieder-Sächsischen Creiß.</b>	
Erz-Stift Magdeburg	1300
Mannßfeld an den $\frac{3}{5}$ wegen der Seqve- stration	45
Id est 1345. fl.	
Herz-	



1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100











	Monatlich
Herzog Heinrich Julius zu Braunschweig / wegen Seiner Fürstlichen Gn. Wolffenbüttlischen Theils	686
Wegen $\frac{1}{3}$ am Stifft Hildesheim	178 $\frac{2}{3}$
Wegen Herzog Erich Lande Calenbergischen Theils	686
Mehr $\frac{1}{3}$ am Stifft Hildesheim	178 $\frac{2}{3}$
Braunschweig Grubenhagen ist der völlige Anschlag 144. fl. zahlt aber allein	60
Grafshaft Hoy im Niederländisch Westphälischen Creiß	24
Grafshaft Rheinstein	24
Abtey Rittershausen 64. fl. zahlt aber nichts	
Grafshaft Winsdorff 16. fl. ist unrichtig	
Id est richtiges	1827. fl. 20. Kr.
Herzog Ernst zu Braunschweig wegen S. Fürstl. Gn. Lande	720
An der Grafshaft Hoy im Niederländisch Westphälischen Creiß	24
Grafshaft Diffold / im Niederländisch Westphälischen Creiß	28
Id est	772. fl. Kr.

Herz





Monatlich

Herzog Johann Albrechts zu Mechelburg Söhne 480. fl. wird aber nur der moderation nach. als 374. fl. zahlt anieho Herzog Carl

374

Herzog Ulrich zu Mechelburg 480. fl. wird aber auch nur nach der moderation als 374. fl. zahlt anieho Herzog Carl

324

Bisthum Naumburg 120. fl. zahlt aber nur nach der moderation.

60

Id est das Herzog Carl zahlt 808. fl. Kr.

E N D E.





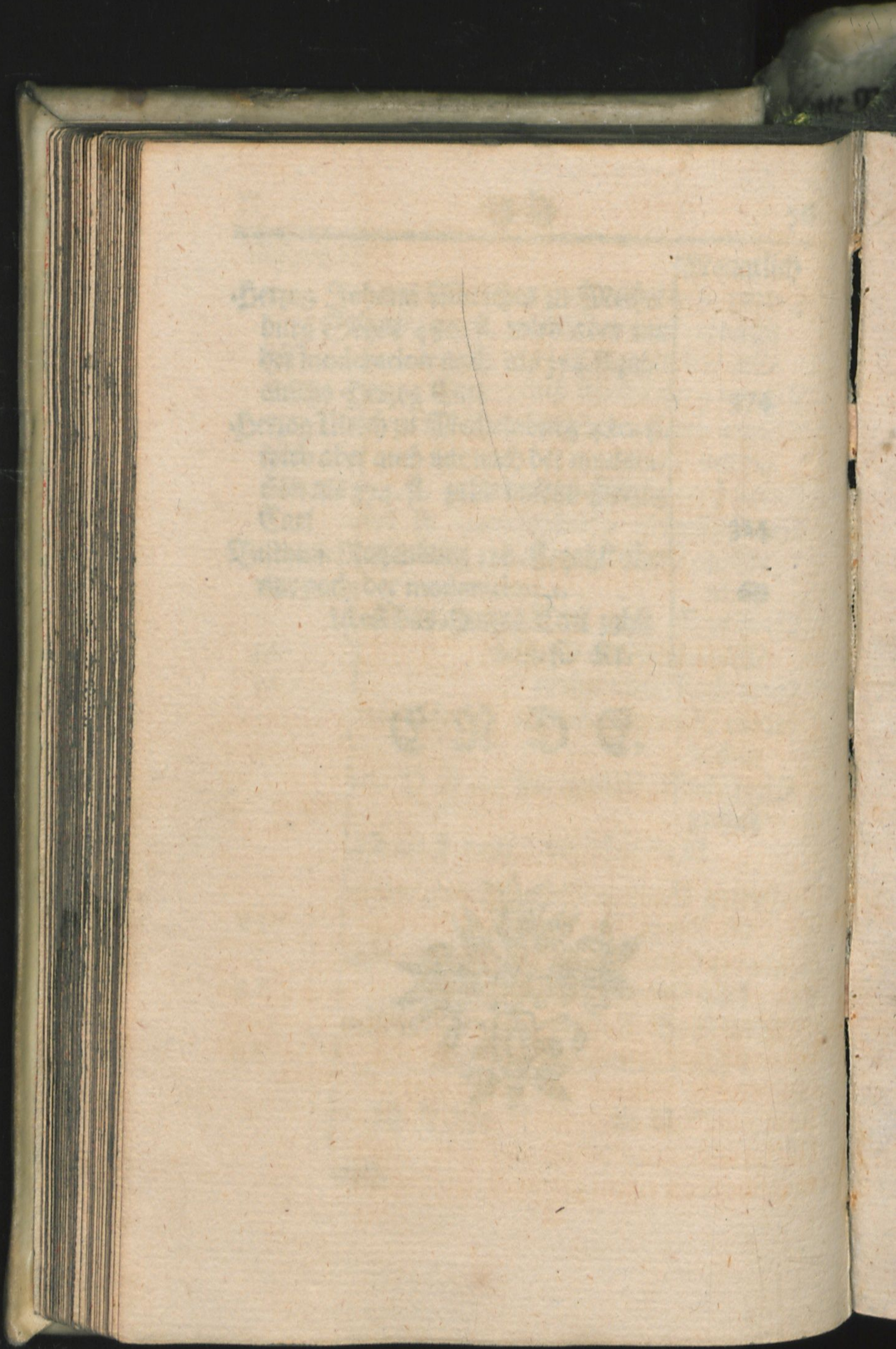
78

h

10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68  
69  
70  
71  
72  
73  
74  
75  
76  
77  
78  
79  
80  
81  
82  
83  
84  
85  
86  
87  
88  
89  
90  
91  
92  
93  
94  
95  
96  
97  
98  
99  
100

























764052

ULB Halle  
003 267 30X

3



R. von K







Inches 1 2 3 4 5 6 7 8  
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

ATRICUL,

Des

Röm. Reichs Stände

**Utschlag /**

deren ieder in den Reichs  
nen Monat / dem einfachen  
g nach / das ist 12. fl. zu Roß und  
zu geben und zu contribuiren schul  
elcher oben p. 285. Meldung geschicht /

inem angehengten Ber  
ie viel ein ieder Greiß einen  
n einfachen Römer-Zug nach /  
t / was richtig / unrichtig oder  
gar verlohren /

seit Anno 1541. im H. Röm.  
terschiedliche Reichs- und Extra-  
Hülffen geschehen und bewilli  
get worden.

r Verzeichniß der jenigen Chur  
d Stände / welche neben ihrem  
lag auch andere eximiren und  
vertreten.

Francfurt und Leipzig  
legts Anthon Beyer.

(C. 1670)